



Betreff:

öffentlich

Abfallgebührensatzung 2018

Einreicher: FB Ordnung und Sicherheit

Erstellungsdatum 29.08.2017

Eingang 922: 29.08.2017

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
13.09.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung der Landeshauptstadt Potsdam
(Abfallgebührensatzung) 2018

Finanzielle Auswirkungen? Nein JaDas **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen****Fazit Finanzielle Auswirkungen:**

Abfallgebühren sind gemäß Kommunalabgabengesetz Brandenburg (KAGBbg) kostendeckend zu kalkulieren und Kostenüberdeckungen spätestens im übernächsten Kalkulationszeitraum auszugleichen.

Aufwendungen der Abfallentsorgung (Kosten drittbeauftragter Unternehmen, Verwaltungskosten etc.) sind grundsätzlich gebührenansatzfähig. Davon ausgenommen sind preisrechtlich vereinbarte Gewinnzuschläge, soweit sie der gebührenfinanzierten Körperschaft zufließen. Der mit der STEP vereinbarte Gewinnzuschlag in Höhe von 3% wurde unter Berücksichtigung des Gesellschafteranteils der LHP über die SWP an der STEP (51%) aus den Gesamtaufwendungen der STEP (SK 5455100) abgesetzt.

Nicht gebührenansatzfähig sind weiterhin Forderungsabschreibungen und Einzelwertberichtigungen sowie Verwaltungsaufwendungen für die Deponie Golm und den Betrieb gewerblicher Art (BgA) DSD. Die in der Kalkulation berücksichtigten Kosten der Umlage Fachbereichsleitung sind im Produkt 1229900 veranschlagt und daher nicht im Produkt 5370201-Abfallentsorgung ersichtlich.

Die in der Abfallgebührenkalkulation ausgewiesenen Kostenarten sind unter Berücksichtigung der zuvor erläuterten Sachverhalte ermittelt worden. Ebenso ist die Überdeckung aus dem Jahr 2016 in Höhe von 90.267,89 € als negativer Aufwand gebührenmindernd berücksichtigt. Insgesamt ergibt sich unter Berücksichtigung von Rundungsabweichungen ein Betrag in Höhe von 298.572,56 €, der aus dem städtischen Haushalt zu finanzieren ist. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Rundungsbetrag aus Kalkulation	1.913,53 €
Anteiliger kalkulatorischer Gewinn LHP	226.457,63 €
Verwaltungsaufwendung – Deponie Golm	16.851,11 €
Verwaltungsaufwendung – BgA DSD	49.562,10 €
Pauschale Einzelwertberichtigung	40.000,00 €
Summe	334.784,37 €
<u>./. Umlage FB-Leitung 32</u>	<u>./. 36.211,81 €</u>

Zuschuss Ergebnishaushalt **298.572,56 €**

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
0	0	0	0	0	0	keine

Begründung:

Die Abfallentsorgung in der Stadt Potsdam wurde zum 01.01.2016 um das Angebot einer flächendeckenden Biotonne erweitert und ein kostenpflichtiger Volservice für die Behälterbereitstellung (Bioabfall und Restabfall) eingeführt. Ab dem Jahr 2017 wurde ein zusätzlicher Entleerungsrhythmus für die Biotonne (saisonbedingte Kombileerung) und die Behälterwechselgebühr ab dem 2. Behälterwechsel pro Jahr und Grundstück eingeführt. In diesem Zusammenhang erfolgte in den vergangenen zwei Jahren eine grundlegende Überarbeitung der Abfallgebührensatzung.

Die kommunale Abfallwirtschaft ist nach den Vorgaben des § 6 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg (KAG Bbg) und des § 9 Abs. 1 des Brandenburgischen Abfall- und Bodenschutzgesetzes (Bbg AbfBodG) vollständig aus Benutzungsgebühren zu finanzieren. Das veranschlagte Gebührenaufkommen soll die voraussichtlichen Kosten der Abfallentsorgung nicht übersteigen und in der Regel decken.

Nach dem KAG Bbg müssen Kostenüberdeckungen und können Kostenunterdeckungen spätestens im übernächsten Kalkulationszeitraum ausgeglichen werden.

Diesem Kostendeckungsprinzip folgend, ergeben sich aus geänderten Kostenansätzen ebenfalls Änderungen in den Gebührensätzen, woraus sich eine Überarbeitung der Abfallgebührensatzung 2017 vom 13.12.2016, hinsichtlich der Gebührensätze ergab. Daneben wurden einige kleinere redaktionelle Änderungen vorgenommen, die dem besseren Verständnis und der Richtigstellung dienen. Diese sind in einer Synopse dargestellt. Daher wird eine neue Abfallgebührensatzung für das Jahr 2018 vorgelegt.

Die Ermittlung der Kosten für die Abfallentsorgungsleistungen 2018 erfolgte auf der Basis der prognostizierten Abfallmengen und geplanten abfallwirtschaftlichen Leistungen unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus dem Jahr 2016 und Vorjahren sowie dem 1. Halbjahr 2017, insbesondere zur Veränderung der Behältergestellungen für Bio- und Restabfall. Nicht nur die vorgenannten Sachverhalte verändern die Kalkulationsgrundlagen, sondern auch die weitere Schaffung von Wohnraum und die steigende Einwohnerzahl sind zu berücksichtigen. So muss für das Jahr 2018 weiterhin auch mit steigenden Bioabfallmengen und Sperrmüllmengen gerechnet werden.

Kalkulationsgrundlage für die Leistungen der Abfallentsorgung sind die jeweiligen Kosten der Drittbeauftragten

- für die Abfallsammlung und teilweise Verwertung - Stadtentsorgung Potsdam GmbH
- für die Abfallverwertung Restabfall und Sperrmüll - REMONDIS GmbH, Staßfurt
- für die Verwertung Bioabfall - Pro Arkades GmbH, Jühnsdorf
- für die Sammlung und Verwertung von Alttextilien - hier läuft z.Zt. die Ausschreibung

sowie die Kosten der Verwaltung.

Die einzelnen Gebührensätze für das Kalenderjahr 2018 resultieren abschließend aus der Division der veranschlagten Kosten mit den prognostizierten Grundlagendaten zu Einwohnern, Einwohnergleichwerten, den einzelnen Behälterarten, den Volservice-Leistungen sowie den zu erwartenden Behälterwechseln.

Im Ergebnis des vorläufigen IST-BAB Abfallentsorgung 2016 wurde eine Überdeckung in Höhe von insgesamt 90.267,89 € ermittelt. Diese wurde in der vorliegenden Gebührenkalkulation für das Jahr 2018 gebührenmindernd in den jeweiligen Gebührensätzen berücksichtigt.

Im Ergebnis der Abfallgebührenkalkulation ist eine Steigerung der Abfallgebühren für das Jahr 2018 bei den Grundgebühren und der Leistungsgebühr Restabfall zu erwarten.

So erhöht sich die Grundgebühr

- für Haushalte um 2,91 € je Person und Kalenderjahr (11,6%)
- für Gewerbe um 2,40 € je Beschäftigten und Kalenderjahr (16,5%).

Diese Gebührenerhöhungen sind insbesondere auf prognostizierte steigende Sperrmüllmengen, höhere Entleerungszahlen bei der Papierentsorgung und auf steigende Kosten beim Betrieb der Wertstoffhöfe zurückzuführen. Die Sammlung und Verwertung der Alttextilien wird derzeit neu ausgeschrieben. Da sich der Markt gegenüber der vorherigen Ausschreibung im Jahr 2013 verändert hat, muss nunmehr mit geringeren Erlösen gerechnet werden.

Die Leistungsgebühr Restabfall erhöht sich in Abhängigkeit der Behältergröße zwischen 8 und 10%.

Die Gebührensteigerungen sind vor allem auf gestiegene Kosten bei den drittbeauftragten Unternehmen Stadtentsorgung Potsdam GmbH (ca. 743.000 €) zurückzuführen. Hier schlägt sich nieder, dass durch die stetig wachsende Stadt, durch den Drittbeauftragten für das Einsammeln auch mehr Zeit- und Streckenaufwand selbst aufgebracht wird. Hier muss weiterhin eine Anpassung der Entleerungszyklen verbunden mit Tourenoptimierungen erfolgen.

Insgesamt wurde in der LHP auch weiter das Ziel einer konsequenten Wertstoffeffassung umgesetzt. So erhöhten sich die erfassten Bioabfallmengen und die Restabfallmengen verringerten sich. Dies spiegelt sich auch in den leicht gesunkenen Leistungsgebührensätzen für Bioabfall wider.

	IST 2015	IST 2016	Hochrechnung 2017	Plan 2018
Restabfall	39.796 t	34.734 t	34.600 t	34.600 t
Bioabfall	900 t	6.546 t	6.700 t	6.900 t

Ebenso wirkt sich die geringere Überdeckung aus dem Jahr 2016 kostenerhöhend auf die Abfallgebühren aus. Während im Jahr 2017 noch 523.735,22 € gebührenmindernd berücksichtigt werden konnten, stehen für das Jahr nur noch 90.267,89 € aus den Rückstellungen 2016 zur Verfügung.

Eine Gegenüberstellung der Gebührensätze ist der Beschlussvorlage beigelegt.

Gegenüberstellung der Abfallgebührensätze 2017 / 2018

Gebührentatbestand	Gebührenart	Gebührensätze			Veränderung gegenüber 2017	
		2016	2017	2018 gemäß Vorlage	absolut	relativ
Grundgebühren						
Grundgebühr Person	Jahresgebühr je Person und Kalenderjahr	20,62 €	25,08 €	27,99 €	2,91 €	11,6 %
- Kleingarten	Jahresgebühr je Parzelle und Kalenderjahr	5,15 €	6,27 €	6,99 €	0,72 €	11,5 %
- Erholungsgarten	Jahresgebühr je Erholungsgarten und Kalenderjahr	10,31 €	12,54 €	13,99 €	1,45 €	11,6 %
Grundgebühr Einwohnerequivalente (EWG)	Jahresgebühr je EWG und Kalenderjahr	27,25 €	24,17 €	28,17 €	4,00 €	16,5 %
- Beschäftigte, Dienstkraft, Bett	Jahresgebühr je Beschäftigten, Bett, Dienstkraft und Kalenderjahr	16,35 €	14,50 €	16,90 €	2,40 €	16,5 %
- Kinder / Stellplätze / Liegeplätze	Jahresgebühr je 10 Kinder / 10 Stell-/Liegeplätze und Kalenderjahr	1,64 €	1,45 €	1,69 €	0,24 €	16,5 %
- Übernachtungsmöglichkeiten	Jahresgebühr je 2 Übernachtungsmöglichkeiten und Kalenderjahr	8,18 €	7,25 €	8,45 €	1,20 €	16,5 %
Leistungsgebühren Restabfall						
60 l - vierwöchentl. Leerung	Jahresgebühr	18,60 €	19,91 €	21,98 €	2,07 €	10,4 %
60 l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	37,21 €	39,83 €	43,97 €	4,14 €	10,4 %
80 l - vierwöchentl. Leerung	Jahresgebühr	23,81 €	25,90 €	27,89 €	1,99 €	7,7 %
80 l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	47,63 €	51,81 €	55,79 €	3,98 €	7,7 %
120 l - vierwöchentl. Leerung	Jahresgebühr	35,43 €	38,24 €	41,77 €	3,53 €	9,2 %
120 l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	70,87 €	76,48 €	83,54 €	7,06 €	9,2 %
240 l - vierwöchentl. Leerung	Jahresgebühr	72,55 €	77,20 €	84,20 €	7,00 €	9,1 %
240 l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	145,11 €	154,41 €	168,40 €	13,99 €	9,1 %
240 l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	290,23 €	308,83 €	336,81 €	27,98 €	9,1 %
1.100 l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	654,12 €	707,49 €	774,42 €	66,93 €	9,5 %
1.100 l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	1.308,24 €	1.414,99 €	1.548,84 €	133,85 €	9,5 %
1.100 l - zweimal wöchentl. Leerung	Jahresgebühr	2.616,48 €	2.829,99 €	3.097,69 €	267,70 €	9,5 %
60 l - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	1,43 €	1,53 €	1,69 €	0,16 €	10,5 %
80 l - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	1,83 €	1,99 €	2,14 €	0,15 €	7,5 %
120 l - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	2,72 €	2,94 €	3,21 €	0,27 €	9,2 %
240 l - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	5,58 €	5,93 €	6,47 €	0,54 €	9,1 %
1.100 l - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	25,15 €	27,21 €	29,78 €	2,57 €	9,4 %
80 l - Restabfallsack	Gebühr je Restabfallsack	1,83 €	2,29 €	1,96 €	-0,33 €	-14,4 %
Abfallpressen						
10 m³ - Presse - vierwöchentliche Leerung	Jahresgebühr	7.611,64 €	7.180,99 €	7.482,12 €	301,13 €	4,2 %
10 m³ - Presse - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	15.223,29 €	14.361,98 €	14.964,25 €	602,27 €	4,2 %
10 m³ - Presse - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	30.446,58 €	28.723,97 €	29.928,50 €	1.204,53 €	4,2 %
20 m³ - Presse - vierwöchentliche Leerung	Jahresgebühr	11.232,82 €	11.665,94 €	14.539,73 €	2.873,79 €	24,6 %
20 m³ - Presse - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	22.465,64 €	23.331,88 €	29.079,46 €	5.747,58 €	24,6 %
20 m³ - Presse - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	44.931,28 €	46.663,77 €	58.158,93 €	11.495,16 €	24,6 %
10 m³ - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	585,51 €	552,38 €	575,54 €	23,16 €	4,2 %
20 m³ - einmalige Leerung	Gebühr je Entleerung	864,06 €	897,38 €	1.118,44 €	221,06 €	24,6 %

Fortsetzung - Gegenüberstellung der Abfallgebührensätze 2017 / 2018

Gebührentatbestand	Gebührenart	Gebührensätze			Veränderung gegenüber 2016	
		2016	2017	2018 gemäß Vorlage	absolut	relativ
Leistungsgebühren Bioabfall						
60l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	27,03 €	31,25 €	29,87 €	-1,38 €	-4,4 %
60l - Kombileerung	Jahresgebühr	27,03 €	49,28 €	47,11 €	-2,17 €	-4,4 %
60l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	54,07 €	62,50 €	59,75 €	-2,75 €	-4,4 %
120l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	54,07 €	62,50 €	59,76 €	-2,74 €	-4,4 %
120l - Kombileerung	Jahresgebühr	54,07 €	98,57 €	94,24 €	-4,33 €	-4,4 %
120l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	108,15 €	125,01 €	119,52 €	-5,49 €	-4,4 %
240l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	108,15 €	125,01 €	117,38 €	-7,63 €	-6,1 %
240l - Kombileerung	Jahresgebühr	108,15 €	197,14 €	185,11 €	-12,03 €	-6,1 %
240l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	216,30 €	250,03 €	234,77 €	-15,26 €	-6,1 %
660l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	297,42 €	343,80 €	364,46 €	20,66 €	6,0 %
660l - Kombileerung	Jahresgebühr	297,42 €	542,15 €	574,73 €	32,58 €	6,0 %
660l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	594,84 €	687,60 €	728,92 €	41,32 €	6,0 %
Servicegebühren						
Behälter bis 240l - vierwöchentliche Leerung	Jahresgebühr	29,75 €	43,11 €	43,34 €	0,23 €	0,5 %
Behälter bis 240l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	59,51 €	86,23 €	86,69 €	0,46 €	0,5 %
Behälter bis 240l - Kombileerung Biotonne	Jahresgebühr	59,51 €	135,98 €	136,71 €	0,73 €	0,5 %
Behälter bis 240l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	119,02 €	172,47 €	173,38 €	0,91 €	0,5 %
Behälter > 240l - 14-tägliche Leerung	Jahresgebühr	89,26 €	129,35 €	130,04 €	0,69 €	0,5 %
Behälter > 240l - Kombileerung Biotonne	Jahresgebühr	89,26 €	203,98 €	205,06 €	1,08 €	0,5 %
Behälter > 240l - wöchentliche Leerung	Jahresgebühr	178,53 €	258,70 €	260,08 €	1,38 €	0,5 %
Behälter > 240l - zweimal wöchentl. Leerung	Jahresgebühr	357,06 €	517,40 €	520,16 €	2,76 €	0,5 %
Sonstige Gebühren						
Behälterwechselgebühr	Gebühr je Wechsel	8,97 €	8,97 €	9,71 €	0,74 €	8,2 %

Darstellung der finanziellen Auswirkungen der Beschlussvorlage

Betreff: Abfallgebührensatzung 2018

1. Hat die Vorlage finanzielle Auswirkungen? Nein Ja
2. Handelt es sich um eine Pflichtaufgabe? Nein Ja
3. Ist die Maßnahme bereits im Haushalt enthalten? Nein Ja Teilweise
4. Die Maßnahme bezieht sich auf das Produkt Nr. 5370201 Bezeichnung: Abfallentsorgung.
5. Wirkung auf den Ergebnishaushalt:

Angaben in EUro	Ist-Vorjahr	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Gesamt
Ertrag laut Plan		21.073.800	21.526.000	23.665.600	0	0	66.265.400
Ertrag neu	0	19.652.500	20.818.100	24.102.700	24.819.000	24.789.300	114.181.600
Aufwand laut Plan		21.469.800	21.992.300	24.056.400	0	0	67.518.500
Aufwand neu	0	19.951.200	21.133.200	24.433.300	25.162.500	25.132.800	115.813.000
Saldo Ergebnishaushalt laut Plan		-396.000	-466.300	-390.800	0	0	-1.253.100
Saldo Ergebnishaushalt neu	0	-298.700	-315.100	-330.600	-343.500	.343.500	-1.631.400
Abweichung zum Planansatz	0	97.300	151.200	60.200	-343.500	-343.500	-378.300

5. a Durch die Maßnahme entsteht keine Ent- oder Belastung über den Planungszeitraum hinaus bis in der Höhe von insgesamt Euro.
6. Wirkung auf den investiven Finanzhaushalt:

Angaben in Euro	Bisher bereitgestellt	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Bis Maßnahmeende	Gesamt
Investive Einzahlungen laut Plan								
Investive Einzahlungen neu								
Investive Auszahlungen laut Plan								
Investive Auszahlungen neu								
Saldo Finanzhaushalt laut Plan								
Saldo Finanzhaushalt neu								
Abweichung zum Planansatz								

7. Die Abweichung zum Planansatz wird durch das Unterprodukt Nr. Bezeichnung gedeckt.
8. Die Maßnahme hat künftig Auswirkungen auf den Stellenplan? Nein Ja
 Mit der Maßnahme ist eine Stellenreduzierung von Vollzeiteinheiten verbunden.
 Diese ist bereits im Haushaltsplan berücksichtigt? Nein Ja
9. Es besteht ein Haushaltsvorbehalt. Nein Ja

Hier können Sie weitere Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen darstellen (z. B. zur Herleitung und Zusammensetzung der Ertrags- und Aufwandspositionen, zur Entwicklung von Fallzahlen oder zur Einordnung im Gesamtkontext etc.).

Anlagen:

- Erläuterung zur Kalkulation von Aufwand, Ertrag, investive Ein- und Auszahlungen
(Interne Pflichtanlage!)
- Anlage Wirtschaftlichkeitsberechnung (anlassbezogen)
- Anlage Folgekostenberechnung (anlassbezogen)

Synopse Abfallgebührensatzung

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>INHALTSVERZEICHNIS</p> <p>§ 1 Gebührentatbestand § 2 Gebührenpflichtige § 3 Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht § 4 Gebührenmaßstab § 5 Gebührensatz § 6 Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren § 7 Reduzierung der Gebühr § 8 Auskunftspflicht § 9 In-Kraft-Treten</p> <p>Anlage: Bemessungsgrundlage für die Festsetzung der Grundgebühren gem. § 4 Abs. 1 Abfallgebührensatzung</p>	<p>INHALTSVERZEICHNIS</p> <p>§ 1 Gebührentatbestand § 2 Gebührenpflichtige § 3 Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht § 4 Gebührenmaßstab § 5 Gebührensatz § 6 Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren § 7 Reduzierung der Gebühr § 8 Auskunftspflicht § 9 In-Kraft-Treten</p> <p>Anlage: Bemessungsgrundlage für die Festsetzung der Grundgebühren gem. § 4 Abs. 1 Abfallgebührensatzung</p>	
<p style="text-align: center;">§ 1 Gebührentatbestand</p> <p>(1) Für die Inanspruchnahme von Leistungen der Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Potsdam, nachfolgend Stadt genannt, werden Benutzungsgebühren zur Deckung der Aufwendungen nach den Bestimmungen dieser Satzung erhoben.</p> <p>(2) Zur öffentlichen Einrichtung Abfallentsorgung rechnen alle zur Erfüllung der gemäß § 1 der Abfallentsorgungssatzung der Stadt bestehenden Aufgaben notwendigen sachlichen und personellen Mittel der Stadt (Verwaltungskosten, Kosten für Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit, Modellversuche etc.) einschließlich der von ihr Beauftragten (Abfallentsorgungsleistungen Dritter).</p> <p>(3) Die Abfallgebühren für die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushaltungen (einschl. Kleingartenanlagen und Erholungsgrundstücken) und aus anderen Herkunftsbereichen (z. B. Gewerbe, öffentliche Einrichtungen) werden für das Vorhalten und die Inanspruchnahme der Leistungen</p>	<p style="text-align: center;">§ 1 Gebührentatbestand</p> <p>(1) Für die Inanspruchnahme von Leistungen der Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Potsdam, nachfolgend Stadt genannt, werden Benutzungsgebühren zur Deckung der Aufwendungen nach den Bestimmungen dieser Satzung erhoben.</p> <p>(2) Zur öffentlichen Einrichtung Abfallentsorgung rechnen alle zur Erfüllung der gemäß § 1 der Abfallentsorgungssatzung der Stadt bestehenden Aufgaben notwendigen sachlichen und personellen Mittel der Stadt (Verwaltungskosten, Kosten für Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit, Modellversuche etc.) einschließlich der von ihr Beauftragten (Abfallentsorgungsleistungen Dritter).</p> <p>(3) Die Abfallgebühren für die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushaltungen (einschl. Kleingartenanlagen und Erholungsgrundstücken) und aus anderen Herkunftsbereichen (z. B. Gewerbe, öffentliche Einrichtungen) werden für das Vorhalten und die Inanspruchnahme der Leistungen</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>a) - Sammlung, Verwertung und Entsorgung von Sperrmüll, Schrott und Altpapier</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten - Sammlung und Entsorgung von Schadstoffen aus privaten Haushaltungen - Entsorgung von jährlich 500 kg Schadstoffen haushaltstypischer Art (keine Bauabfälle) aus anderen Herkunftsbereichen nach Maßgabe von § 14 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung - Sammlung und Entsorgung von herrenlosen Abfällen im Sinne von § 4 BbgAbfBodG - Saisonale Sammlung und Verwertung von Grünabfällen über Containergestellungen - Sammlung und Verwertung von Weihnachtsbäumen - Betrieb von Wertstoffhöfen <p>als Grundgebühr</p> <p>b) Sammlung, Umschlag, Transport, Vorbehandlung und Entsorgung von Restabfall (Hausmüll) und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen</p> <p>als Leistungsgebühr Restabfall</p> <p>c) Sammlung und Verwertung von Bioabfällen</p> <p>als Leistungsgebühr Bioabfall erhoben.</p> <p>(4) Die Servicegebühr Vollservice wird für die Inanspruchnahme des Transportes der Behälter für Rest- und Bioabfall im Vollservice (§ 20 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) erhoben.</p> <p>(5) Die Gebühr für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer bei zeitlich begrenzten Märkten, Volksfesten und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen (§ 18 Abs. 2 Abfallentsorgungssatzung) wird für die Gestellung und Entleerung der Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer erhoben.</p> <p>(6) Für die Nutzung von Restabfallsäcken wird eine gesonderte Gebühr erhoben.</p> <p>(7) Die Erstgestellung von Abfallbehältern bei Neuanmeldung eines Grundstückes sowie die Abholung der gesamten Abfallbehälter-</p>	<p>a) - Sammlung, Verwertung und Entsorgung von Sperrmüll, Schrott und Altpapier</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten - Sammlung und Entsorgung von Schadstoffen aus privaten Haushaltungen - Entsorgung von jährlich 500 kg Schadstoffen haushaltstypischer Art (keine Bauabfälle) aus anderen Herkunftsbereichen nach Maßgabe von § 14 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung - Sammlung und Entsorgung von herrenlosen Abfällen im Sinne von § 4 BbgAbfBodG - Saisonale Sammlung und Verwertung von Grünabfällen über Containergestellungen - Sammlung und Verwertung von Weihnachtsbäumen - Betrieb von Wertstoffhöfen <p>als Grundgebühr</p> <p>b) Sammlung, Umschlag, Transport, Vorbehandlung und Entsorgung von Restabfall (Hausmüll) und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen</p> <p>als Leistungsgebühr Restabfall</p> <p>c) Sammlung und Verwertung von Bioabfällen</p> <p>als Leistungsgebühr Bioabfall erhoben.</p> <p>(4) Die Servicegebühr Vollservice wird für die Inanspruchnahme des Transportes der Behälter für Rest- und Bioabfall im Vollservice (§ 20 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) erhoben.</p> <p>(5) Die Gebühr für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer bei zeitlich begrenzten Märkten, Volksfesten und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen (§ 18 Abs. 2 Abfallentsorgungssatzung) wird für die Gestellung und Entleerung der Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer erhoben.</p> <p>(6) Für die Nutzung von Restabfallsäcken wird eine gesonderte Gebühr erhoben.</p> <p>(7) Die Erstgestellung von Abfallbehältern bei Neuanmeldung eines Grundstückes sowie die Abholung der gesamten Abfallbehälter-</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>gestellung bei Abmeldung eines Grundstückes sind gebührenfrei, ebenso die Erstgestellung einer Biotonne. Ein einmaliger Wechsel der Behältergestellung oder des Entleerungsrhythmus je Grundstück und Kalenderjahr bleibt gebührenfrei. Für jeden weiteren Wechsel der Behältergestellung von Rest- und Bioabfallbehältern (Änderung der Behälteranzahl-/größe, des Entleerungsrhythmus, des Voll-/Teilservices) auf dem Grundstück wird eine Behälterwechselgebühr erhoben.</p>	<p>gestellung bei Abmeldung eines Grundstückes sind gebührenfrei, ebenso die Erstgestellung einer Biotonne. Ein einmaliger Wechsel der Behältergestellung oder des Entleerungsrhythmus je Grundstück und Kalenderjahr bleibt gebührenfrei. Für jeden weiteren Wechsel der Behältergestellung von Rest- und Bioabfallbehältern (Änderung der Behälteranzahl-/größe, des Entleerungsrhythmus, des Voll-/Teilservices) auf dem Grundstück wird eine Behälterwechselgebühr erhoben.</p>	
<p style="text-align: center;">§ 2 Gebührenpflichtige</p> <p>(1) Gebührenpflichtiger ist:</p> <p>a) der Eigentümer bzw. die Eigentümergemeinschaft des an die Abfallentsorgung der Stadt angeschlossenen Grundstückes.</p> <p>b) in Fällen ungeklärter Eigentumsverhältnisse an Stelle des Grundstückseigentümers der Verfügungsberechtigte oder, sofern ein solcher fehlt, der unmittelbare Besitzer des Grundstückes.</p> <p>c) in den Fällen, in denen an dem Grundstück ein Erbbaurecht, ein Nießbrauchrecht, ein Wohnungs- oder Teileigentumsrecht, oder ein sonstiges zur Nutzung des Grundstückes nach § 9 Sachenrechtsbereinigungsgesetz berechtigendes Recht besteht, der jeweils Berechtigte abweichend von a) und b).</p> <p>d) in Fällen des § 4 Abs. 2 Satz 1 Abfallentsorgungssatzung der Erzeuger oder Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen.</p> <p>e) für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer gemäß § 1 Abs. 5 dieser Satzung der jeweilige Antragsteller gemäß Abfallentsorgungssatzung.</p> <p>f) für die Nutzung von Restabfallsäcken gemäß § 1 Abs. 6 dieser Satzung der Erwerber.</p> <p>(2) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner. In Fällen der Gesamtschuldnerschaft von Wohnungs- und Teileigentümern im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes kann die gesamte Gebührenforderung dem Wohnungseigentumsverwalter</p>	<p style="text-align: center;">§ 2 Gebührenpflichtige</p> <p>(1) Gebührenpflichtiger ist:</p> <p>a) der Eigentümer bzw. die Eigentümergemeinschaft des an die Abfallentsorgung der Stadt angeschlossenen Grundstückes.</p> <p>b) in Fällen ungeklärter Eigentumsverhältnisse an Stelle des Grundstückseigentümers der Verfügungsberechtigte oder, sofern ein solcher fehlt, der unmittelbare Besitzer des Grundstückes.</p> <p>c) in den Fällen, in denen an dem Grundstück ein Erbbaurecht, ein Nießbrauchrecht, ein Wohnungs- oder Teileigentumsrecht, oder ein sonstiges zur Nutzung des Grundstückes nach § 9 Sachenrechtsbereinigungsgesetz berechtigendes Recht besteht, der jeweils Berechtigte abweichend von a) und b).</p> <p>d) in Fällen des § 4 Abs. 2 Satz 1 Abfallentsorgungssatzung der Erzeuger oder Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen.</p> <p>e) für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer gemäß § 1 Abs. 5 dieser Satzung der jeweilige Antragsteller gemäß Abfallentsorgungssatzung.</p> <p>f) für die Nutzung von Restabfallsäcken gemäß § 1 Abs. 6 dieser Satzung der Erwerber.</p> <p>(2) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner. In Fällen der Gesamtschuldnerschaft von Wohnungs- und Teileigentümern im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes kann die gesamte Gebührenforderung dem Wohnungseigentumsverwalter</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>übersandt werden.</p> <p>(3) Bei einem Wechsel des Gebührenpflichtigen geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Wechsel folgenden Monats auf den neuen Verpflichteten über.</p>	<p>übersandt werden.</p> <p>(3) Bei einem Wechsel des Gebührenpflichtigen geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Wechsel folgenden Monats auf den neuen Verpflichteten über.</p>	
<p style="text-align: center;">§ 3</p> <p style="text-align: center;">Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht</p> <p>(1) Die Gebührenpflicht für die Grundgebühr, die Leistungsgebühr sowie die Servicegebühr Vollservice entsteht erstmals mit der Bereitstellung der Abfallbehälter auf dem betreffenden Grundstück durch die Stadt. Danach entsteht die Gebührenpflicht mit Beginn eines jeden folgenden Kalenderjahres als Jahresgebühr. Wird ein Grundstück im Laufe des Kalenderjahres an die Abfallentsorgung gemäß § 4 der Abfallentsorgungssatzung angeschlossen, entsteht die Gebührenpflicht erstmalig zum 1. des auf den Anschluss folgenden Monats. In diesem Fall wird für jeden Kalendermonat, für den die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der jeweiligen Jahresgebühr angesetzt.</p> <p>(2) Eine Änderung des Umfangs der Gebührenpflicht, die sich aus geänderten Bemessungsgrundlagen ergibt, wird zum 1. Kalendertag des Monats wirksam, der auf die entsprechende Mitteilung des die Änderung begründenden Sachverhalts folgt. Die Stadt behält sich Kontrollen hinsichtlich der Bemessungsgrundlagen vor.</p> <p>(3) Die Gebührenpflicht für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer entsteht mit deren Aufstellung.</p> <p>(4) Die Gebührenpflicht für die Nutzung der Restabfallsäcke entsteht mit dem Erwerb der Restabfallsäcke.</p> <p>(5) Die Gebührenpflicht für die Behälterwechselgebühr entsteht mit der Beantragung der Veränderung der Behältergestaltung gemäß § 1 Abs. 7.</p> <p>(6) Die Gebührenpflicht gemäß Abs. 1 endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Anschluss- und Benutzungszwang für das Grundstück entfällt.</p>	<p style="text-align: center;">§ 3</p> <p style="text-align: center;">Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht</p> <p>(1) Die Gebührenpflicht für die Grundgebühr, die Leistungsgebühr sowie die Servicegebühr Vollservice entsteht erstmals mit der Bereitstellung der Abfallbehälter auf dem betreffenden Grundstück durch die Stadt. Danach entsteht die Gebührenpflicht mit Beginn eines jeden folgenden Kalenderjahres als Jahresgebühr. Wird ein Grundstück im Laufe des Kalenderjahres an die Abfallentsorgung gemäß § 4 der Abfallentsorgungssatzung angeschlossen, entsteht die Gebührenpflicht erstmalig zum 1. des auf den Anschluss folgenden Monats. In diesem Fall wird für jeden Kalendermonat, für den die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der jeweiligen Jahresgebühr angesetzt.</p> <p>(2) Eine Änderung des Umfangs der Gebührenpflicht, die sich aus geänderten Bemessungsgrundlagen ergibt, wird zum 1. Kalendertag des Monats wirksam, der auf die entsprechende Mitteilung des die Änderung begründenden Sachverhalts folgt. Die Stadt behält sich Kontrollen hinsichtlich der Bemessungsgrundlagen vor.</p> <p>(3) Die Gebührenpflicht für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer entsteht mit deren Aufstellung.</p> <p>(4) Die Gebührenpflicht für die Nutzung der Restabfallsäcke entsteht mit dem Erwerb der Restabfallsäcke.</p> <p>(5) Die Gebührenpflicht für die Behälterwechselgebühr entsteht mit der Beantragung der Veränderung der Behältergestaltung gemäß § 1 Abs. 7.</p> <p>(6) Die Gebührenpflicht gemäß Abs. 1 endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Anschluss- und Benutzungszwang für das Grundstück entfällt.</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p style="text-align: center;">§ 4 Gebührenmaßstab</p> <p>(1) Die Grundgebühr bemisst sich für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Wohngrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der auf dem Grundstück mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldeten Personen; - für ein Erholungsgrundstück im Sinne des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnerwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung bzw. nach der Anzahl der angehörigen Erholungsgärten; - für eine Kleingartenanlage im Sinne des Bundeskleingartengesetzes, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnerwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung bzw. der Anzahl der der Kleingartenanlage angehörigen Parzellen; - für ein Grundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist und auf dem Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anfallen, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnergleichwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung. <p>(2) Die Leistungsgebühr Restabfall bemisst sich nach der Anzahl und Größe der bereitgestellten Restabfallbehälter sowie nach dem gewählten Entleerungsrhythmus.</p> <p>(3) Die Leistungsgebühr Bioabfall bemisst sich nach der Anzahl und Größe der bereitgestellten Biotonnen sowie nach dem gewählten Entleerungsrhythmus.</p> <p>(4) Die Servicegebühr Vollservice bemisst sich nach der Anzahl, der Größe und der Häufigkeit der für den Vollservice (§ 20 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) zu transportierenden Abfallbehälter (Rest- und Bioabfall) unter Berücksichtigung des gewählten Entleerungsrhythmus.</p>	<p style="text-align: center;">§ 4 Gebührenmaßstab</p> <p>(1) Die Grundgebühr bemisst sich für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Wohngrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der auf dem Grundstück mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldeten Personen; - für ein Erholungsgrundstück im Sinne des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnerwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung bzw. nach der Anzahl der angehörigen Erholungsgärten; - für eine Kleingartenanlage im Sinne des Bundeskleingartengesetzes, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnerwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung bzw. der Anzahl der der Kleingartenanlage angehörigen Parzellen; - für ein Grundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist und auf dem Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anfallen, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnergleichwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung. <p>(2) Die Leistungsgebühr Restabfall bemisst sich nach der Anzahl und Größe der bereitgestellten Restabfallbehälter sowie nach dem gewählten Entleerungsrhythmus.</p> <p>(3) Die Leistungsgebühr Bioabfall bemisst sich nach der Anzahl und Größe der bereitgestellten Biotonnen sowie nach dem gewählten Entleerungsrhythmus.</p> <p>(4) Die Servicegebühr Vollservice bemisst sich nach der Anzahl, der Größe und der Häufigkeit der für den Vollservice (§ 20 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) zu transportierenden Abfallbehälter (Rest- und Bioabfall) unter Berücksichtigung des gewählten Entleerungsrhythmus.</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>(5) Die Gebühr für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter und Pressmüllcontainer wird nach ihrer Größe und der Anzahl der Entleerungen erhoben.</p> <p>(6) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken bemisst sich nach der Anzahl der Restabfallsäcke.</p> <p>(7) Die Behälterwechselgebühr wird je Antrag zur Veränderung der Abfallbehältergestellung erhoben. Die Anzahl der zu ändernden Behälter wird nicht berücksichtigt. Werden mit einem Antrag mehrere zeitlich befristete Veränderungen der Abfallbehältergestellung auf dem Grundstück angemeldet, wird die Wechselgebühr entsprechend mehrfach erhoben.</p>	<p>(5) Die Gebühr für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter und Pressmüllcontainer wird nach ihrer Größe und der Anzahl der Entleerungen erhoben.</p> <p>(6) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken bemisst sich nach der Anzahl der Restabfallsäcke.</p> <p>(7) Die Behälterwechselgebühr wird je Antrag zur Veränderung der Abfallbehältergestellung erhoben. Die Anzahl der zu ändernden Behälter wird nicht berücksichtigt. Werden mit einem Antrag mehrere zeitlich befristete Veränderungen der Abfallbehältergestellung auf dem Grundstück angemeldet, wird die Wechselgebühr entsprechend mehrfach erhoben.</p>	
<p style="text-align: center;">§ 5 Gebührensatz</p> <p>(1) Der Gebührensatz für die Grundgebühr beträgt für das Kalenderjahr 2017</p> <p>a) für ein Wohngrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:</p> <p>25,08 EUR je Person und Kalenderjahr</p> <p>b) für ein Erholungsgrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:</p> <p>12,54 EUR je dem Erholungsgrundstück angehörigem Erholungsgarten und Kalenderjahr</p> <p>c) für eine Kleingartenanlage, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:</p> <p>6,27 EUR je der Kleingartenanlage angehörigen Parzelle und Kalenderjahr</p> <p>d) für ein Grundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist und auf dem Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anfallen:</p> <p>24,17 EUR je Einwohnergleichwert (EGW) und Kalenderjahr.</p>	<p style="text-align: center;">§ 5 Gebührensatz</p> <p>(1) Der Gebührensatz für die Grundgebühr beträgt für das Kalenderjahr 2018</p> <p>a) für ein Wohngrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:</p> <p>27,99 EUR je Person und Kalenderjahr</p> <p>b) für ein Erholungsgrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:</p> <p>13,99 EUR je dem Erholungsgrundstück angehörigem Erholungsgarten und Kalenderjahr</p> <p>c) für eine Kleingartenanlage, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:</p> <p>6,99 EUR je der Kleingartenanlage angehörigen Parzelle und Kalenderjahr</p> <p>d) für ein Grundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist und auf dem Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anfallen:</p> <p>28,17 EUR je Einwohnergleichwert (EGW) und Kalenderjahr.</p>	<p>Redaktionelle Änderung „2018“</p> <p>Geänderte Gebührensätze gemäß Abfallgebührenkalkulation 2018</p>

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>(2) Der Gebührensatz für die Leistungsgebühr Restabfall beträgt für das Kalenderjahr 2017:</p> <p>Werden die Restabfallbehälter in Ausnahmefällen außerhalb der zugelassenen Entleerungsrhythmen zusätzlich entleert, so erhöht sich die Leistungsgebühr Restabfall entsprechend linear.</p> <p>(3) Der Gebührensatz für die Leistungsgebühr Bioabfall beträgt für das Kalenderjahr 2017:</p> <p>(4) Der Gebührensatz für die Servicegebühr Vollservice beträgt für das Kalenderjahr 2017:</p> <p>(5) Der Gebührensatz für die Entleerung befristet angemeldeter Restabfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer bei zeitlich begrenzten Märkten, Volksfesten und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen beträgt für das Kalenderjahr 2017 je Entleerung:</p> <p>a) eines Restabfallbehälters mit einem Fassungsvermögen von ... b) eines Pressmüllcontainers mit einer Gefäßgröße von ...</p> <p>(6) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken beträgt für das Kalenderjahr 2017 je Restabfallsack 2,29 EUR.</p> <p>(7) Die Behälterwechselgebühr beträgt für das Kalenderjahr 2017 je Wechsel 8,97 EUR.</p>	<p>(2) Der Gebührensatz für die Leistungsgebühr Restabfall beträgt für das Kalenderjahr 2018:</p> <p>Werden die Restabfallbehälter in Ausnahmefällen außerhalb der zugelassenen Entleerungsrhythmen zusätzlich entleert, so erhöht sich die Leistungsgebühr Restabfall entsprechend linear.</p> <p>(3) Der Gebührensatz für die Leistungsgebühr Bioabfall beträgt für das Kalenderjahr 2018:</p> <p>(4) Der Gebührensatz für die Servicegebühr Vollservice beträgt für das Kalenderjahr 2018:</p> <p>(5) Der Gebührensatz für die Entleerung befristet angemeldeter Restabfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer bei zeitlich begrenzten Märkten, Volksfesten und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen beträgt für das Kalenderjahr 2018 je Entleerung:</p> <p>a) eines Restabfallbehälters mit einem Fassungsvermögen von ... b) eines Pressmüllcontainers mit einer Gefäßgröße von ...</p> <p>(6) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken beträgt für das Kalenderjahr 2018 je Restabfallsack 1,96 EUR.</p> <p>(7) Die Behälterwechselgebühr beträgt für das Kalenderjahr 2018 je Wechsel 9,71 EUR.</p>	<p>Die Gebührensätze 2018 (...) sind in der Gegenüberstellung zum Vorjahr in der Beschlussvorlage einzeln dargestellt.</p>
<p style="text-align: center;">§ 6</p> <p>Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren</p> <p>(1) Erhebungszeitraum für die Grundgebühr, Leistungsgebühr und Servicegebühr Vollservice ist das Kalenderjahr, bei erstmaliger Entstehung der Gebührenpflicht der Restteil des Kalenderjahres einschließlich des Monats, in dem die Gebührenpflicht entsteht.</p> <p>(2) Die Gebühren für die Grundgebühr, Leistungsgebühr und Servicegebühr Vollservice werden durch Gebührenbescheid festgesetzt und jeweils zu einem Viertel des Jahresbetrages am</p>	<p style="text-align: center;">§ 6</p> <p>Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren</p> <p>(1) Erhebungszeitraum für die Grundgebühr, Leistungsgebühr und Servicegebühr Vollservice ist das Kalenderjahr, bei erstmaliger Entstehung der Gebührenpflicht der Restteil des Kalenderjahres einschließlich des Monats, in dem die Gebührenpflicht entsteht.</p> <p>(2) Die Gebühren für die Grundgebühr, Leistungsgebühr und Servicegebühr Vollservice werden durch Gebührenbescheid festgesetzt und jeweils zu einem Viertel des Jahresbetrages am</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. des Jahres fällig. Geht der Gebührenbescheid erst nach dem Fälligkeitstermin zu, wird der auf den jeweiligen bereits verstrichenen Fälligkeitstermin entfallende Betrag einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.</p> <p>(3) Verändern sich die Bemessungsgrundlagen während des Kalenderjahres, wird die Gebühr neu festgesetzt. Die Fälligkeit des Betrages richtet sich nach Abs. 2.</p> <p>(4) Die Gebühr für befristet angemeldete Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.</p> <p>(5) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken gemäß § 1 Abs. 6 wird mit Erwerb der Restabfallsäcke fällig.</p> <p>(6) Die Behälterwechselgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.</p>	<p>15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. des Jahres fällig. Geht der Gebührenbescheid erst nach dem Fälligkeitstermin zu, wird der auf den jeweiligen bereits verstrichenen Fälligkeitstermin entfallende Betrag einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.</p> <p>(3) Verändern sich die Bemessungsgrundlagen während des Kalenderjahres, wird die Gebühr neu festgesetzt. Die Fälligkeit des Betrages richtet sich nach Abs. 2.</p> <p>(4) Die Gebühr für befristet angemeldete Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.</p> <p>(5) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken gemäß § 1 Abs. 6 wird mit Erwerb der Restabfallsäcke fällig.</p> <p>(6) Die Behälterwechselgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.</p>	
<p style="text-align: center;">§ 7 Reduzierung der Gebühr</p> <p>(1) Auf schriftlichen Antrag des Gebührenpflichtigen kann für Personen, die nachweislich mehr als 6 Monate zusammenhängend von ihrem Wohnsitz aus Gründen des Berufes, der Ausbildung, <u>wegen Ableistung des Wehrdienstes</u> oder aus sonstigen nachweisbaren Gründen abwesend sind, eine Gebührenreduzierung entsprechend der Dauer der Abwesenheit erfolgen.</p> <p>(2) Der Antragsteller hat geeignete Nachweise für das Vorliegen der tatsächlichen Voraussetzungen der Gebührenreduzierung zu erbringen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 7 Reduzierung der Gebühr</p> <p>(1) Auf schriftlichen Antrag des Gebührenpflichtigen kann für Personen, die nachweislich mehr als 6 Monate zusammenhängend von ihrem Wohnsitz aus Gründen des Berufes, der Ausbildung oder aus sonstigen nachweisbaren Gründen abwesend sind, eine Gebührenreduzierung entsprechend der Dauer der Abwesenheit erfolgen.</p> <p>(2) Der Antragsteller hat geeignete Nachweise für das Vorliegen der tatsächlichen Voraussetzungen der Gebührenreduzierung zu erbringen.</p>	<p>Wegfall „wegen Ableistung Wehrdienst“, da es keine Wehrpflicht mehr gibt</p>
<p style="text-align: center;">§ 8 Auskunftspflicht</p> <p>Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, gegenüber der Stadt schriftlich Auskunft über alle die Gebührenpflicht betreffenden Umstände zu geben. Die Gebührenpflichtigen sind insbesondere</p>	<p style="text-align: center;">§ 8 Auskunftspflicht</p> <p>Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, gegenüber der Stadt schriftlich Auskunft über alle die Gebührenpflicht betreffenden Umstände zu geben. Die Gebührenpflichtigen sind insbesondere</p>	

Alte Fassung	Neue Fassung	Erläuterungen
<p>verpflichtet, Auskunft über die Zahl der auf dem Grundstück lebenden Personen, die Anzahl der Parzellen bzw. Erholungsgärten und die zur Festsetzung der jeweiligen Einwohnerequivalente erforderlichen Auskünfte, wie die Art des Gewerbes/der Einrichtung, Anzahl der Beschäftigten, Dienstkräfte, Betten, Kinder, Übernachtungsmöglichkeiten und Stell-/Liegeplätze zu geben. Befinden sich auf einem Grundstück mehrere Gewerbe bzw. Einrichtungen, so sind die vorgenannten Informationen jeweils getrennt anzugeben. Gewerbetreibende und öffentliche Einrichtungen sind in gleicher Weise zu den Auskünften nach Satz 2 verpflichtet.</p>	<p>verpflichtet, Auskunft über die Zahl der auf dem Grundstück lebenden Personen, die Anzahl der Parzellen bzw. Erholungsgärten und die zur Festsetzung der jeweiligen Einwohnerequivalente erforderlichen Auskünfte, wie die Art des Gewerbes/der Einrichtung, Anzahl der Beschäftigten, Dienstkräfte, Betten, Kinder, Übernachtungsmöglichkeiten und Stell-/Liegeplätze zu geben. Befinden sich auf einem Grundstück mehrere Gewerbe bzw. Einrichtungen, so sind die vorgenannten Informationen jeweils getrennt anzugeben. Gewerbetreibende und öffentliche Einrichtungen sind in gleicher Weise zu den Auskünften nach Satz 2 verpflichtet. Ebenso sind Eigentümer- und Verwalterwechsel unverzüglich anzuzeigen.</p>	<p>Ergänzung; siehe auch § 2 Abs. 3</p>
<p style="text-align: center;">§ 9 In-Kraft-Treten</p> <p style="text-align: center;">Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft</p>	<p style="text-align: center;">§ 9 In-Kraft-Treten</p> <p style="text-align: center;">Die Satzung tritt zum 01.01.2018 in Kraft</p>	<p style="text-align: center;">Redaktionelle Änderung „2018“</p>
<p>Anlage zur Abfallgebührensatzung Bemessungsgrundlagen für die Festsetzung der Grundgebühren gemäß § 4 Abs. 1 Abfallgebührensatzung</p>		
<p>Für die Bemessung der Grundgebühr für Haushalte und vergleichbare Anfallstellen werden folgende Einwohnerwerte (EW) zugrunde gelegt:</p> <p>EW unverändert</p> <p>Für die Bemessung der Grundgebühr für andere Herkunftsbereiche als Haushalte sind folgende Einwohnerequivalente (EGW) zugrunde zu legen:</p> <p>EWG unverändert</p> <p>Als Beschäftigte gelten alle in einem Betrieb bzw. in einer Einrichtung ortsansässig tätigen Arbeitnehmer, Beamte, <u>Wehrpflichtige</u>, Betriebsinhaber, mithelfende Familienangehörige, Auszubildende etc..</p>	<p>Für die Bemessung der Grundgebühr für Haushalte und vergleichbare Anfallstellen werden folgende Einwohnerwerte (EW) zugrunde gelegt:</p> <p>EW unverändert</p> <p>Für die Bemessung der Grundgebühr für andere Herkunftsbereiche als Haushalte (Gewerbe, öffentliche Einrichtungen) sind folgende Einwohnerequivalente (EGW) zugrunde zu legen:</p> <p>EWG unverändert</p> <p>Als Beschäftigte gelten alle in einem Betrieb bzw. in einer Einrichtung ortsansässig tätigen Arbeitnehmer, Beamte, Dienstkräfte, Betriebsinhaber, mithelfende Familienangehörige, Auszubildende etc..</p>	<p>Redaktionelle Ergänzung zum besseren Verständnis.</p> <p>Redaktionelle Änderung, da es keine Wehrpflicht mehr gibt.</p>

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung der Landeshauptstadt Potsdam (Abfallgebührensatzung) 2018

Aufgrund

- des § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg KVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]),
- der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, [Nr. 08], S. 174), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]),
- der §§ 3, 4, 9 und 10 des Brandenburgischen Abfall- und Bodenschutzgesetzes (BbgAbf-BodG) vom 06. Juni 1997 (GVBl. I/97, [Nr. 05], S. 40), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 25. Januar 2016 (GVBl. I/16, [Nr. 5]),
- des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz– KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 9 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I, S. 2808) sowie
- der Satzung über die Abfallentsorgung der Landeshauptstadt Potsdam in der jeweils gültigen Fassung

hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am folgende Satzung beschlossen:

INHALTSVERZEICHNIS

§ 1	Gebührentatbestand
§ 2	Gebührenpflichtige
§ 3	Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht
§ 4	Gebührenmaßstab
§ 5	Gebührensatz
§ 6	Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren
§ 7	Reduzierung der Gebühr
§ 8	Auskunftspflicht
§ 9	In-Kraft-Treten

Anlage: Bemessungsgrundlage für die Festsetzung der Grundgebühren gem. § 4 Abs. 1 Abfallgebührensatzung

§ 1 Gebührentatbestand

- (1) Für die Inanspruchnahme von Leistungen der Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Potsdam, nachfolgend Stadt genannt, werden Benutzungsgebühren zur Deckung der Aufwendungen nach den Bestimmungen dieser Satzung erhoben.
- (2) Zur öffentlichen Einrichtung Abfallentsorgung rechnen alle zur Erfüllung der gemäß § 1 der Abfallentsorgungssatzung der Stadt bestehenden Aufgaben notwendigen sachlichen und personellen Mittel der Stadt (Verwaltungskosten, Kosten für Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit, Modellversuche etc.) einschließlich der von ihr Beauftragten (Abfallentsorgungsleistungen Dritter).
- (3) Die Abfallgebühren für die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushaltungen (einschl. Kleingartenanlagen und Erholungsgrundstücken) und aus anderen Herkunftsbereichen (z. B. Gewerbe, öffentliche Einrichtungen) werden für das Vorhalten und die Inanspruchnahme der Leistungen
 - a) - Sammlung, Verwertung und Entsorgung von Sperrmüll, Schrott und Altpapier
 - Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten
 - Sammlung und Entsorgung von Schadstoffen aus privaten Haushaltungen
 - Entsorgung von jährlich 500 kg Schadstoffen haushaltstypischer Art (keine Bauabfälle) aus anderen Herkunftsbereichen nach Maßgabe von § 14 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung
 - Sammlung und Entsorgung von herrenlosen Abfällen im Sinne von § 4 BbgAbfBodG
 - Saisonale Sammlung und Verwertung von Grünabfällen über Containergestellungen
 - Sammlung und Verwertung von Weihnachtsbäumen
 - Betrieb von Wertstoffhöfen

als Grundgebühr

 - b) Sammlung, Umschlag, Transport, Vorbehandlung und Entsorgung von Restabfall (Hausmüll) und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen

als Leistungsgebühr Restabfall

 - c) Sammlung und Verwertung von Bioabfällen

als Leistungsgebühr Bioabfall erhoben.
- (4) Die Servicegebühr Vollservice wird für die Inanspruchnahme des Transportes der Behälter für Rest- und Bioabfall im Vollservice (§ 20 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) erhoben.
- (5) Die Gebühr für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer bei zeitlich begrenzten Märkten, Volksfesten und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen (§ 18 Abs. 2 Abfallentsorgungssatzung) wird für die Gestellung und Entleerung der Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer erhoben.
- (6) Für die Nutzung von Restabfallsäcken wird eine gesonderte Gebühr erhoben.
- (7) Die Erstgestellung von Abfallbehältern bei Neuanschaffung eines Grundstückes sowie die Abholung der gesamten Abfallbehältergestellung bei Abmeldung eines Grundstückes sind gebührenfrei, ebenso die Erstgestellung einer Biotonne. Ein einmaliger Wechsel der Behältergestellung oder des Entleerungsrhythmus je Grundstück und Kalenderjahr bleibt gebührenfrei. Für jeden weiteren Wechsel der Behältergestellung von Rest- und Bioabfallbehältern (Änderung der Behälteranzahl-/größe, des Entleerungsrhythmus, des Voll-/Teilservices) auf dem Grundstück wird eine Behälterwechselgebühr erhoben.

§ 2 Gebührenpflichtige

- (1) Gebührenpflichtiger ist:
- a) der Eigentümer bzw. die Eigentümergemeinschaft des an die Abfallentsorgung der Stadt angeschlossenen Grundstückes.
 - b) in Fällen ungeklärter Eigentumsverhältnisse an Stelle des Grundstückeigentümers der Verfügungsberechtigte oder, sofern ein solcher fehlt, der unmittelbare Besitzer des Grundstücks.
 - c) in den Fällen, in denen an dem Grundstück ein Erbbaurecht, ein Nießbrauchrecht, ein Wohnungs- oder Teileigentumsrecht, oder ein sonstiges zur Nutzung des Grundstücks nach § 9 Sachenrechtsbereinigungsgesetz berechtigendes Recht besteht, der jeweils Berechtigte abweichend von a) und b).
 - d) in Fällen des § 4 Abs. 2 Satz 1 Abfallentsorgungssatzung der Erzeuger oder Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen.
 - e) für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer gemäß § 1 Abs. 5 dieser Satzung der jeweilige Antragsteller gemäß Abfallentsorgungssatzung.
 - f) für die Nutzung von Restabfallsäcken gemäß § 1 Abs. 6 dieser Satzung der Erwerber.
- (2) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner. In Fällen der Gesamtschuldnerschaft von Wohnungs- und Teileigentümern im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes kann die gesamte Gebührenforderung dem Wohnungseigentumsverwalter übersandt werden.
- (3) Bei einem Wechsel des Gebührenpflichtigen geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Wechsel folgenden Monats auf den neuen Verpflichteten über.

§ 3 Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht für die Grundgebühr, die Leistungsgebühr sowie die Servicegebühr Vollservice entsteht erstmals mit der Bereitstellung der Abfallbehälter auf dem betreffenden Grundstück durch die Stadt. Danach entsteht die Gebührenpflicht mit Beginn eines jeden folgenden Kalenderjahres als Jahresgebühr. Wird ein Grundstück im Laufe des Kalenderjahres an die Abfallentsorgung gemäß § 4 der Abfallentsorgungssatzung angeschlossen, entsteht die Gebührenpflicht erstmalig zum 1. des auf den Anschluss folgenden Monats. In diesem Fall wird für jeden Kalendermonat, für den die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der jeweiligen Jahresgebühr angesetzt.
- (2) Eine Änderung des Umfangs der Gebührenpflicht, die sich aus geänderten Bemessungsgrundlagen ergibt, wird zum 1. Kalendertag des Monats wirksam, der auf die entsprechende Mitteilung des die Änderung begründenden Sachverhalts folgt. Die Stadt behält sich Kontrollen hinsichtlich der Bemessungsgrundlagen vor.
- (3) Die Gebührenpflicht für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer entsteht mit deren Aufstellung.
- (4) Die Gebührenpflicht für die Nutzung der Restabfallsäcke entsteht mit dem Erwerb der Restabfallsäcke.

- (5) Die Gebührenpflicht für die Behälterwechselgebühr entsteht mit der Beantragung der Veränderung der Behältergestellung gemäß § 1 Abs. 7.
- (6) Die Gebührenpflicht gemäß Abs. 1 endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Anschluss- und Benutzungszwang für das Grundstück entfällt.

§ 4 Gebührenmaßstab

- (1) Die Grundgebühr bemisst sich für:
 - ein Wohngrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der auf dem Grundstück mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldeten Personen;
 - für ein Erholungsgrundstück im Sinne des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnerwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung bzw. nach der Anzahl der angehörigen Erholungsgärten;
 - für eine Kleingartenanlage im Sinne des Bundeskleingartengesetzes, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnerwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung bzw. der Anzahl der der Kleingartenanlage angehörigen Parzellen;
 - für ein Grundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist und auf dem Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anfallen, nach der Anzahl der dem Grundstück zugeordneten Einwohnergleichwerte gemäß der Anlage zu dieser Satzung.
- (2) Die Leistungsgebühr Restabfall bemisst sich nach der Anzahl und Größe der bereitgestellten Restabfallbehälter sowie nach dem gewählten Entleerungsrhythmus.
- (3) Die Leistungsgebühr Bioabfall bemisst sich nach der Anzahl und Größe der bereitgestellten Biotonnen sowie nach dem gewählten Entleerungsrhythmus.
- (4) Die Servicegebühr Vollservice bemisst sich nach der Anzahl, der Größe und der Häufigkeit der für den Vollservice (§ 20 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) zu transportierenden Abfallbehälter (Rest- und Bioabfall) unter Berücksichtigung des gewählten Entleerungsrhythmus.
- (5) Die Gebühr für die Entleerung befristet angemeldeter Abfallbehälter und Pressmüllcontainer wird nach ihrer Größe und der Anzahl der Entleerungen erhoben.
- (6) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken bemisst sich nach der Anzahl der Restabfallsäcke.
- (7) Die Behälterwechselgebühr wird je Antrag zur Veränderung der Abfallbehältergestellung erhoben. Die Anzahl der zu ändernden Behälter wird nicht berücksichtigt. Werden mit einem Antrag mehrere zeitlich befristete Veränderungen der Abfallbehältergestellung auf dem Grundstück angemeldet, wird die Wechselgebühr entsprechend mehrfach erhoben.

§ 5 Gebührensatz

- (1) Der Gebührensatz für die Grundgebühr beträgt für das Kalenderjahr 2018:

- a) für ein Wohngrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:
27,99 EUR je Person und Kalenderjahr
- b) für ein Erholungsgrundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:
13,99 EUR je dem Erholungsgrundstück angehörigem Erholungsgarten und Kalenderjahr
- c) für eine Kleingartenanlage, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist:
6,99 EUR je der Kleingartenanlage angehörigen Parzelle und Kalenderjahr
- d) für ein Grundstück, das an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen ist und auf dem
Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anfallen:
28,17 EUR je Einwohnergleichwert (EGW) und Kalenderjahr.

(2) Der Gebührensatz für die Leistungsgebühr Restabfall beträgt für das Kalenderjahr 2018:

Behältergröße	60 l	80 l	120 l	240 l	1.100 l	10 m ³	20 m ³
Jahresgebühr in EUR 2x wöchentliche Leerung					3.097,69		
Jahresgebühr in EUR wöchentliche Leerung				336,81	1.548,84	29.928,50	58.158,93
Jahresgebühr in EUR 14 tägliche Leerung	43,97	55,79	83,54	168,40	774,42	14.964,25	29.079,46
Jahresgebühr in EUR vierwöchentliche Leerung	21,98	27,89	41,77	84,20		7.482,12	14.539,73

Werden die Restabfallbehälter in Ausnahmefällen außerhalb der zugelassenen Entleerungsrhythmen zusätzlich entleert, so erhöht sich die Leistungsgebühr Restabfall entsprechend linear.

(3) Der Gebührensatz für die Leistungsgebühr Bioabfall beträgt für das Kalenderjahr 2018:

Behältergröße	60 l	120 l	240 l	660 l
Jahresgebühr in EUR wöchentliche Leerung	59,75	119,52	234,77	728,92
Jahresgebühr in EUR Kombileerung	47,11	94,24	185,11	574,73
Jahresgebühr in EUR 14 tägliche Leerung	29,87	59,76	117,38	364,46

(4) Der Gebührensatz für die Servicegebühr Vollservice beträgt für das Kalenderjahr 2018:

Behältergröße	60 l	80 l	120 l	240 l	660 l	1100 l
Jahresgebühr in EUR 2x wöchentliche Leerung						520,16
Jahresgebühr in EUR wöchentliche Leerung	173,38		173,38	173,38	260,08	260,08
Jahresgebühr in EUR Kombileerung	136,71		136,71	136,71	205,06	
Jahresgebühr in EUR 14-tägliche Leerung	86,69	86,69	86,69	86,69	130,04	130,04
Jahresgebühr in EUR vierwöchentliche Leerung	43,34	43,34	43,34	43,34		

- (5) Der Gebührensatz für die Entleerung befristet angemeldeter Restabfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer bei zeitlich begrenzten Märkten, Volksfesten und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen beträgt für das Kalenderjahr 2018 je Entleerung:

a) eines Restabfallbehälters mit einem Fassungsvermögen von

60 l	1,69 EUR
80 l	2,14 EUR
120 l	3,21 EUR
240 l	6,47 EUR
1.100 l	29,78 EUR

b) eines Pressmüllcontainers mit einer Gefäßgröße von

10m ³	575,54 EUR
20m ³	1.118,44 EUR

- (6) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken beträgt für das Kalenderjahr 2018 je Restabfallsack 1,96 EUR.
- (7) Die Behälterwechselgebühr beträgt für das Kalenderjahr 2018 je Wechsel 9,71 EUR.

§ 6

Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren

- (1) Erhebungszeitraum für die Grundgebühr, Leistungsgebühr und Servicegebühr Vollservice ist das Kalenderjahr, bei erstmaliger Entstehung der Gebührenpflicht der Restteil des Kalenderjahres einschließlich des Monats, in dem die Gebührenpflicht entsteht.
- (2) Die Gebühren für die Grundgebühr, Leistungsgebühr und Servicegebühr Vollservice werden durch Gebührenbescheid festgesetzt und jeweils zu einem Viertel des Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. des Jahres fällig. Geht der Gebührenbescheid erst nach dem Fälligkeitstermin zu, wird der auf den jeweiligen bereits verstrichenen Fälligkeitstermin entfallende Betrag einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
- (3) Verändern sich die Bemessungsgrundlagen während des Kalenderjahres, wird die Gebühr neu festgesetzt. Die Fälligkeit des Betrages richtet sich nach Abs. 2.
- (4) Die Gebühr für befristet angemeldete Abfallbehälter bzw. Pressmüllcontainer wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
- (5) Die Gebühr für die Nutzung von Restabfallsäcken gemäß § 1 Abs. 6 wird mit Erwerb der Restabfallsäcke fällig.
- (6) Die Behälterwechselgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 7

Reduzierung der Gebühr

- (1) Auf schriftlichen Antrag des Gebührenpflichtigen kann für Personen, die nachweislich mehr als 6 Monate zusammenhängend von ihrem Wohnsitz aus Gründen des Berufes, der Ausbildung oder aus sonstigen nachweisbaren Gründen abwesend sind, eine Gebührenreduzierung ent-

sprechend der Dauer der Abwesenheit erfolgen.

- (2) Der Antragsteller hat geeignete Nachweise für das Vorliegen der tatsächlichen Voraussetzungen der Gebührenreduzierung zu erbringen.

§ 8 Auskunftspflicht

Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, gegenüber der Stadt schriftlich Auskunft über alle die Gebührenpflicht betreffenden Umstände zu geben. Die Gebührenpflichtigen sind insbesondere verpflichtet, Auskunft über die Zahl der auf dem Grundstück lebenden Personen, die Anzahl der Parzellen bzw. Erholungsgärten und die zur Festsetzung der jeweiligen Einwohnereinkünfte erforderlichen Auskünfte, wie die Art des Gewerbes/der Einrichtung, Anzahl der Beschäftigten, Dienstkräfte, Betten, Kinder, Übernachtungsmöglichkeiten und Stell-/Liegeplätze zu geben. Befinden sich auf einem Grundstück mehrere Gewerbe bzw. Einrichtungen, so sind die vorgenannten Informationen jeweils getrennt anzugeben. Gewerbetreibende und öffentliche Einrichtungen sind in gleicher Weise zu den Auskünften nach Satz 2 verpflichtet. Ebenso sind Eigentümer- und Verwalterwechsel unverzüglich anzuzeigen.

§ 9 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt zum 01.01.2018 in Kraft.

Potsdam, den 2017

.....
Jann Jakobs
Oberbürgermeister

**Anlage zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung der
Landeshauptstadt Potsdam (Abfallgebührensatzung)**

Bemessungsgrundlage für die Festsetzung der Grundgebühren gem. § 4 Abs. 1 Abfallgebührensatzung

Für die Bemessung der Grundgebühr für Haushalte und vergleichbare Anfallstellen werden folgende Einwohnerwerte (EW) zugrunde gelegt:

Private Haushalte	je auf dem Grundstück mit Haupt- und Nebenwohnsitz gemeldete Person	1,0 EW
Erholungsgrundstücke	je Erholungsgarten	0,5 EW
Kleingartenanlagen	je angehöriger Parzelle	0,25 EW

Für die Bemessung der Grundgebühr für andere Herkunftsbereiche als Haushalte (Gewerbe, öffentliche Einrichtungen) sind folgende Einwohnergleichwerte (EGW) zugrunde zu legen:

Unternehmen/Institution	Beschäftigte / Platz / Bett u.ä.	Einwohnergleichwert
- Verwaltungen, Büros, Verbände, Krankenkassen, Kreditinstitute, Versicherungen u.ä. - Arztpraxen u.ä. medizinische Einrichtungen - Handel, Industrie und Handwerk u.a. Gewerbe - Gastronomie (Restaurants, Gaststätten, Cafés, Imbissstuben, Caterer u. ä.)	je Beschäftigter	0,60 EWG
Kasernen, militärische Einrichtung o.ä.	je Dienstkraft	0,60 EWG
Krankenhäuser, Sanatorien, Pflegeeinrichtungen, Kinder-, Jugend- und Studentenheime o.ä.	je Bett	0,60 EWG
Erziehung und Unterricht (Kindergärten und Vorschulen, Grundschulen, weiterführende Schulen, sonstiger Unterricht)	je Kind	0,06 EWG
Beherbergungsbetriebe (Hotels, Pensionen, sonstige Beherbergungsunternehmen)	je Übernachtungsmöglichkeit	0,30 EWG
Campingplätze / Bootslichegeplätze	je Stell-/Liegeplatz	0,06 EWG

Als Beschäftigte gelten alle in einem Betrieb bzw. in einer Einrichtung ortsansässig tätigen Arbeitnehmer, Beamte, Dienstkkräfte, Betriebsinhaber, mithelfende Familienangehörige, Auszubildende etc..

Abfallgebührenkalkulation 2018

Inhaltsverzeichnis

Abkürzung	Anlage_Nr.	Tabellenblatt	Inhalt
A1_Mengengerüste			
Daten	Anlage 0	Grunddaten	Grundlegende Daten, die im Rahmen der jährlichen Kalkulation jeweils neu ausgefüllt werden müssen
A1.0_ENTSORG	Anlage 1.0	Mengengerüste	Übersicht über das Entleerungsvolumen Restabfall/ Bioabfall/ PPK
A1.1-LEISTG	Anlage 1.1	Leistungsmengen	Recheneinheiten für Einwohner (EW) / Einwohnergleichwerte (EWG)
A2_Kostenartenrechnung			
A2.0_KA_FL	Anlage 2.0	Kostenart: Fremdleistungen	Übersicht über die abgerechneten Leistungen der Stadtentsorgung Potsdam und weiteren beauftragten Dritten
A2.1_KA_VERW	Anlage 2.1	Kostenart: Verwaltung	Übersicht über die Kosten der Querschnittsämter
A2.2_KA_FB	Anlage 2.2	Kostenart: Personal, Miete u.w.	Übersicht über die fachbereichsspezifischen Kosten (Servicebereich 325)
A3_Kostenstellenrechnung			
A3.1_KST_I	Anlage 3.1	Betriebsabrechnungsbogen	Detaillübersicht gemäß Kontenplan der Landeshauptstadt Potsdam, aggregierte Kostenstellen
A3.2_KST_II	Anlage 3.2	Kostenverrechnung	Verrechnung der Kosten auf die Kostenstellen in € pro Leistungseinheit (kkm, Frontmeter, Zuschlagsatz)
A4_Kostenzuordnung / -verrechnung			
A4.1_K-ZUOR	Anlage 4.1	Kostenzuordnung	Ermittlung der umlagefähigen Kosten / Kostenzuordnung zu den Kostenstellen
A4.2_K-VER	Anlage 4.2	Kostenverrechnung	Verrechnung der Kosten auf die Kostenstellen in € pro Leistungseinheit
A5_Kostenträgerrechnung			
A5.1_KTR_RA60	Anlage 5.1	Kostenträgerrechnung RA 60 l	Ermittlung der Kosten für Restabfall 60l / Ermittlung der Gebühr
A5.2_KTR_RA80	Anlage 5.2	Kostenträgerrechnung RA 80 l	Ermittlung der Kosten für Restabfall 80l / Ermittlung der Gebühr
A5.3_KTR_RA120	Anlage 5.3	Kostenträgerrechnung RA 120 l	Ermittlung der Kosten für Restabfall 120l / Ermittlung der Gebühr
A5.4_KTR_RA240	Anlage 5.4	Kostenträgerrechnung RA 240 l	Ermittlung der Kosten für Restabfall 240l / Ermittlung der Gebühr
A5.5_KTR_RA1100	Anlage 5.5	Kostenträgerrechnung RA 1100 l	Ermittlung der Kosten für Restabfall 1100l / Ermittlung der Gebühr
A5.6_KTR_RA10m³	Anlage 5.6	Kostenträgerrechnung RA 10m³ Presse	Ermittlung der Kosten für Restabfall 10m³ Presse / Ermittlung der Gebühr
A5.7_KTR_RA20m³	Anlage 5.7	Kostenträgerrechnung RA 20m³ Presse	Ermittlung der Kosten für Restabfall 20m³ Presse / Ermittlung der Gebühr
A5.8_KTR_Sack	Anlage 5.8	Kostenträgerrechnung RA Sack 80l	Ermittlung der Kosten für Restabfall Sack 80l / Ermittlung der Gebühr
A5.9_KTR_BIO60	Anlage 5.9	Kostenträgerrechnung BIO 60l	Ermittlung der Kosten für Bioabfall 60l/ Ermittlung der Gebühr
A5.10_KTR_BIO120	Anlage 5.10	Kostenträgerrechnung BIO 120l	Ermittlung der Kosten für Bioabfall 120l/ Ermittlung der Gebühr
A5.11_KTR_BIO240	Anlage 5.11	Kostenträgerrechnung BIO 240l	Ermittlung der Kosten für Bioabfall 240l/ Ermittlung der Gebühr
A5.12_KTR_BIO660	Anlage 5.12	Kostenträgerrechnung BIO 660l	Ermittlung der Kosten für Bioabfall 660l/ Ermittlung der Gebühr
A5.13_KTR_VOLLS	Anlage 5.13	Kostenträgerrechnung Vollserviceleistung	Ermittlung der Kosten für Vollserviceleistung/ Ermittlung der Gebühr
A5.14_KTR_EW	Anlage 5.14	Kostenträgerrechnung Einwohner	Ermittlung der Kosten für Grundgebühr Einwohner/ Ermittlung der Gebühr
A5.15_KTR_EWG	Anlage 5.15	Kostenträgerrechnung Einwohnergleichwert	Ermittlung der Kosten für Grundgebühr Einwohnergleichwert/ Ermittlung der Gebühr
A5.16_BWIA1	Anlage 5.16	Kostenträgerrechnung Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus	Ermittlung der Kosten für die Verwaltungsgebühr Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus
A6_Abstimmung und Gebührenkalkulation			
A6.1_ABST	Anlage 6.1	Abstimmung	Abstimmung zwischen Gesamtkosten und Gebührenerlösen
A6.2_GEB.KALK.	Anlage 6.2	Gebührenkalkulation	Kalkulation der Gebühr je Leistung
A6.3_K_LHP	Anlage 6.3	Kosten LHP	Übersicht über die von der LHP zu tragenden Kosten

2. Anzahl der Einwohner / Einwohnergleichwerte

Informationen werden im Tabellenblatt A1.1_LEISTG weiter verarbeitet

Zi.	Bezeichnung	Äquivalenzziffer	Anzahl
1	2	3	4
1	Einwohner	1,00	175.000
2	Kleingartenparzellen	0,25	2.870
3	Erholungsgrundstücke	0,50	750
4	EGW je Beschäftigter	0,60	48.500
5	EGW je Dienstkraft	0,60	295
6	EGW je Kinder	0,06	62.990
7	EGW je Bett	0,60	8.750
8	EGW je Übernachtungsmöglichkeit	0,30	6.136
9	EGW je Stellplatz	0,06	1.109

3. Anzahl Vollserviceleistung-Restabfall

Informationen werden im Tabellenblatt A1.1_LEISTG weiter verarbeitet

Zi.	Behälter-Restabfall	Einheit	Häufigkeit Serviceleistung im Jahr	Äquivalenzziffer	Anzahl der Behältnisse	Anzahl der Leerungen
1	2	3	4	5	6	7
1	60	l / Behälter	1	1,00	0	0
2	60	l / Behälter	13	1,00	10	130
3	60	l / Behälter	26	1,00	20	520
4	60	l / Behälter	41	1,00	0	0
5	60	l / Behälter	52	1,00	0	0
6	80	l / Behälter	1	1,00	0	0
7	80	l / Behälter	13	1,00	0	0
8	80	l / Behälter	26	1,00	50	1.300
9	80	l / Behälter	41	1,00	0	0
10	80	l / Behälter	52	1,00	0	0
11	120	l / Behälter	1	1,00	0	0
12	120	l / Behälter	13	1,00	0	0
13	120	l / Behälter	26	1,00	75	1.950
14	120	l / Behälter	41	1,00	0	0
15	120	l / Behälter	52	1,00	0	0
16	240	l / Behälter	1	1,00	0	0
17	240	l / Behälter	13	1,00	0	0
18	240	l / Behälter	26	1,00	100	2.600
19	240	l / Behälter	41	1,00	0	0
20	240	l / Behälter	52	1,00	420	21.840
21	1100	l / Behälter	1	1,50	0	0
22	1100	l / Behälter	26	1,50	30	780
23	1100	l / Behälter	41	1,50	0	0
24	1100	l / Behälter	52	1,50	230	11.960
25	1100	l / Behälter	104	1,50	170	17.680
26		Gesamt			1.105	58.760

4. Anzahl der Vollserviceleistung-Bio-Abfall

Informationen werden im Tabellenblatt A1.1_LEISTG weiter verarbeitet

Zi.	Behälter-Bioabfall	Einheit	Häufigkeit Serviceleistung im Jahr	Äquivalenzziffer	Anzahl der Behältnisse	Anzahl der Leerungen
1	2	3	4	5	6	7
1	60	l / Behälter	1	1,00	0	0
2	60	l / Behälter	13	1,00	0	0
3	60	l / Behälter	26	1,00	10	260
4	60	l / Behälter	41	1,00	5	205
5	60	l / Behälter	52	1,00	170	8.840
6	120	l / Behälter	1	1,00	0	0
7	120	l / Behälter	13	1,00	0	0
8	120	l / Behälter	26	1,00	5	130
9	120	l / Behälter	41	1,00	0	0
10	120	l / Behälter	52	1,00	145	7.540
11	240	l / Behälter	1	1,00	0	0
12	240	l / Behälter	13	1,00	0	0
13	240	l / Behälter	26	1,00	5	130
14	240	l / Behälter	41	1,00	0	0
15	240	l / Behälter	52	1,00	135	7.020
16	660	l / Behälter	1	1,50	0	0
17	660	l / Behälter	26	1,50	0	0
18	660	l / Behälter	41	1,50	0	0
19	660	l / Behälter	52	1,50	25	1.300
20	660	l / Behälter	104	1,50	0	0
21		Gesamt			500	25.425

5. Anzahl der Wechsel -Pressen- Restabfall

Informationen werden im Tabellenblatt A1.1_LEISTG weiter verarbeitet

Zi.	Behälter-Restabfall	Einheit	Häufigkeit Serviceleistung im Jahr	Äquivalenzziffer	Anzahl der Behältnisse	Anzahl der Leerungen
1	2	3	4	5	6	7
1	10	m³ / Behälter	1	1,0	0	0
2	10	m³ / Behälter	13	1,0	3	39
3	10	m³ / Behälter	26	1,0	1	26
4	10	m³ / Behälter	52	1,0	0	0
5	20	m³ / Behälter	1	1,0	3	3
6	20	m³ / Behälter	13	1,0	2	26
7	20	m³ / Behälter	26	1,0	1	26
8	20	m³ / Behälter	52	1,0	0	0
9		Gesamt			10	120

6. **Netto-Entgelte der Stadentsorgung Potsdam GmbH**

Informationen werden im Tabellenblatt A2.0_KA_FL weiter verarbeitet

Zi.	Leistung	Jahresfestpreis netto mit kalk. Gewinn pro Jahr	Leistungs- aufwand
1	2	3 in €./Jahr	4
1	Restabfall	6.292.176,02	wird errechnet
	davon		
1.1	Einsammeln, Befördern	4.448.608,24	wird errechnet
1.2	Umschlag, Transport	1.843.567,78	wird errechnet
1.3	Vollserviceleistung Restabfall	0,00	wird errechnet
2	Bioabfall	1.231.332,90	wird errechnet
	davon		
2.1	Einsammeln, Befördern, Behälterwäsche	922.626,91	wird errechnet
2.2	Umschlag, Transport	308.705,99	wird errechnet
2.3	Vollserviceleistung Bioabfall	0,00	wird errechnet
3	Vollserviceleistung für Rest- und Biotonne	34.323,62	wird errechnet
4	Sperrmüll, herrenlose Abfälle	1.604.349,41	5.800 t
5	Schrott	120.997,09	220 t
6	Elektroaltgeräte	245.929,91	430 t
7	Papier, Pappe, Kartonagen (PPK)	1.878.686,69	9.430 t
8	Schadstoffe	134.488,37	wird errechnet
	davon:		
8.1	mobile Sammlung	64.488,37	230 h
8.2	Entsorgung Schadstoffe	70.000,00	170 t
10	Wertstoffhöfe	1.243.883,73	4.296 h
11	Grünabfälle	94.913,69	120 t
12	Gesamt	12.881.081,43	

7. **Brutto-Entgelte weiterer Fremdleistungen**

Informationen werden im Tabellenblatt A2.0_KA_FL weiter verarbeitet

Zi.	Leistung	Auftragnehmer	Leistungspreis-brutto pro Jahr in € / Jahr	Leistungsaufwand
1	2	3	4	5
1	Restabfallbehandlung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung)	REMONDIS Thermische Abfallverwertung GmbH	2.409.000,00	34.600 t
2	Spermüllbehandlung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung)	REMONDIS Thermische Abfallverwertung GmbH	362.000,00	5.200 t
3	BIObfallbehandlung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung)	Pro Arkades GmbH	300.000,00	6.900 t
4	Alttextilien (Einsammeln, Befördern, Verwertung)	Neuausschreibung	360.000,00	640 t
5	Autowrack (Einsammeln, Befördern, Verwertung)	Abschleppdienst Potsdam Nord GmbH	2.500,00	7 t

8. **Kosten der Querschnittsämer**

Informationen werden im Tabellenblatt A2.0_VERW weiter verarbeitet

Zi.	Abgebender Servicebereich	Kosten des Servicebereiches	Verrechnungsbasis -IST 2016_Stand 03.04.2017	Empfangender Servicebereich
	Servicebereich		LH Potsdam	Bezugsmenge des empfangenden Bereichs *
1	2	3	4	5
		Plan 2018	Plan 2018	Plan 2018
1	Finanzen und Berichtswesen			
1a	Hauptbuchhaltung	2.081.870 €	328 Produkte	6.347 €
1b	Geschäftsstelle Haushalt und Finanzsteuerung	527.918 €	328 Produkte	1.610 €
1c	Zentrale Kosten- und Leistungsrechnung	269.325 €	328 Produkte	821 €
1d	Stadtkasse	2.741.237 €	328 Produkte	8.357 €
2	Verwaltungsbibliothek / Zentrale Dienste	203.923,43 €	2.250 MA	13 MA
3	Arbeits- und Gesundheitsschutz	56.027 €	2.119 MA	13 MA
4	Recht	801.159 €	11.417 h	31 h
5	Versicherung	1.246.000 €	2.035 MA	13 MA
6	Personal und Organisation			
6a	Personalbetreuung	952.412 €	2.514 MA	13 MA
6b	Bezügeabrechnung	535.603 €	2.515 MA	13 MA
6c	Reisekostenabrechnung	77.781 €	2.220 MA	13 MA
6d	Zentrale Aus- und Fortbildung	293.266 €	2.270 MA	13 MA
6e	Personalplanung	139.902 €	2.521 MA	13 MA
7	Fachbereich 32	584.960 €	210 MA	13 MA

9. Direkte Kosten des Servicebereiches Abfallentsorgung

Informationen werden im Tabellenblatt A2.3_KA_FB weiter verarbeitet

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtaufwand in €/ Jahr
1	2	3	4
1			
	50	Personalaufwendungen	599.300,00
1a	501	Dienstaufwendungen	568.800,00
1b	502	Beiträge zu Versorgungskassen	20.100,00
1c	503	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	110.400,00
1d	504	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00
1e	505	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen	0,00
1f	506	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen	0,00
1g	507	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Altersteilzeitverpflichtungen	0,00
1h	508	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Rückstellungen für Urlaub, Überstd.	0,00
2	51	Versorgungsaufwendungen	0,00
3	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.500,00
3a	521	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
3b	522	Unterhaltung des sonstigen Vermögens	4.500,00
3c	523	Mieten und Pachten	86.600,00
3d	524	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
3e	525	Haltung von Fahrzeugen	0,00
3f	526	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.900,00
3g	527	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	83.500,00
3h	528	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0,00
3i	529	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	8.000,00
4	53	Transferaufwendungen	0,00
5	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	201.500,00
5a	541	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00
5b	542	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00
5c	543	Geschäftsaufwendungen	201.300,00
5d	544	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00
5e	545	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.000,00
	davon:	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	7.000,00
5f	546	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	0,00
5g	547	Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen für ordentliches Ergebnis	0,00

5h	548	Besondere Aufwendungen	0,00
5i	549	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00
6	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00
7	57	Bilanzielle Abschreibungen	200,00
7a	571	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	200,00
7b	572	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00
7c	573	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	0,00
7d	574	Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00
8	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.600,00
8a	581	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.600,00
8b	davon:	Umlagen der Querschnittsämtler	
8c	davon:	Fuhrpark	4.700,00
8d	davon:	Geschäftsausgaben	78.400,00
8e	davon:	IT	20.500,00
9	59	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
9a	591	Außergewöhnliche periodengerechte Aufwendungen	0,00
9b	592	Außergewöhnliche periodenfremde Aufwendungen	0,00
9c	593	Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen für außerordentliches Ergebnis	0,00
10		Direkte Kosten	4.210.100,00

10. **Leistung des Servicebereiches Abfallentsorgung- Behälterwechsel/ Wechsel des Abfuhrhythmus**

Informationen werden im Tabellenblatt A2.0_VERW weiter verarbeitet

Zi.	Leistung	Bearbeitungszeit	Anzahl der Anträge
1	2	3	4
1	Antrag Prüfung/ Bearbeitung Auftragserteilung zum Behälterwechsel	10 min	200 Stück

11. **Leistungen des Servicebereiches Abfallentsorgung-Stundenverrechnung-**

Informationen werden im Tabellenblatt A2.1_VERW weiter verarbeitet

Zi.	Abgebender Servicebereich Servicebereich	Kosten des Servicebereiches einschl. Umlage FBL Plan 2018	Verrechnungsbasis 2017 LH Potsdam Plan 2018	Empfangender Servicebereich Bezugsmenge des empfangenden Bereichs* Plan 2018
1	2	3	4	5
1	Bereich Abfallentsorgung			
1a	Behälterwechsel /Wechsel Abfuhrhythmus	1.236.312 €	21.203 h	33 h
1b	Deopnie Golm	1.236.312 €	21.203 h	289 h
1c	BgA DSD	1.236.312 €	21.203 h	850 h

12. **Brutto-Erträge aus Fremdleistung und Direkte Erlöse des Servicebereiches Abfallentsorgung**

Informationen werden im Tabellenblatt A2.0_KA_FL und A2.2_KA_FB weiter verarbeitet

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtertrag in €
1	2	3	4
1	4	Erträge	1.406.500,00
2	40	Steuern und ähnliche Erträge	0,00
3	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00
4	42	sonstige Transfererträge	0,00
5	43	öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0,00
6	44	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.406.500,00
6a	441	Mieten und Pachten	0,00
6b	442	Erträge aus Verkauf von Vorräten	0,00
6c	446	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00
6d	448	Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlage	1.406.500,00
		davon:	
		PPK	565.800,00
		Schrott	30.000,00
		Restabfallsäcke	10.800,00
		Alttextilien	500.000,00
7	45	sonstige ordentliche Erträge	0,00
8	46	Finanzerträge	0,00
9	47	Aktivierete Eigenleistungen und	0,00
10	48	Erträge aus interne Leistungsbeziehungen	0,00
12	49	außerordentliche Erträge	0,00

13. **Über-/ Unterdeckung**

Informationen werden im Tabellenblatt A6.2_GEB.KALK weiter verarbeitet

Zl.	Leistungsarten	Über- / Unterdeckung (-) gem. vorl. IST-BAB 2016 vom	Übernahme in KTR -Über- / Unterdeckung (-)
1	2	3	4
1	Restabfall		
1.1	Behälter 60 l	-3.515,31	-3.515,31
1.2	Behälter 80 l	7.707,31	7.707,31
1.3	Behälter 120 l	11.005,52	11.005,52
1.4	Behälter 240 l	51.753,39	51.753,39
1.5	Behälter 1100 l	176.674,19	176.674,19
1.6	Presse 10 m³	-1.437,79	-1.437,79
1.7	Presse 20 m³	-637,15	-637,15
1.8	Sack 80l	1.490,84	1.490,84
2.	Bioabfall		
2.1	Behälter 60 l	-97.639,15	-97.639,15
2.2	Behälter 120 l	-76.345,63	-76.345,63
2.3	Behälter 240 l	-82.490,47	-82.490,47
2.4	Behälter 660 l	-51.276,42	-51.276,42
3	Vollserviceleistung		0,00
3.1	Vollserviceleistung	-59.036,76	-59.036,76
4	Grundgebühr		
4.1	Einwohner	178.752,52	178.752,52
4.2	Kleingartenparzellen	-2.503,88	-2.503,88
4.3	Erholungsgrundstücke	-2.120,79	-2.120,79
4.4	EGW je Beschäftigter	20.340,83	20.340,83
4.5	EGW je Dienstkraft	465,34	465,34
4.6	EGW je Kind	5.933,25	5.933,25
4.7	EGW je Bett	10.828,30	10.828,30
4.8	EGW je Übernachtungsmöglichkeit	1.915,31	1.915,31
4.9	EGW je Stellplatz	404,44	404,44
Gesamt Über- Unterdeckung (-)			90.267,89

Mengengrüst Entleerungsvolumen

Anlage 1.0

1. Entleerungsvolumen Restabfall unter Berücksichtigung der Entleerungshäufigkeit

Zi.	Behältervolumen	Einheit	Entleerungsleistung Restabfall
			in l
1	2	3	4
1	60	l / Behälter	600
2	60	l / Behälter	2.301.000
3	60	l / Behälter	4.524.000
4	60	l / Behälter	0
5	60	l / Behälter	0
6	80	l / Behälter	6.400
7	80	l / Behälter	1.300.000
8	80	l / Behälter	7.800.000
9	80	l / Behälter	0
10	80	l / Behälter	0
11	120	l / Behälter	78.000
12	120	l / Behälter	858.000
13	120	l / Behälter	11.388.000
14	120	l / Behälter	0
15	120	l / Behälter	0
16	240	l / Behälter	192.000
17	240	l / Behälter	374.400
18	240	l / Behälter	12.792.000
19	240	l / Behälter	0
20	240	l / Behälter	62.400.000
21	1100	l / Behälter	880.000
22	1100	l / Behälter	9.009.000
23	1100	l / Behälter	0
24	1100	l / Behälter	118.404.000
25	1100	l / Behälter	169.312.000
26	10 m³ Presse	l / Behälter	0
27	10 m³ Presse	l / Behälter	780.000
28	10 m³ Presse	l / Behälter	520.000
29	10 m³ Presse	l / Behälter	0
30	20 m³ Presse	l / Behälter	120.000
31	20 m³ Presse	l / Behälter	1.040.000
32	20 m³ Presse	l / Behälter	1.040.000
33	20 m³ Presse	l / Behälter	0
34	80	l / Sack	480.000
35	Gesamt	l	405.599.400

2. Entleerungsvolumen Bio-Abfall unter Berücksichtigung der Entleerungshäufigkeit

Zi.	Behältervolumen	Einheit	Entleerungsleistung BIO-Abfälle in l
1	2	3	4
1	60	l / Behälter	0
2	60	l / Behälter	0
3	60	l / Behälter	1.248.000
4	60	l / Behälter	2.952.000
5	60	l / Behälter	15.600.000
6	120	l / Behälter	0
7	120	l / Behälter	0
8	120	l / Behälter	624.000
9	120	l / Behälter	1.869.600
10	120	l / Behälter	12.979.200
11	240	l / Behälter	0
12	240	l / Behälter	0
13	240	l / Behälter	312.000
14	240	l / Behälter	1.180.800
15	240	l / Behälter	16.473.600
16	660	l / Behälter	0
17	660	l / Behälter	0
18	660	l / Behälter	171.600
19	660	l / Behälter	270.600
20	660	l / Behälter	6.864.000
21	Gesamt		60.545.400

3. Entleerungsvolumen PPK unter Berücksichtigung der Entleerungshäufigkeit

Zi.	Behältervolumen	Einheit	Entleerungsleistung PPK in l
1	2	3	4
1	240	l / Behälter	0
2	240	l / Behälter	3.120.000
3	240	l / Behälter	106.080.000
4	240	l / Behälter	0
5	240	l / Behälter	0
6	660	l / Behälter	0
7	660	l / Behälter	0
8	660	l / Behälter	6.006.000
9	660	l / Behälter	0
10	660	l / Behälter	0
11	1100	l / Behälter	0
12	1100	l / Behälter	34.320.000
13	1100	l / Behälter	0
14	1100	l / Behälter	137.280.000
15	1100	l / Behälter	0
16	Gesamt		286.806.000

Mengengerüst der Leistungen

Anlage 1.1

1. Rechnungseinheiten Einwohner (EW) / Einwohnergleichwerte (EWG)

Zi.	Bezeichnung	Äquivalenzziffer	Rechnungseinheit (RE)
1	2	3	4
1	Einwohner	1,00	175.000
2	Kleingartenparzellen	0,25	718
3	Erholungsgrundstücke	0,50	375
4	Summe 1		176.093
5	EWG je Beschäftigter	0,60	29.100
6	EWG je Dienstkraft	0,60	177
7	EWG je Kind	0,06	3.779
8	EWG je Bett	0,60	5.250
9	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	0,30	1.841
10	EWG je Stellplatz	0,06	67
11	Summe 2		40.214
12	Gesamt		216.306

2. Rechnungseinheiten Vollserviceleistungen Restabfall

Zi.	Häufigkeit Vollserviceleistung im Jahr	Äquivalenzziffer	Rechnungseinheit (RE)
1	2	3	4
	Behälter 60l/ 80l/ 120l/ 240 l		
1	1	1,00	0
2	13	1,00	130
3	26	1,00	6.370
4	41	1,00	0
5	52	1,00	21.840
6	Summe 1		28.340
	Behälter 1100 l		
7	1	1,50	0
8	26	1,50	1.170
9	41	1,50	0
10	52	1,50	17.940
11	104	1,50	26.520
12	Summe 2		45.630
13	Gesamt -Behälter		73.970

3. Rechnungseinheiten Vollserviceleistungen Bioabfall

Zi.	Häufigkeit Vollserviceleistung im Jahr	Äquivalenzziffer	Rechnungseinheit (RE)
1	2	3	4
	Behälter 60l/ 120l/ 240 l		
1	1	1,00	0
2	13	1,00	0
3	26	1,00	520
4	41	1,00	205
5	52	1,00	23.400
6	Summe 1		24.125
	Behälter 660 l		
7	1	1,50	0
8	26	1,50	0
9	41	1,50	0
10	52	1,50	1.950
11	104	1,50	0
12	Summe 2		1.950
13	Gesamt- Behälter		26.075

Kosten der Fremdleistungen

Anlage 2.0

1. Gesamtkosten der Stadtentsorgung Potsdam

Zi.	Leistung	Einheit	Jahresfestpreis netto mit kalk. Gewinn pro Jahr	Abrechenbarer Leistungsaufwand	Kalkulatorischer Gewinn			Jahresfestpreis netto mit kalk. Gewinn des Gesellschafters pro Jahr	Jahresfestpreis brutto mit kalk. Gewinn des Gesellschafters pro Jahr	Entgelt pro Einheit brutto
					in Höhe von 3%					
					insgesamt	davon: Anteil LH Potsdam in Höhe von 51%	davon: Anteil Gesellschafter in Höhe von 49%			
	in € / Jahr	in Einheit	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Einheit	
1	Restabfall									
	davon:									
2	Einsammeln, Befördern	l	4.448.608,24	405.599.400	129.571,11	66.081,27	63.489,85	4.382.526,97	5.215.207,10	0,01286
3	Umschlag, Transport	l	1.843.567,78	405.599.400	53.696,15	27.385,04	26.311,11	1.816.182,74	2.161.257,47	0,00533
4	Vollserviceleistung Restabfall	RE	0,00	73.970	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00000
5	Bioabfall									
	davon:									
6	Einsammeln, Befördern, Behälterwäsche	l	922.626,91	60.545.400	26.872,63	13.705,04	13.167,59	908.921,87	1.081.617,02	0,01786
7	Umschlag, Transport	l	308.705,99	60.545.400	8.991,44	4.585,63	4.405,80	304.120,36	361.903,23	0,00598
8	Vollserviceleistung Bioabfall	RE	0,00	26.075	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00000
9	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall	RE	34.323,62	100.045	999,72	509,86	489,86	33.813,76	40.238,38	0,40220
10	Spermmüll, herrenlose Abfälle	t	1.604.349,41	5.800	46.728,62	23.831,60	22.897,03	1.580.517,81	1.880.816,20	324,27865
11	Schrott	t	120.997,09	220	3.524,19	1.797,34	1.726,85	119.199,75	141.847,71	644,76231
12	Elektrogeräte	t	245.929,91	430	7.163,01	3.653,13	3.509,87	242.276,78	288.309,36	670,48689
13	Papier,Pappe, Kartonagen (PPK)	t	1.878.686,69	9.430	54.719,03	27.906,71	26.812,32	1.850.779,98	2.202.428,18	233,55548
14	Schadstoffe	t								
	davon:									
	Sammlung	h	64.488,37	230	1.878,30	957,93	920,37	63.530,44	75.601,22	328,70095
	Entsorgung	t	70.000,00	170				70.000,00	83.300,00	490,00000
15	Wertstoffhöfe	h	1.243.883,73	4.296	36.229,62	18.477,11	17.752,52	1.225.406,62	1.458.233,88	339,43992
16	Grünabfälle	t	94.913,69	120	2.764,48	1.409,88	1.354,59	93.503,81	111.269,53	927,24609
17	Gesamt		12.881.081,43		373.138,29	190.300,53	182.837,76	12.690.780,90	15.102.029,27	

3%	51%	49%	Mehrwertsteuer:	1,19
----	-----	-----	-----------------	------

2. Gesamtkosten weiterer Fremdleistungen

Zi.	Leistung	Einheit	Abrechenbarer Leistungsaufwand	Leistungspreis pro Jahr-brutto	Entgelt pro Einheit brutto
			in Einheit	in € / Jahr	in € / Einheit
1	2	3	4	5	6
1	Restabfallbehandlung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung)	t	34.600	2.409.000,00	69,62428
2	Spermmüllbehandlung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung)	t	5.200	362.000,00	69,61538
3	Bioabfallbehandlung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung)	t	6.900	300.000,00	43,47826
4	Alttextilien (Einsammeln, Befördern, Verwertung)	t	640	360.000,00	562,50000
5	Autowrack (Einsammeln, Befördern, Verwertung)	Stück	7	2.500,00	357,14286
6	Gesamt			3.433.500,00	

3. Gesamtkosten zur Verrechnung

Zi.	Leistung	Verrechnungseinheit	Abrechenbarer Leistungsaufwand	Gesamtkosten-brutto	Querfinanzierung	Gesamtkosten-brutto zur Verrechnung	Entgelt pro Einheit brutto
			in Einheit	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Jahr	in € / Einheit
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Restabfall	I	405.599.400	9.785.464,56	721.760,12	10.507.224,68	0,025905
	davon:						
1.1	Einsammeln, Befördern			5.215.207,10	540.808,51	5.756.015,61	
1.2	Umschlag, Transport			2.161.257,47	180.951,61	2.342.209,08	
1.3	Behandlung, Verwertung, Beseitigung			2.409.000,00	0,00	2.409.000,00	
2	Vollserviceleistung Restabfall	RE	73.970	0,00	0,00	0,00	0,000000
3	Bioabfall	I	60.545.400	1.743.520,25	-938.288,16	805.232,09	0,013300
	davon:						
3.1	Einsammeln, Befördern, Behälterwäsche			1.081.617,02	-703.051,07	378.565,96	
3.2	Umschlag, Transport,			361.903,23	-235.237,10	126.666,13	
3.3	Behandlung, Verwertung, Beseitigung			300.000,00	0,00	300.000,00	
4	Vollserviceleistung Bioabfall	RE	26.075	0,00	0,00	0,00	0,000000
5	Vollserviceleistung Rest- und Bioabfall	RE	100.045	40.238,38	216.528,04	256.766,42	2,566509
6	Spermmüll, herrenlose Abfälle, Autowracks	EWG	216.306	2.242.816,20	0,00	2.242.816,20	10,368708
7	Schrott	EWG	216.306	144.347,71	0,00	144.347,71	0,667330
8	Elektrogeräte	EWG	216.306	288.309,36	0,00	288.309,36	1,332876
9	Papier, Pappe, Kartonagen (PPK)	EWG	216.306	2.202.428,18	0,00	2.202.428,18	10,181991
10	Alttextilien	EWG-Personen	176.093	360.000,00	0,00	360.000,00	2,044380
11	Schadstoffe	EWG	216.306	158.901,22	0,00	158.901,22	0,734612
	davon:						
11.1	Einsammeln			75.601,22	0,00	75.601,22	
11.2	Entsorgung			83.300,00	0,00	83.300,00	
12	Wertstoffhöfe	EWG	216.306	1.458.233,88	0,00	1.458.233,88	6,741525
13	Grünabfälle	EWG-Personen	176.093	111.269,53	0,00	111.269,53	0,631881
14	Gesamt			18.535.529,27	0,00	18.535.529,27	

4. Gesamterlöse aus Fremdleistungen

Zi.	Leistung	Einheit	Abrechenbarer Leistungsaufwand	Leistungspreis pro Jahr-brutto	Entgelt pro Einheit
1	2	3	in Einheit 4	in € / Jahr 5	in € / Einheit 6
1	Restabfall (Säcke)	Stück	6.000	10.800,00	1,80000
2	Schrott	t	220	30.000,00	136,36364
3	PPK	t	9.430	565.800,00	60,00000
4	Alttextilien	t	640	500.000,00	781,25000
5	Gesamt			1.106.600,00	

1. Verwaltungskosten

Anlage 2.1

Zi.	Abgebender Servicebereich				Empfangender Servicebereich				Erläuterung
	Servicebereich	Organisations Nr.	Kosten des Servicebereiches	Umlage-schlüssel	Verrechnungs-basis- LH Potsdam	Bezugsmenge des empfangenden Bereichs *	Zuschlagsatz / Kostensatz für Verrechnung	Verrechnungsgröße Servicebereich 325	
			Plan 2018						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Hauptbuchhaltung	112	2.081.870,44 €	Kostenschlüssel	328 Produkte	6.347,17 €/Produkt	0,30%	6.347,17 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201- Abfallentsorgung an den Kosten des Bereiches Geschäftsbuchhaltung ,AG Jahresabschluss und AG Geschäftsbuchhaltung
2	Geschäftsstelle Haushalt und Finanzsteuerung	103	527.918,07 €	Kostenschlüssel	328 Produkte	1.609,51 €/Produkt	0,30%	1.609,51 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201- Abfallentsorgung an den Kosten des Bereiches Haushalt/KLR, AG Ergebnishaushalt
3	Zentrale Kosten- und Leistungsrechnung	15	269.324,53 €	Kostenschlüssel	328 Produkte	821,11 €/Produkt	0,30%	821,11 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201- Abfallentsorgung an den Kosten des Fachbereiches Verwaltungsmanagement, Zentrale Kosten- und Leistungsrechnung
4	Stadtkasse	115	2.741.237,37 €	Kostenschlüssel	328 Produkte	8.357,43 €/Produkt	0,30%	8.357,43 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201- Abfallentsorgung an den Gesamtkosten der LHP
5	Verwaltungsbibliothek / Zentrale Dienste	1546	203.923,43 €	Personalschlüssel	2.250 MA	13 MA	90,63 €/MA	1.178,22 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
6	Arbeits- und Gesundheitsschutz	909	56.027,26 €	Personalschlüssel	2.119 MA	13 MA	26,44 €/MA	343,73 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
7	Recht	931	801.159,37 €	Stunden-verrechnungssatz	11.417 h	31 h	70,17 €/h	2.175,35 €	Anzahl der Stunden für Rechtsberatung
8	Versicherung	931	1.246.000,01 €	Personalschlüssel	2.035 MA	13 MA	612,29 €/MA	7.959,71 €	Kostenanteil des Bereiches Abfallentsorgung an der Unfallversicherung je MA
9	Personal und Organisation	932						10.549,89 €	
9a	Personalbetreuung	9321	952.411,52 €	Personalschlüssel	2.514 MA	13 MA	378,84 €/MA	4.924,96 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9b	Bezügeabrechnung	9321	535.603,44 €	Personalschlüssel	2.515 MA	13 MA	212,96 €/MA	2.768,53 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9c	Reisekostenabrechnung	9321	77.780,67 €	Personalschlüssel	2.220 MA	13 MA	35,04 €/MA	455,47 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9d	Zentrale Aus- und Fortbildung	9321	293.266,21 €	Personalschlüssel	2.270 MA	13 MA	129,19 €/MA	1.679,50 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9e	Personalplanung	9321	139.901,88 €	Personalschlüssel	2.521 MA	13 MA	55,49 €/MA	721,43 €	
10	GESAMT: Indirekte zentrale Kosten - Querschnittsämtler-							39.342,11 €	
11	Fachbereich 32	32	584.960,00 €	Personalschlüssel	210 MA	13 MA	2.785,52 €/MA	36.211,81 €	Anteilige Kosten des Fachbereiches 32 nach MA-Schlüssel
12	GESAMT: Direkte zentrale Kosten- Fachbereich 32							36.211,81 €	
13	GESAMT: Zentrale Kosten							75.553,92 €	

2. Leistungsverrechnung des Servicebereiches Abfallentsorgung

Zi.	Empfangender Servicebereich				Abgebender Servicebereich				Erläuterung
	Servicebereich	Organisations Nr.	Kosten des Servicebereiches	Umlageschlüssel	Verrechnungsbasis 2016 der LH Potsdam	Bezugsmenge des empfangenden Bereichs *	Zuschlagsatz / Kostensatz für Verrechnung	Verrechnungsgröße Servicebereich 325	
			Plan 2018		Plan 2018	Plan 2018			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	5
	innerhalb der KrE Abfallentsorgung								
	KST Behälterwechsel		1.236.312,00 €	Stundenverrechnungssatz	21.203 h	33 h	58,31 €/h	1.943,61 €	Anzahl der geleisteten Stunden für den Behälterwechsel
	GESAMT: Direkte zentrale Kostenanteile Servicebereich 325 für die KrE Abfallentsorgung							1.943,61 €	
	außerhalb der KrE Abfallentsorgung								
	KST Deponie Golm		1.236.312,00 €	Stundenverrechnungssatz	21.203 h	289 h	58,31 €/h	16.851,11 €	Anzahl der geleisteten Stunden für die Deponie Golm
	KST BgA DSD		1.236.312,00 €	Stundenverrechnungssatz	21.203 h	850 h	58,31 €/h	49.562,10 €	Anzahl der geleisteten Stunden für den BgA DSD
	GESAMT: Direkte zentrale Kostenanteile Servicebereich 325 außerhalb der KrE Abfallentsorgung							66.413,21 €	

Servicebereich 325 - Gesamtkosten-Erlöse / Direkte Kosten-Erlöse

Anlage 2.2

1. Gesamtkosten Servicebereich 325

Information: nicht verwendete Konten sind ausgeblendet!

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtaufwand in €
1	2	3	4
1	50	Personalaufwendungen	699.300,00
10	51	Versorgungsaufwendungen	0,00
	511	Versorgungsaufwendungen	0,00
	513	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00
	514	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	0,00
	515	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen	0,00
	516	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen	0,00
	517	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Altersteilzeitverpflichtungen	0,00
11	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.500,00
12	521	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
13	522	Unterhaltung des sonstigen Vermögens	4.500,00
14	523	Mieten und Pachten	86.600,00
15	524	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
16	525	Haltung von Fahrzeugen	0,00
17	526	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.900,00
18	527	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	83.500,00
19	528	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0,00
20	529	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	8.000,00
21	53	Transferaufwendungen	0,00
	531	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00
	532	Schuldendiensthilfen	0,00
	533	Sozialtransferaufwendungen	0,00
	534	Steuerbeteiligungen	0,00
	535	Allgemeine Zuweisungen	0,00
	537	Allgemeine Umlagen	0,00
	539	Sonstige Transferaufwendungen	0,00
22	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.744.029,27
32	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00
33	57	Bilanzielle Abschreibungen	200,00
38	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	179.153,92
39	581	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	179.153,92
		<u>davon</u>	
39 a		<i>Zentrale Kosten</i>	75.553,92
39 b		<i>Fuhrpark</i>	4.700,00
39 c		<i>Geschäftsausgaben</i>	78.400,00
39 d		<i>IT</i>	20.500,00
40	59	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
	591	Außergewöhnliche periodengerechte Aufwendungen	0,00
	592	Außergewöhnliche periodenfremde Aufwendungen	0,00
	593	Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen für außerordentliches Ergebnis	0,00
41		Gesamtaufwendungen	19.811.183,19

Information: Kosten des Servicebereiches Öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger

1.200.100,00

2. Direkte Kosten

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	anteiliger Gesamtaufwand in €
1	2	3	4
1	50	Personalaufwendungen	699.300,00
1a	501	Dienstaufwendungen	568.800,00
1b	502	Beiträge zu Versorgungskassen	20.100,00
1c	503	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	110.400,00
1d	504	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00
1e	505	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen	0,00
1f	506	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen	0,00
1g	507	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Altersteilzeitverpflichtungen	0,00
1h	508	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Rückstellungen für Urlaub, Überstd.	0,00
2	51	Versorgungsaufwendungen	0,00
3	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.500,00
3a	521	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
3b	522	Unterhaltung des sonstigen Vermögens	4.500,00
3c	523	Mieten und Pachten	86.600,00
3d	524	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
3e	525	Haltung von Fahrzeugen	0,00
3f	526	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.900,00
3g	527	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	83.500,00
3h	528	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0,00
3i	529	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	8.000,00
4	53	Transferaufwendungen	0,00
5	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	208.500,00
5a	541	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00
5b	542	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00
5c	543	Geschäftsaufwendungen	201.300,00
5d	544	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00
5e	545	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.000,00
5f	546	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	0,00
5g	547	Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen für ordentliches Ergebnis	0,00
5h	548	Besondere Aufwendungen	0,00
5i	549	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00
6	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00
7	57	Bilanzielle Abschreibungen	200,00
7a	571	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	200,00
7b	572	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00
7c	573	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	0,00
7d	574	Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00
8	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.600,00
8a	581	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.600,00
		<i>Zentrale Kosten</i>	
		<i>Fuhrpark</i>	4.700,00
		<i>Geschäftsausgaben</i>	78.400,00
		<i>IT</i>	20.500,00
9	59	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
10		Direkte Kosten	1.200.100,00

3. Gesamterträge Servicebereich 325

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtertrag in €
1	2	3	4
2	40	Steuern und ähnliche Erträge	0,00
3	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00
4	42	sonstige Transfererträge	0,00
5	43	öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0,00
6	44	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.106.600,00
7	45	sonstige ordentliche Erträge	0,00
8	46	Finanzerträge	0,00
9	47	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00
10	48	Erträge aus interne Leistungsbeziehungen	0,00
11	481	<i>Erträge aus interne Leistungsbeziehungen</i>	0,00
12	49	außerordentliche Erträge	0,00
13	4	Gesamterträge	1.106.600,00

Information: Erlöse des Servicebereiches Öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger **0,00**

4. Direkte Erlöse des Servicebereiches Öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtertrag in €
1	2	3	4
2	40	Steuern und ähnliche Erträge	0,00
3	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00
4	42	sonstige Transfererträge	0,00
5	43	öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0,00
6	44	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00
7	45	sonstige ordentliche Erträge	0,00
8	46	Finanzerträge	0,00
9	47	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00
10	48	Erträge aus interne Leistungsbeziehungen	0,00
11	481	<i>Erträge aus interne Leistungsbeziehungen</i>	0,00
12	49	außerordentliche Erträge	0,00
13	4	Direkte Erträge	0,00

Kostenstellenrechnung gemäß Kontenplan

Anlage 3.1

Information: nicht verwendete Konten sind ausgeblendet!!!

Zi.	Nr. Kostenart	Bezeichnung	Gesamt-ertrag/-aufwand € / Jahr	Kostenstellen					Gesamt-erträge/-kosten € / Jahr
				Leistungs-kostenstellen € / Jahr	Deponie Golm € / Jahr	BgA DSD € / Jahr	Direkte zentrale Kosten € / Jahr	Indirekte zentrale Kosten € / Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	4	Erträge	1.106.600,00	1.106.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.106.600,00
2	40	Steuern und ähnliche Erträge	0,00						0,00
3	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00						0,00
4	42	sonstige Transfererträge	0,00						0,00
5	43	öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0,00						0,00
6	44	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.106.600,00	1.106.600,00					1.106.600,00
7	45	sonstige ordentliche Erträge	0,00						0,00
8	46	Finanzerträge	0,00						0,00
9	47	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00						0,00
10	48	Erträge aus interne Leistungsbeziehungen	0,00						0,00
11	49	außerordentliche Erträge	0,00						0,00
12	5	Aufwendungen	19.811.183,19	18.535.529,27	16.851,11	49.562,10	1.169.898,60	39.342,11	19.811.183,19
13	50	Personalaufwendungen	699.300,00	0,00	0,00	0,00	699.300,00	0,00	699.300,00
13a	501	Dienstaufwendungen	568.800,00				568.800,00		568.800,00
13b	502	Beiträge zu Versorgungskassen	20.100,00				20.100,00		20.100,00
13c	503	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	110.400,00				110.400,00		110.400,00
13d	504	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00				0,00		0,00
13e	505	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen	0,00				0,00		0,00
13f	506	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen	0,00				0,00		0,00
13g	507	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Altersteilzeitverpflichtungen	0,00				0,00		0,00
13h	508	Zuführungen zu u. Inanspruchnahme von Rückstellungen für Urlaub, Überstd.	0,00				0,00		0,00
14	51	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.500,00	0,00	0,00	0,00	188.500,00	0,00	188.500,00
15a	521	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00				0,00		0,00
15b	522	Unterhaltung des sonstigen Vermögens	4.500,00				4.500,00		4.500,00
15c	523	Mieten und Pachten	86.600,00				86.600,00		86.600,00
15d	524	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00				0,00		0,00
15e	525	Haltung von Fahrzeugen	0,00				0,00		0,00
15f	526	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.900,00				5.900,00		5.900,00
15g	527	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	83.500,00				83.500,00		83.500,00
15h	528	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0,00				0,00		0,00
15i	529	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	8.000,00				8.000,00		8.000,00
16	53	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.744.029,27	18.535.529,27	0,00	0,00	208.500,00	0,00	18.744.029,27
17a	541	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00				100,00		100,00
17b	542	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00				100,00		100,00
17c	543	Geschäftsaufwendungen	201.300,00				201.300,00		201.300,00
17d	544	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00				0,00		0,00
17e	545	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.542.529,27	18.535.529,27			7.000,00		18.542.529,27
17f	546	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	0,00				0,00		0,00
17g	547	Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen für ordentliches Ergebnis	0,00				0,00		0,00
17h	548	Besondere Aufwendungen	0,00				0,00		0,00
17i	549	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00				0,00		0,00
18	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	57	Bilanzielle Abschreibungen	200,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00
19a	571	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	200,00				200,00		200,00
19b	572	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00				0,00		0,00
19c	573	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	0,00				0,00		0,00
19d	574	Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00				0,00		0,00
20	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	179.153,92	0,00	16.851,11	49.562,10	73.398,60	39.342,11	179.153,92
20a	581	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	179.153,92		16.851,11	49.562,10	73.398,60	39.342,11	179.153,92
21	59	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22		Saldo Aufwendungen ./ Erträge	18.704.583,19	17.428.929,27	16.851,11	49.562,10	1.169.898,60	39.342,11	18.704.583,19

Kostenstellenrechnung

Anlage 3.2

Zi.	Konten- gruppen	Bezeichnung Kostenart	Einheit	Gesamt- ertrag/ -aufwand	Kostenstellen															Gesamt- erträge/ -kosten		
					Restabfall	Bioabfall	Vollservice- leistung	Spermmüll	Schrott	Elektrogeräte	PPK	Alttextilien	Schadstoffe	Wertstoffhöfe	Grünabfälle	Behälterwechsel Direkte Vw-Gebühr	Deponie Goim keine Verrechnung	BgA DSD keine Verrechnung	Direkte zentrale Kosten		Indirekte zentrale Kosten	
1	2	3	4	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	€ Jahr	
1		Erträge		1.106.600,00	10.800,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	565.800,00	500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.106.600,00
2	40	Steuern und ähnliche Erträge	€	0,00																		0,00
3	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€	0,00																		0,00
4	42	sonstige Transfererträge	€	0,00																		0,00
5	43	öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	€	0,00																		0,00
6	44	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	€	1.106.600,00	10.800,00				30.000,00		565.800,00	500.000,00										1.106.600,00
7	45	sonstige ordentliche Erträge	€	0,00																		0,00
8	46	Finanzerträge	€	0,00																		0,00
9	47	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	€	0,00																		0,00
10	48	Erträge aus interne Leistungsbeziehungen	€	0,00																		0,00
11	49	außerordentliche Erträge	€	0,00																		0,00
12		Aufwendungen		19.811.183,19	10.507.224,68	805.232,09	256.766,42	2.242.816,20	144.347,71	288.309,36	2.202.428,18	360.000,00	158.901,22	1.458.233,88	111.269,53	1.943,61	16.851,11	49.562,09	1.167.954,99	39.342,11	19.811.183,19	
13	50	Personalaufwendungen	€	699.300,00												1.099,37	9.531,56	28.034,00	660.635,06			699.300,00
14	51	Versorgungsaufwendungen	€	0,00												0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
15	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	€	188.500,00												296,34	2.569,28	7.556,71	178.077,66			188.500,00
16	53	Transferaufwendungen	€	0,00												0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
17	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	€	18.744.029,27	10.507.224,68	805.232,09	256.766,42	2.242.816,20	144.347,71	288.309,36	2.202.428,18	360.000,00	158.901,22	1.458.233,88	111.269,53	327,78	2.841,89	8.358,49	196.971,84			18.744.029,27
18	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€	0,00												0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
19	57	Bilanzielle Abschreibungen	€	200,00												0,31	2,73	8,02	188,94			200,00
20	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	€	179.153,92												219,80	1.905,66	5.604,87	132.081,49	39.342,11		179.153,92
21	59	Außerordentliche Aufwendungen	€	0,00												0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
22		Gesamtsumme-Saldo	€	18.704.583,19	10.496.424,68	805.232,09	256.766,42	2.242.816,20	114.347,71	288.309,36	1.636.628,18	-140.000,00	158.901,22	1.458.233,88	111.269,53	1.943,61	16.851,11	49.562,09	1.167.954,99	39.342,11	18.704.583,19	

Kostenzuordnung und Kostenverrechnung

Anlage 4.1

1. Kostenzuordnung

Zl.	Bezeichnung	Berechnung	Kosten gesamt	Kostenstellen Direkte Verrechnung (über Entsorgungsleistung)			Kostenstellen Indirekte Verrechnung (über Einwohnergleichwert)							Kostenstellen Direkte Vw-Gebühr	Kostenstellen keine Verrechnung		Kostenstellen Verrechnung (über Zuschlagsatz)		
				Kostenstellen	Restabfall	Bioabfall	Vollservice- leistung für Rest- und Bioabfall	Sperrmüll	Schrott	Elektrogeräte	PPK	Alttextilien	Schadstoffe		Wertstoffhöfe	Grünabfälle	Behälterwechsel	Deponie Gollm	BgA DSD
2	2a	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
1	Kosten gemäß KST		17.430.872,88 €	10.496.424,68 €	805.232,09 €	256.766,42 €	2.242.816,20 €	114.347,71 €	288.309,36 €	1.636.628,18 €	-140.000,00 €	158.901,22 €	1.458.233,88 €	111.269,53 €	1.943,61 €	16.851,11 €	49.562,09 €	1.167.954,99 €	39.342,11 €
2	Zuschlagsatz	Sp. 18 Zl. 1 ; Sp. 3 Zl. 1		0,02588 €	0,01330 €	2,56651 €	10,36871 €	0,52864 €	1,33288 €	7,56626 €	-0,79504 €	0,73461 €	6,74152 €	0,63188 €	58,31 €	58,31 €	58,31 €	6,70%	0,23%
3	Kostenzuordnung	Zuschlagsatz x Sp. 4 Zl. 4	17.428.929,27 €	10.496.424,68 €	805.232,09 €	256.766,42 €	2.242.816,20 €	114.347,71 €	288.309,36 €	1.636.628,18 €	-140.000,00 €	158.901,22 €	1.458.233,88 €	111.269,53 €	1.943,61 €	16.851,11 €	49.562,09 €	1.167.954,99 €	39.342,11 €
4	Mengengerüste	gem. A1.0 gem. A1.1 gem. A2.1_Verw		405.599.400 l 405.599.400 l 0 l	60.545.400 l 60.545.400 l 0 l	100.045 RE 0 RE 100.045 RE	216.306 RE 0 RE 216.306 RE	216.306 RE 0 RE 216.306 RE	216.306 RE 0 RE 216.306 RE	216.306 RE 0 RE 216.306 RE	176.093 RE 0 RE 176.093 RE	216.306 RE 0 RE 216.306 RE	216.306 RE 0 RE 216.306 RE	176.093 RE 0 RE 176.093 RE	33 h 0 h 0 h	289 h 0 h 0 h	850 h 0 h 0 h	- - -	- - -

2. Kostenverrechnung

Zl.	Bezeichnung	Berechnung	Kosten gesamt	Kostenstellen Direkte Verrechnung (über Entsorgungsleistung)			Kostenstellen Indirekte Verrechnung (über Einwohnergleichwert)							Kostenstellen Direkte Vw-Gebühr	Kostenstellen keine Verrechnung		Kostenstellen Verrechnung (über Zuschlagsatz)		
				Kostenstellen	Restabfall	Bioabfall	Vollservice- leistung für Rest- und Bioabfall	Sperrmüll	Schrott	Elektrogeräte	PPK	Alttextilien	Schadstoffe		Wertstoffhöfe	Grünabfälle	Behälterwechsel	Deponie Gollm	BgA DSD
2	2a	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
1	Zuschlagsatz		17.428.929,27 €	10.496.424,68 €	805.232,09 €	256.766,42 €	2.242.816,20 €	114.347,71 €	288.309,36 €	1.636.628,18 €	-140.000,00 €	158.901,22 €	1.458.233,88 €	111.269,53 €	1.943,61 €	16.851,11 €	49.562,09 €	1.167.954,99 €	39.342,11 €
2	Umlagefähige Kosten																		
3	Direkter Verrechnungssatz			0,02588 €	0,01330 €	2,56651 €	10,36871 €	0,52864 €	1,33288 €	7,56626 €	-0,79504 €	0,73461 €	6,74152 €	0,63188 €	58,30834 €	58,30834 €	58,30834 €	6,70%	0,23%
4	Verrechnungssatz Stunde																		
5	Prozentualer Zuschlagsatz																		
6	Grundlage des Zuschlagsatzes			405.599.400 l	60.545.400 l														
7	Entsorgungsleistung																		
8	Behälter je RE					100,045													
9	RE						216,306	216,306	216,306	216,306	176,093	216,306	216,306	176,093	33	289	850		
10	Stunde																		
10	umlagefähige Kosten																	1.167.954,99 €	39.342,11 €

Kostenstellenverrechnung

Anlage 4.2

Zi.	Behältervolumen	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Restabfall		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Restabfall 60 l	6.825.600 l	0,02588 €	176.638,32 €
3	Restabfall 80 l	9.106.400 l	0,02588 €	235.662,68 €
4	Restabfall 120 l	12.324.000 l	0,02588 €	318.930,30 €
5	Restabfall 240 l	75.758.400 l	0,02588 €	1.960.536,28 €
6	Restabfall 1100 l	297.605.000 l	0,02588 €	7.701.659,49 €
7	Restabfall 10 m³	1.300.000 l	0,02588 €	33.642,44 €
8	Restabfall 20 m³	2.200.000 l	0,02588 €	56.933,35 €
9	Restabfall Sack	480.000 l	0,02588 €	12.421,82 €
10	GESAMT	405.599.400 l		10.496.424,68 €

Zi.	Behältervolumen	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Bioabfall		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
1	Bioabfall 60 l	19.800.000 l	0,01330 €	263.332,89 €
2	Bioabfall 120 l	15.472.800 l	0,01330 €	205.782,69 €
3	Bioabfall 240 l	17.966.400 l	0,01330 €	238.946,67 €
4	Bioabfall 660 l	7.306.200 l	0,01330 €	97.169,84 €
5	GESAMT	60.545.400 l		805.232,09 €

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
	Behälter 60l/ 80l/120l/ 240 l			
2	Vollserviceleistung 1	0 RE	2,56651 €	0,00 €
3	Vollserviceleistung 13	130 RE	2,56651 €	333,65 €
4	Vollserviceleistung 26	6.890 RE	2,56651 €	17.683,25 €
5	Vollserviceleistung 41	205 RE	2,56651 €	526,13 €
6	Vollserviceleistung 52	45.240 RE	2,56651 €	116.108,88 €
7	Vollserviceleistung < 240 l	52.465 RE		134.651,91 €
	Behälter 660 l/1100 l			
8	Vollserviceleistung 1 >240 l	0 RE	2,56651 €	0,00 €
10	Vollserviceleistung 26 >240 l	1.170 RE	2,56651 €	3.002,82 €
11	Vollserviceleistung 41 >240 l	0 RE	2,56651 €	0,00 €
12	Vollserviceleistung 52 >240 l	19.890 RE	2,56651 €	51.047,87 €
13	Vollserviceleistung 104 >240 l	26.520 RE	2,56651 €	68.063,83 €
14	Vollserviceleistung > 240 l	47.580 RE		122.114,51 €
15	GESAMT	100.045 RE		256.766,42 €

Zi.	RE	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten Sperrmüll		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	10,36871 €	1.814.523,86 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	10,36871 €	7.439,55 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	10,36871 €	3.888,27 €
5		176.093		1.825.851,68 €
6	EWG je Beschäftigter	29.100 RE	10,36871 €	301.729,40 €
7	EWG je Dienstkraft	177 RE	10,36871 €	1.835,26 €
8	EWG je Kind	3.779 RE	10,36871 €	39.187,49 €
9	EWG je Bett	5.250 RE	10,36871 €	54.435,72 €
10	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	1.841 RE	10,36871 €	19.086,72 €
11	EWG je Stellplatz	67 RE	10,36871 €	689,93 €
12	Summe 2	40.214		416.964,52 €
13	GESAMT	216.306		2.242.816,20 €

Zi.	RE	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten Schrott		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	0,52864 €	92.511,66 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	0,52864 €	379,30 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	0,52864 €	198,24 €
5		176.093		93.089,20 €
6	EWG je Beschäftigter	29.100 RE	0,52864 €	15.383,37 €
7	EWG je Dienstkraft	177 RE	0,52864 €	93,57 €
8	EWG je Kind	3.779 RE	0,52864 €	1.997,93 €
9	EWG je Bett	5.250 RE	0,52864 €	2.775,35 €
10	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	1.841 RE	0,52864 €	973,12 €
11	EWG je Stellplatz	67 RE	0,52864 €	35,18 €
12		40.214		21.258,51 €
13	GESAMT	216.306		114.347,71 €

Zi.	RE	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten Elektrogeräte		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	1,33288 €	233.253,27 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	1,33288 €	956,34 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	1,33288 €	499,83 €
5		176.093		234.709,44 €
6	EWG je Beschäftigter	29.100 RE	1,33288 €	38.786,69 €
7	EWG je Dienstkraft	177 RE	1,33288 €	235,92 €
8	EWG je Kind	3.779 RE	1,33288 €	5.037,47 €
9	EWG je Bett	5.250 RE	1,33288 €	6.997,60 €
10	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	1.841 RE	1,33288 €	2.453,56 €
11	EWG je Stellplatz	67 RE	1,33288 €	88,69 €
12		40.214		53.599,92 €
13	GESAMT	216.306		288.309,36 €

Zi.	RE	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten PPK		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	7,56626 €	1.324.094,63 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	7,56626 €	5.428,79 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	7,56626 €	2.837,35 €
5		176.093		1.332.360,77 €
6	EWG je Beschäftigter	29.100 RE	7,56626 €	220.178,02 €
7	EWG je Dienstkraft	177 RE	7,56626 €	1.339,23 €
8	EWG je Kind	3.779 RE	7,56626 €	28.595,90 €
9	EWG je Bett	5.250 RE	7,56626 €	39.722,84 €
10	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	1.841 RE	7,56626 €	13.927,96 €
11	EWG je Stellplatz	67 RE	7,56626 €	503,46 €
12		40.214		304.267,41 €
13	GESAMT	216.306		1.636.628,18 €

Zi.	RE	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten Alttextilien		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	-0,79504 €	-139.131,42 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	-0,79504 €	-570,44 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	-0,79504 €	-298,14 €
5		176.093		-140.000,00 €
6	EWG je Beschäftigter	0 RE	-0,79504 €	0,00 €
7	EWG je Dienstkraft	0 RE	-0,79504 €	0,00 €
8	EWG je Kind	0 RE	-0,79504 €	0,00 €
9	EWG je Bett	0 RE	-0,79504 €	0,00 €
10	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	0 RE	-0,79504 €	0,00 €
11	EWG je Stellplatz	0 RE	-0,79504 €	0,00 €
12		0		0,00 €
13	Gesamt	176.093		-140.000,00 €

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten Schadstoffe		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	0,73461 €	128.557,15 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	0,73461 €	527,08 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	0,73461 €	275,48 €
5		176.093		129.359,71 €
6	EWG je Beschäftigter	29.100 RE	0,73461 €	21.377,22 €
7	EWG je Dienstkraft	177 RE	0,73461 €	130,03 €
8	EWG je Kind	3.779 RE	0,73461 €	2.776,39 €
9	EWG je Bett	5.250 RE	0,73461 €	3.856,71 €
10	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	1.841 RE	0,73461 €	1.352,27 €
11	EWG je Stellplatz	67 RE	0,73461 €	48,88 €
12		40.214		29.541,51 €
13	Gesamt	216.306		158.901,22 €

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Wertstoffhöfe		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	6,74152 €	1.179.766,84 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	6,74152 €	4.837,04 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	6,74152 €	2.528,07 €
5		176.093		1.187.131,96 €
6	EWG je Beschäftigter	29.100 RE	6,74152 €	196.178,37 €
7	EWG je Dienstkraft	177 RE	6,74152 €	1.193,25 €
8	EWG je Kind	3.779 RE	6,74152 €	25.478,92 €
9	EWG je Bett	5.250 RE	6,74152 €	35.393,01 €
10	EWG je Übernachtungsmöglichkeit	1.841 RE	6,74152 €	12.409,80 €
11	EWG je Stellplatz	67 RE	6,74152 €	448,58 €
12		40.214		271.101,93 €
13	Gesamt	216.306		1.458.233,88 €

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Grünabfälle		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Einwohner	175.000 RE	0,63188 €	110.579,20 €
3	Kleingartenparzellen	718 RE	0,63188 €	453,37 €
4	Erholungsgrundstücke	375 RE	0,63188 €	236,96 €
5		176.093		111.269,53 €
6	EWG je Beschäftigter	0 RE	0,63188 €	0,00 €
7	EWG je Dienstkraft	0 RE	0,63188 €	0,00 €
8	EWG je Kind	0 RE	0,63188 €	0,00 €
9	EWG je Bett	0 RE	0,63188 €	0,00 €
10	EWG je Übernachtungsmöglichkeit	0 RE	0,63188 €	0,00 €
11	EWG je Stellplatz	0 RE	0,63188 €	0,00 €
12		0		0,00 €
13	Gesamt	176.093		111.269,53 €

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Behälterwechsel		
		Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Behälterwechsel	33,33 h	58,30834 €	1.943,61 €
3	Gesamt	33		1.943,61 €

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Direkte Kosten		
		Summe Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Restabfall 60 l	176.638,32 €	6,70%	11.836,96 €
3	Restabfall 80 l	235.662,68 €	6,70%	15.792,33 €
4	Restabfall 120 l	318.930,30 €	6,70%	21.372,30 €
5	Restabfall 240 l	1.960.536,28 €	6,70%	131.380,31 €
6	Restabfall 1100 l	7.701.659,49 €	6,70%	516.106,96 €
7	Restabfall 10 m ³	33.642,44 €	6,70%	2.254,46 €
8	Restabfall 20 m ³	56.933,35 €	6,70%	3.815,24 €
9	Restabfall Sack	12.421,82 €	6,70%	832,42 €
10	Bioabfall 60 l	263.332,89 €	6,70%	17.646,58 €
11	Bioabfall 120 l	205.782,69 €	6,70%	13.790,00 €
12	Bioabfall 240 l	238.946,67 €	6,70%	16.012,40 €
13	Bioabfall 660 l	97.169,84 €	6,70%	6.511,59 €
14	Vollserviceleistung < 240 l	134.651,91 €	6,70%	9.023,35 €
15	Vollserviceleistung > 240 l	122.114,51 €	6,70%	8.183,19 €
24	Einwohner	4.744.155,20 €	6,70%	317.917,39 €
25	Kleingartenparzellen	19.451,04 €	6,70%	1.303,46 €
26	Erholungsgrundstücke	10.166,05 €	6,70%	681,25 €
27	EWG je Beschäftigter	793.633,06 €	6,70%	53.183,28 €
28	EWG je Dienstkraft	4.827,25 €	6,70%	323,49 €
29	EWG je Kind	103.074,12 €	6,70%	6.907,25 €
30	EWG je Bett	143.181,22 €	6,70%	9.594,92 €
31	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	50.203,43 €	6,70%	3.364,25 €
32	EWG je Stellplatz	1.814,72 €	6,70%	121,61 €
33	Behälterwechsel	1.943,61 €	0,00%	0,00 €
33	Gesamt	17.430.872,88		1.167.954,99

Zi.	Bezeichnung	Verrechnungskostenstelle: Umlagefähige Kosten		
		Direkte Kosten		
		Summe Leistung	Direkter Verrechnungssatz	Gesamt
1	2	3	4	5
2	Restabfall 60 l	176.638,32 €	0,23%	398,72 €
3	Restabfall 80 l	235.662,68 €	0,23%	531,96 €
4	Restabfall 120 l	318.930,30 €	0,23%	719,92 €
5	Restabfall 240 l	1.960.536,28 €	0,23%	4.425,49 €
6	Restabfall 1100 l	7.701.659,49 €	0,23%	17.384,86 €
7	Restabfall 10 m³	33.642,44 €	0,23%	75,94 €
8	Restabfall 20 m³	56.933,35 €	0,23%	128,51 €
9	Restabfall Sack	12.421,82 €	0,23%	28,04 €
10	Bioabfall 60 l	263.332,89 €	0,23%	594,42 €
11	Bioabfall 120 l	205.782,69 €	0,23%	464,51 €
12	Bioabfall 240 l	238.946,67 €	0,23%	539,37 €
13	Bioabfall 660 l	97.169,84 €	0,23%	219,34 €
14	Vollserviceleistung < 240 l	134.651,91 €	0,23%	303,95 €
15	Vollserviceleistung > 240 l	122.114,51 €	0,23%	275,65 €
16	Einwohner	4.744.155,20 €	0,23%	10.708,92 €
17	Kleingartenparzellen	19.451,04 €	0,23%	43,91 €
18	Erholungsgrundstücke	10.166,05 €	0,23%	22,95 €
19	EWG je Beschäftigter	793.633,06 €	0,23%	1.791,46 €
20	EWG je Dienstkraft	4.827,25 €	0,23%	10,90 €
21	EWG je Kind	103.074,12 €	0,23%	232,67 €
22	EWG je Bett	143.181,22 €	0,23%	323,20 €
23	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	50.203,43 €	0,23%	113,32 €
24	EWG je Stellplatz	1.814,72 €	0,23%	4,10 €
25	Behälterwechsel	1.943,61 €	0,00%	0,00 €
26	Gesamt	17.430.872,88		39.342,11

Prüfsumme: Vergleich Kostenstellenverrechnung mit Kostenträgerrechnung je Leistung

Anmerkung: Sollten sich eine Differenz größer/ kleiner null ergeben, ist die Kostenträgerverrechnung nicht korrekt!

Zi.	Bezeichnung	Prüfsumme gesamt (inkl. indirekte Kosten)		
		Summe gemäß Kostenstellenver.	Summe gemäß Kostenträger	Differenz
1	2	3	4	5
2	Restabfall 60 l	188.874,01 €	188.874,01 €	0,00 €
3	Restabfall 80 l	251.986,97 €	251.986,97 €	0,00 €
4	Restabfall 120 l	341.022,51 €	341.022,51 €	0,00 €
5	Restabfall 240 l	2.096.342,09 €	2.096.342,09 €	0,00 €
6	Restabfall 1100 l	8.235.151,31 €	8.235.151,31 €	0,00 €
7	Restabfall 10 m³	35.972,84 €	35.972,84 €	0,00 €
8	Restabfall 20 m³	60.877,11 €	60.877,11 €	0,00 €
9	Restabfall Sack	13.282,28 €	13.282,28 €	0,00 €
10	Bioabfall 60 l	281.573,89 €	281.573,89 €	0,00 €
11	Bioabfall 120 l	220.037,20 €	220.037,20 €	0,00 €
12	Bioabfall 240 l	255.498,44 €	255.498,44 €	0,00 €
13	Bioabfall 660 l	103.900,77 €	103.900,77 €	0,00 €
14	Vollserviceleistung < 240 l	143.979,21 €	143.979,21 €	0,00 €
15	Vollserviceleistung > 240 l	130.573,35 €	130.573,35 €	0,00 €
16	Einwohner	5.072.781,51 €	5.072.781,51 €	0,00 €
17	Kleingartenparzellen	20.798,40 €	20.798,40 €	0,00 €
18	Erholungsgrundstücke	10.870,25 €	10.870,25 €	0,00 €
19	EWG je Beschäftigter	848.607,80 €	848.607,80 €	0,00 €
20	EWG je Dienstkraft	5.161,64 €	5.161,64 €	0,00 €
21	EWG je Kind	110.214,03 €	110.214,03 €	0,00 €
22	EWG je Bett	153.099,35 €	153.099,35 €	0,00 €
23	EWG je Übernachtungs- möglichkeit	53.681,01 €	53.681,01 €	0,00 €
24	EWG je Stellplatz	1.940,42 €	1.940,42 €	0,00 €
25	Behälterwechsel	1.943,61 €	1.943,61 €	0,00 €
26	GESAMT	18.638.169,98 €	18.638.169,98 €	0,00 €

Kostenträgerrechnung Restabfall 60 I

Anlage 5.1

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO-Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	/	0,02588	6.825.600		176.638,32		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			11.836,96		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			398,72		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					12.235,69		
3	Gesamtkosten					188.874,01		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-3.515,31		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./. Zi 4</i>				192.389,32		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02819		
	<i>davon</i>							
6.a	Restabfall	/	0,02819	60	1	1,69	10	16,90
6.b	Restabfall	/	0,02819	60	13	21,98	2950	64.841,00
6.c	Restabfall	/	0,02819	60	26	43,97	2900	127.513,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-18,42

Kostenträgerrechnung Restabfall 80 I

Anlage 5.2

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO-Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. * Sp. 6</i>
1	Restabfall	/	0,02588	9.106.400		235.662,68		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			15.792,33		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			531,96		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					16.324,29		
3	Gesamtkosten					251.986,97		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					7.707,31		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./ Zi 4</i>				244.279,66		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02683		
	<i>davon</i>							
6.a	Restabfall	/	0,02683	80	1	2,14	80	171,20
6.b	Restabfall	/	0,02683	80	13	27,89	1.250	34.862,50
6.c	Restabfall	/	0,02683	80	26	55,79	3.750	209.212,50
7	Rundungsdifferenz KTR							-33,46

Kostenträgerrechnung Restabfall 120 I

Anlage 5.3

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	<i>l</i>	0,02588	12.324.000		318.930,30		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			21.372,30		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			719,92		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					22.092,21		
3	Gesamtkosten					341.022,51		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					11.005,52		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.. Zi 4</i>				330.016,99		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02678		
	<i>davon</i>							
6.a	Restabfall	<i>l</i>	0,02678	120	1	3,21	650	2.086,50
6.b	Restabfall	<i>l</i>	0,02678	120	13	41,77	550	22.973,50
6.c	Restabfall	<i>l</i>	0,02678	120	26	83,54	3.650	304.921,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-35,99

Kostenträgerrechnung Restabfall 240 I

Anlage 5.4

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	<i>l</i>	0,02588	75.758.400		1.960.536,28		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			131.380,31		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			4.425,49		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					135.805,81		
3	Gesamtkosten					2.096.342,09		
4	./.. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					51.753,39		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.. Zi 4</i>				2.044.588,70		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02699		
	<i>davon</i>							
6.a	Restabfall	<i>l</i>	0,02699	240	1	6,47	800	5.176,00
6.b	Restabfall	<i>l</i>	0,02699	240	13	84,20	120	10.104,00
6.c	Restabfall	<i>l</i>	0,02699	240	26	168,40	2.050	345.220,00
6.d	Restabfall	<i>l</i>	0,02699	240	52	336,81	5.000	1.684.050,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-38,70

Kostenträgerrechnung Restabfall 1100 I

Anlage 5.5

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	/	0,02588	297.605.000		7.701.659,49		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			516.106,96		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			17.384,86		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					533.491,82		
3	Gesamtkosten					8.235.151,31		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					176.674,19		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./ Zi 4</i>				8.058.477,12		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02708		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02708	1.100	1	29,78	800	23.824,00
6.b	Restabfall	/	0,02708	1.100	26	774,42	315	243.942,30
6.c	Restabfall	/	0,02708	1.100	52	1.548,84	2.070	3.206.098,80
6.d	Restabfall	/	0,02708	1.100	104	3.097,69	1.480	4.584.581,20
7	Rundungsdifferenz KTR							-30,82

Kostenträgerrechnung Restabfall 10 m³- Presse

Anlage 5.6

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	/	0,02588	1.300.000		33.642,44		
	Wechsel Miete							
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			2.254,46		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			75,94		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					2.330,40		
3	Gesamtkosten					35.972,84		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-1.437,79		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./ Zi 4</i>				37.410,63		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02878		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02878	20.000	1	575,54	0	0,00
6.b	Restabfall	/	0,02878	20.000	13	7.482,12	3	22.446,36
6.c	Restabfall	/	0,02878	20.000	26	14.964,25	1	14.964,25
6.d	Restabfall	/	0,02878	20.000	52	29.928,50	0	0,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-0,02

Kostenträgerrechnung Restabfall 20 m³- Presse

Anlage 5.7

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	/	0,02588	2.200.000		56.933,35		
	Wechsel Miete Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			3.815,24		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			128,51		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					3.943,76		
3	Gesamtkosten					60.877,11		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-637,15		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./ Zi 4</i>				61.514,26		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02796		
	<u>davon</u>							
6.a	Restabfall	/	0,02796	40.000	1	1.118,44	3	3.355,32
6.b	Restabfall	/	0,02796	40.000	13	14.539,73	2	29.079,46
6.c	Restabfall	/	0,02796	40.000	26	29.079,46	1	29.079,46
6.d	Restabfall	/	0,02796	40.000	52	58.158,93	0	0,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-0,02

Kostenträgerrechnung Restabfall Sack 80 l

Anlage 5.8

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Restabfall	<i>l</i>	0,02588	480.000		12.421,82		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			832,42		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			28,04		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					860,46		
3	Gesamtkosten					13.282,28		
4	./.. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					1.490,84		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.. Zi 4</i>				11.791,44		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02457		
	<i>davon</i>							
6.a	Restabfall	<i>l</i>	0,02457	80	1	1,96	6.000	11.760,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-31,44

Kostenträgerrechnung Bioabfall 60 I

Anlage 5.9

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Bioabfall	/	0,01330	19.800.000		263.332,89		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			17.646,58		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			594,42		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					18.241,00		
3	Gesamtkosten					281.573,89		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-97.639,15		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.</i> <i>Zi 4</i>				379.213,04		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,01915		
	<i>davon</i>							
6.a	Bioabfall	/	0,01915	60	26	29,87	800	23.896,00
6.b	Bioabfall	/	0,01915	60	41	47,11	1.200	56.532,00
6.c	Bioabfall	/	0,01915	60	52	59,75	5.000	298.750,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-35,04

Kostenträgerrechnung Bioabfall 120 I

Anlage 5.10

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Bioabfall	/	0,01330	15.472.800		205.782,69		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			13.790,00		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			464,51		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					14.254,51		
3	Gesamtkosten					220.037,20		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-76.345,63		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.. Zi 4</i>				296.382,83		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,01916		
	<i>davon</i>							
6.a	Bioabfall	/	0,01916	120	26	59,76	200	11.952,00
6.b	Bioabfall	/	0,01916	120	41	94,24	380	35.811,20
6.c	Bioabfall	/	0,01916	120	52	119,52	2.080	248.601,60
7	Rundungsdifferenz KTR							-18,03

Kostenträgerrechnung Bioabfall 240 I

Anlage 5.11

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Bioabfall	/	0,01330	17.966.400		238.946,67		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			16.012,40		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			539,37		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					16.551,77		
3	Gesamtkosten					255.498,44		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-82.490,47		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.</i> <i>Zi 4</i>				337.988,91		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,01881		
	<i>davon</i>							
6.a	Bioabfall	/	0,01881	240	26	117,38	50	5.869,00
6.b	Bioabfall	/	0,01881	240	41	185,11	120	22.213,20
6.c	Bioabfall	/	0,01881	240	52	234,77	1.320	309.896,40
7	Rundungsdifferenz KTR							-10,31

Kostenträgerrechnung Bioabfall 660 I

Anlage 5.12

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. A1.0</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 3</i>	<i>gem. Daten</i>	<i>Sp. 5 * Sp. 6</i>
1	Bioabfall	/	0,01330	7.306.200		97.169,84		
	Zentrale Verwaltungskosten					<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	6,70%			6.511,59		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			219,34		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					6.730,93		
3	Gesamtkosten					103.900,77		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-51.276,42		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./.</i> <i>Zi 4</i>				155.177,19		
6	Gebühr je Liter	<i>Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1</i>				0,02124		
	<i>davon</i>							
6.	Bioabfall	/	0,02124	660	26	364,46	10	3.644,60
6.	Bioabfall	/	0,02124	660	41	574,73	10	5.747,30
6.a	Bioabfall	/	0,02124	660	52	728,92	200	145.784,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-1,29

Kostenträgerrechnung Vollserviceleistung

Anlage 5.13

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Häufigkeit des Service im Jahr	EURO-Einzelpreis Servicekosten im Jahr	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Servicekosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Servicekosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7	8
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>	<i>gem. Daten</i>		<i>gem. A1.0</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 5</i>		
1	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall	RE	2,56651			100.045	256.766,42		
	Zentrale Verwaltungskosten						<i>Sp 5 Zi 1 * Sp 2a</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%				17.206,54		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%				579,60		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt						17.786,14		
3	Gesamtkosten						274.552,56		
	<i>davon</i>								
	Vollserviceleistung < 240 l	Stückpreis	2,74429			52.465	143.979,21		
	Vollserviceleistung > 240 l	Stückpreis	2,74429			47.580	130.573,35		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr						-59.036,76		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./ Zi 4</i>					333.589,32		
6	Gebühr je Vollservice	<i>Sp. 6 Zi 5 / Sp 5 Zi 1</i>					3,33439		
	<i>davon</i>		<i>Sp 5, Zi 6 * Äquivalenzziffer</i>			<i>Anzahl Behältnisse</i>			
6.a	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60l/ 80l/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	1	3,334	0	0,00	3,33	0,00
6.b	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60l/ 80l/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	13	43,347	10	433,47	43,34	433,40
6.c	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60l/ 80l/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	26	86,694	265	22.973,97	86,69	22.972,85
	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60l/ 80l/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	41	136,710	5	683,55	136,71	683,55
6.d	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60l/ 80l/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	52	173,388	870	150.847,93	173,38	150.840,60
6.e	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	1	5,002	0	0,00	5,00	0,00
6.f	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	26	130,041	30	3.901,24	130,04	3.901,20
	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	41	205,065	0	0,00	205,06	0,00
6.g	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	52	260,083	255	66.321,07	260,08	66.320,40
6.h	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	104	520,165	170	88.428,09	520,16	88.427,20
7	Rundungsdifferenz KTR						0,00		-10,12

Kostenträgerrechnung Grundgebühr Einwohner

Anlage 5.14

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Häufigkeit des Service im Jahr	EURO-Einzelpreis im Jahr	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Kosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Kosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7	8
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>			<i>gem. A1.0</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 5</i>		
1.a	Sperrmüll	RE	10,36871			176.093	1.825.851,68		
1.b	Schrott	RE	0,52864			176.093	93.089,20		
1.c	Elektrogeräte	RE	1,33288			176.093	234.709,44		
1.d	PPK	RE	7,56626			176.093	1.332.360,77		
1.e	Alttextilien	RE	-0,79504			176.093	-140.000,00		
1.f	Schadstoffe	RE	0,73461			176.093	129.359,71		
1.g	Wertstoffhöfe	RE	6,74152			176.093	1.187.131,96		
1.h	Grünabfälle	RE	0,63188			176.093	111.269,53		
1	Direkte Kosten		27,1095			176.093	4.773.772,28		
	Zentrale Verwaltungskosten						<i>Sp 6 Zi 1i * Sp 2</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%				319.902,11		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%				10.775,78		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt						330.677,88		
3	Gesamtkosten						5.104.450,16		
	<i>davon</i>		<i>(Sp6 Zi 3/ Sp. 5 Zi. 1) * Äquivalenzziffer</i>						
	Einwohner	Stückpreis	28,99	1	28,99	175.000	5.072.781,51		
	Kleingartenparzellen	Stückpreis	7,25	1	7,25	2.870	20.798,40		
	Erholungsgrundstücke	Stückpreis	14,49	1	14,49	750	10.870,25		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr						174.127,85		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./ . Zi 4</i>					4.930.322,31		
6	Gebühr je Einwohner	<i>Sp. 6 Zi 5 / Sp 5 Zi 1</i>					27,99848		
	<i>davon</i>		<i>Sp 5, Zi 6 * Äquivalenzziffer</i>						
6.a	Einwohner	Stückpreis	28,00	1	28,00	175.000	4.899.733,97	27,99	4.898.250,00
6.b	Kleingartenparzellen	Stückpreis	7,00	1	7,00	2.870	20.088,91	6,99	20.061,30
6.c	Erholungsgrundstücke	Stückpreis	14,00	1	14,00	750	10.499,43	13,99	10.492,50
7	Rundungsdifferenz KTR						0,00		-1.518,51

Kostenträgerrechnung Grundgebühr Einwohneregleichwert

Anlage 5.15

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Häufigkeit des Service im Jahr	EURO-Einzelpreis im Jahr	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Kosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Kosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7	8
	Direkte Kosten		<i>gem. A4.1</i>			<i>gem. A1.0</i>	<i>Sp. 2 * Sp. 5</i>		
1.a	Sperrmüll	RE	10,36871			40.214	416.964,52		
1.b	Schrott	RE	0,52864			40.214	21.258,51		
1.c	Elektrogeräte	RE	1,33288			40.214	53.599,92		
1.d	PPK	RE	7,56626			40.214	304.267,41		
1.e	Alttextilien	RE	0,00000			40.214	0,00		
1.f	Schadstoffe	RE	0,73461			40.214	29.541,51		
1.g	Wertstoffhöfe	RE	6,74152			40.214	271.101,93		
1.h	Grünabfälle	RE	0,00000			40.214	0,00		
1	Direkte Kosten		27,2726			40.214	1.096.733,80		
	Zentrale Verwaltungskosten						<i>Sp 6 Zi 1i * Sp 2</i>		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%				73.494,80		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%				2.475,64		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt						75.970,45		
3	Gesamtkosten						1.172.704,25		
	<i>davon</i>		<i>(Sp6 Zi 3/ Sp. 5 Zi. 1) * Äquivalenzziffer</i>						
	EWG je Beschäftigter	Stückpreis	17,50	1	17,50	48.500	848.607,80		
	EWG je Dienstkraft	Stückpreis	17,50	1	17,50	295	5.161,64		
	EWG je Kind	Stückpreis	1,75	1	1,75	62.990	110.214,03		
	EWG je Bett	Stückpreis	17,50	1	17,50	8.750	153.099,35		
	EWG je Übernachtungsmöglichkeit	Stückpreis	8,75	1	8,75	6.136	53.681,01		
	EWG je Stellplatz	Stückpreis	1,75	1	1,75	1.109	1.940,42		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr						39.887,47		
5	Gesamtkosten	<i>Zi 3 ./. Zi 4</i>					1.132.816,78		
6	Gebühr je Einwohneregleichwert	<i>Sp. 6 Zi 5 / Sp 4 Zi 1</i>					28,16989		
	<i>davon</i>		<i>Sp 5, Zi 6 * Äquivalenzziffer</i>						
6.a	EWG je Beschäftigter	Stückpreis	16,90	1	16,90	48.500	819.743,90	16,90	819.650,00
	EWG je Dienstkraft	Stückpreis	16,90	1	16,90	295	4.986,07	16,90	4.985,50
	EWG je Kind	Stückpreis	1,69	1	1,69	62.990	106.465,30	1,69	106.453,10
	EWG je Bett	Stückpreis	16,90	1	16,90	8.750	147.891,94	16,90	147.875,00
	EWG je Übernachtungsmöglichkeit	Stückpreis	8,45	1	8,45	6.136	51.855,14	8,45	51.849,20
	EWG je Stellplatz	Stückpreis	1,69	1	1,69	1.109	1.874,42	1,69	1.874,21
7	Rundungsdifferenz KTR						0,00		-129,77

Kostenträgerrechnung Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus

Anlage 5.16

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Bearbeitungszeit	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Kosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Kosten /a
	1	1a	2	3	4	6	7	8
1	Direkte Kosten			<i>gem. Daten</i>		<i>Sp 6 Zi 1i * Sp 2</i>		
	Zentrale Verwaltungskosten					0,00		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	<i>Stundenverrechnungssatz</i>	58,31	33,33 h	200 Stück	1.943,61		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	<i>Zuschlagsatz</i>	0,23%			0,00		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					1.943,61		
3	Gesamtkosten					1.943,61		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					0,00		
5	Gesamtkosten					1.943,61		
6	Gesamtkosten je Minute	<i>Zi 3 ./i. Zi 4</i>				0,97		
	Gebühr	<i>Stück</i>	0,97	10 min	1 Stück	9,72	9,71	1.942,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-1,61

Abstimmung

Anlage 6.1

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	Kostenträger Restabfall								Kostenträger Bioabfall				KTR	KTR	KTR	KTR	Gesamtkosten in EURO	Kosten gemäß Kostenstellen- rechnung in EURO	Differenz
			60 l in EURO	80 l in EURO	120 l in EURO	240 l in EURO	1100 l in EURO	10 m³ in EURO	20 m³ in EURO	Sack in EURO	60 l in EURO	120 l in EURO	240 l in EURO	660 l in EURO	Vollservice- leistung in EURO	EW in EURO	EWG in EURO	Behälter- wechsel			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
1	Direkte Kosten		gem. A5.1	gem. A5.2	gem. A5.3	gem. A5.4	gem. A5.5	gem. A5.6	gem. A5.7	gem. A5.8	gem. A5.9	gem. A5.10	gem. A5.11	gem. A5.12	gem. A5.13	gem. A5.14	gem. A5.15	gem. A5.16	Σ Sp. 3 - 18	gem. A.3.2	
2	Restabfall	I	176.638	235.663	318.930	1.960.536	7.701.659	33.642	56.933	12.422									10.496.425	10.496.425	0
3	Bioabfall	I									263.333	205.783	238.947	97.170					805.232	805.232	0
4	Direkte Kosten		176.638	235.663	318.930	1.960.536	7.701.659	33.642	56.933	12.422	263.333	205.783	238.947	97.170	0	0	0	0	11.301.657	11.301.657	0
5	Indirekte Kosten																				
6	Vollserviceleistung	RE													256.766				256.766	256.766	0
7	Einwohner/ EWG	RE														4.773.772	1.096.734	0	5.870.506	5.870.506	0
8	Indirekte Kosten		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	256.766	4.773.772	1.096.734	0	6.127.272	6.127.272	0
9	Gesamtkosten vor Umlage		176.638	235.663	318.930	1.960.536	7.701.659	33.642	56.933	12.422	263.333	205.783	238.947	97.170	256.766	4.773.772	1.096.734	0	17.428.929	17.428.929	0
10	Direkte zentrale Kosten	Zuschlagsatz	11.837	15.792	21.372	131.380	516.107	2.254	3.815	832	17.647	13.790	16.012	6.512	17.207	319.902	73.495	1.943,61	1.169.899	1.169.899	0
11	Indirekte zentrale Kosten	Zuschlagsatz	399	532	720	4.425	17.385	76	129	28	594	465	539	219	580	10.776	2.476	0,00	39.342	39.342	0
12	Deponie Golm																				
13	BgA DSD																				
14	Gesamtkosten		188.874	251.987	341.023	2.096.342	8.235.151	35.973	60.877	13.282	281.574	220.037	255.498	103.901	274.553	5.104.450	1.172.704	1.944	18.638.170	18.638.169,98	0

Zi.	Kostenträger	Umlageanteilige Kosten gemäß KTR	Verrechnung der Über- / Unterdeckung Vorjahr	Gesamtkosten ./ Über- / Unterdeckung	Entleerungs- leistung insgesamt	ME	Gebühren gemäß Kalkulation	Leistung	Entleerungs- häufigkeit	Gebühr insgesamt gemäß Kalkulation in € / m	Anzahl der Behälter /a	Gebührenerlöse insgesamt gemäß Kalkulation	Gebühren gemäß Satzung in €	Gebührenerlöse insgesamt gemäß Satzung in €
	1	in € 2	in € 3	in € 4	5		in € 5a	6	7	7a	7b	7c	8	9
13	Vollserviceleistung Behälter 60l /80l 120l/ 240l	274.552,56	-59.036,76	333.589,32	100.045	RE	3.33439							
13.1	Vollserviceleistung Behälter 60l /80l 120l/ 240l					Stück			1	3,334	0	0,00	3,33	0,00
13.2	Vollserviceleistung Behälter 60l /80l 120l/ 240l					Stück			13	43,347	10	433,47	43,34	433,40
13.3	Vollserviceleistung Behälter 60l /80l 120l/ 240l					Stück			26	86,694	265	22.973,97	86,69	22.972,85
13.4	Vollserviceleistung Behälter 60l /80l 120l/ 240l					Stück			41	136,710	5	683,55	136,71	683,55
13.5	Vollserviceleistung Behälter 60l /80l 120l/ 240l					Stück			52	173,388	870	150.847,93	173,38	150.840,60
13.6	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l													
13.7	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l					Stück			1	5,002	0	0,00	5,00	0,00
13.8	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l					Stück			26	130,041	30	3.901,24	130,04	3.901,20
13.9	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l					Stück			41	205,065	0	0,00	205,06	0,00
13.10	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l					Stück			52	260,083	255	66.321,07	260,08	66.320,40
13.11	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l					Stück			104	520,165	170	88.428,09	520,16	88.427,20
14	Grundgebühr Einwohner	5.104.450,16	174.127,85	4.930.322,31	176.093	RE	27,99848							
14.1	Einwohner					Stück				27,998	175.000	4.899.733,97	27,99	4.898.250,00
14.2	Kleingartenparzellen					Stück				7,000	2.870	20.088,91	6,99	20.061,30
14.3	Erholungsgrundstücke					Stück				13,999	750	10.499,43	13,99	10.492,50
15	Grundgebühr Einwohnergleichwert	1.172.704,25	39.887,47	1.132.816,78	40.214	RE	28,16989							
15.1	EWG je Beschäftigter					Stück				16,902	48.500	819.743,90	16,90	819.650,00
15.2	EWG je Dienstkraft					Stück				16,902	295	4.986,07	16,90	4.985,50
15.3	EWG je Kind					Stück				1,690	62.990	106.465,30	1,69	106.453,10
15.4	EWG je Bett					Stück				16,902	8.750	147.891,94	16,90	147.875,00
15.5	EWG je Übernachtungsmöglichkeit					Stück				8,451	6.136	51.855,14	8,45	51.849,20
15.6	EWG je Stellplatz					Stück				1,690	1.109	1.874,42	1,69	1.874,21
15.7	Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus	1.943,61	0,00	1.943,61	33	h	58,30834	200 Stück		9,718	200	1.943,61	9,71	1.942,00
16	Gesamt	18.638.169,98	90.267,89	18.547.902,09								18.547.902,09		18.545.988,56



"abgerundete Werte"

Gesamtkosten der Landeshauptstadt Potsdam (Gebührenhaushalt)

Zi.	Bezeichnung	Anzahl der Behältnisse Stück	Entleerungs- häufigkeit im Jahr	Kalkulierte Gebühr in €	gem. Anlage bzw. Berechnung	Kosten in €	Anteil an Kosten in %
	1	3		4	4a	5	6
1	Gebührenerlöse				Σ Zi. 1.1 - 1.55	18.545.988,56	99,51%
	davon:						
1.1	Restabfall 60 l	10	1	1,69	gem. Anlage 6.2	16,90	
1.2	Restabfall 60 l	2.950	13	21,98	gem. Anlage 6.2	64.841,00	
1.3	Restabfall 60 l	2.900	26	43,97	gem. Anlage 6.2	127.513,00	
1.4	Restabfall 60 l	0	41	69,33	gem. Anlage 6.3	0,00	
1.5	Restabfall 60 l	0	52	87,94	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.5	Restabfall 80 l	80	1	2,14	gem. Anlage 6.2	171,20	
1.6	Restabfall 80 l	1.250	13	27,89	gem. Anlage 6.2	34.862,50	
1.7	Restabfall 80 l	3.750	26	55,79	gem. Anlage 6.2	209.212,50	
	Restabfall 80 l	0	41	87,98	gem. Anlage 6.3	0,00	
	Restabfall 80 l	0	52	111,59	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.9	Restabfall 120 l	650	1	3,21	gem. Anlage 6.2	2.086,50	
1.10	Restabfall 120 l	550	13	41,77	gem. Anlage 6.2	22.973,50	
1.11	Restabfall 120 l	3.650	26	83,54	gem. Anlage 6.2	304.921,00	
	Restabfall 120 l	0	41	131,74	gem. Anlage 6.3	0,00	
	Restabfall 120 l	0	52	167,09	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.13	Restabfall 240 l	800	1	6,47	gem. Anlage 6.2	5.176,00	
1.14	Restabfall 240 l	120	13	84,20	gem. Anlage 6.2	10.104,00	
1.15	Restabfall 240 l	2.050	26	168,40	gem. Anlage 6.2	345.220,00	
	Restabfall 240 l	0	41	265,56	gem. Anlage 6.3	0,00	
1.16	Restabfall 240 l	5.000	52	336,81	gem. Anlage 6.2	1.684.050,00	
1.17	Restabfall 1100 l	800	1	29,78	gem. Anlage 6.2	23.824,00	
1.18	Restabfall 1100 l	315	26	774,42	gem. Anlage 6.2	243.942,30	
	Restabfall 1100 l	0	41	1.221,20	gem. Anlage 6.3	0,00	
1.19	Restabfall 1100 l	2.070	52	1.548,84	gem. Anlage 6.2	3.206.098,80	
1.20	Restabfall 1100 l	1.480	104	3.097,69	gem. Anlage 6.2	4.584.581,20	
1.21	Restabfall 10 m³	0	1	575,54	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.22	Restabfall 10 m³	3	13	7.482,12	gem. Anlage 6.2	22.446,36	
1.23	Restabfall 10 m³	1	26	14.964,25	gem. Anlage 6.2	14.964,25	
1.24	Restabfall 10 m³	0	52	29.928,50	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.25	Restabfall 20 m³	3	1	1.118,44	gem. Anlage 6.2	3.355,32	
1.26	Restabfall 20 m³	2	13	14.539,73	gem. Anlage 6.2	29.079,46	
1.27	Restabfall 20 m³	1	26	29.079,46	gem. Anlage 6.2	29.079,46	
1.28	Restabfall 20 m³	0	52	58.158,93	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.29	Restabfall Sack	6.000	1	1,96	gem. Anlage 6.2	11.760,00	
	Bioabfall 60 l	0	1	1,14	gem. Anlage 6.2	0,00	
	Bioabfall 60 l	0	13	14,93	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.30	Bioabfall 60 l	800	26	29,87	gem. Anlage 6.2	23.896,00	
	Bioabfall 60 l	1.200	41	47,11	gem. Anlage 6.2	56.532,00	
1.31	Bioabfall 60 l	5.000	52	59,75	gem. Anlage 6.2	298.750,00	
	Bioabfall 120 l	0	1	2,29	gem. Anlage 6.2	0,00	
	Bioabfall 120 l	0	13	29,88	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.32	Bioabfall 120 l	200	26	59,76	gem. Anlage 6.2	11.952,00	
	Bioabfall 120 l	380	41	94,24	gem. Anlage 6.2	35.811,20	
1.33	Bioabfall 120 l	2.080	52	119,52	gem. Anlage 6.2	248.601,60	
	Bioabfall 240 l	0	1	4,51	gem. Anlage 6.2	0,00	
	Bioabfall 240 l	0	13	58,69	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.34	Bioabfall 240 l	50	26	117,38	gem. Anlage 6.2	5.869,00	
	Bioabfall 240 l	120	41	185,11	gem. Anlage 6.2	22.213,20	
1.35	Bioabfall 240 l	1.320	52	234,77	gem. Anlage 6.2	309.896,40	
	Bioabfall 660 l	0	1	14,01	gem. Anlage 6.2	0,00	
	Bioabfall 660 l	0	13	182,23	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.36	Bioabfall 660 l	10	26	364,46	gem. Anlage 6.2	3.644,60	
	Bioabfall 660 l	10	41	574,73	gem. Anlage 6.2	5.747,30	
1.37	Bioabfall 660 l	200	52	728,92	gem. Anlage 6.2	145.784,00	
1.38	Vollserviceleistung Behälter 60l /120l/ 240l	0	1	3,33	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.39	Vollserviceleistung Behälter 60l /120l/ 240l	10	13	43,34	gem. Anlage 6.2	433,40	
1.40	Vollserviceleistung Behälter 60l /120l/ 240l	265	26	86,69	gem. Anlage 6.2	22.972,85	
	Vollserviceleistung Behälter 60l /120l/ 240l	5	41	136,71	gem. Anlage 6.3	683,55	
1.41	Vollserviceleistung Behälter 60l /120l/ 240l	870	52	173,38	gem. Anlage 6.2	150.840,60	
1.42	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l	0	1	5,00	gem. Anlage 6.2	0,00	
1.43	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l	30	26	130,04	gem. Anlage 6.2	3.901,20	
	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l	0	41	205,06	gem. Anlage 6.3	0,00	
1.44	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l	255	52	260,08	gem. Anlage 6.4	66.320,40	
1.45	Vollserviceleistung Behälter 660 l/1100 l	170	104	520,16	gem. Anlage 6.2	88.427,20	
1.46	Grundgebühr je Einwohner	175.000		27,99	gem. Anlage 6.2	4.898.250,00	
1.47	Grundgebühr je Kleingartenparzellen	2.870		6,99	gem. Anlage 6.2	20.061,30	
1.48	Grundgebühr je Erholungsgrundstücke	750		13,99	gem. Anlage 6.2	10.492,50	
1.49	Grundgebühr je Beschäftigter	48.500		16,90	gem. Anlage 6.2	819.650,00	
1.50	Grundgebühr je Dienstkraft	295		16,90	gem. Anlage 6.2	4.985,50	
1.51	Grundgebühr je Kind	62.990		1,69	gem. Anlage 6.2	106.453,10	
1.52	Grundgebühr je Bett	8.750		16,90	gem. Anlage 6.2	147.875,00	
1.53	Grundgebühr je Übernachtungsmöglichkeit	6.136		8,45	gem. Anlage 6.2	51.849,20	
1.54	Grundgebühr je Stellplatz	1.109		1,69	gem. Anlage 6.2	1.874,21	
1.55	Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus	200		9,71	gem. Anlage 6.2	1.942,00	
2	Gesamtkosten KTR				gem. Anlage 3.2	18.638.169,98	100,00%
3	Abstimmsumme I					-92.181,42	
4	Über- / Unterdeckung (-)					90.267,89	0,48%
5	Abstimmsumme II					-1.913,53	-0,01%

Weitere durch Landeshauptstadt Potsdam zu tragende Kosten:

Kalkulatorischer Gewinn.

1	Kalkulatorischer Gewinn in Höhe von 3% (brutto)				gem. Anlage 2.0	226.457,63	
---	---	--	--	--	-----------------	------------	--

Serviceleistungen außerhalb der kostenrechnenden Einrichtung

2	KST Deponie Golm				gem. Anlage 2.1	16.851,11	
3	KST BgA DSD				gem. Anlage 2.1	49.562,10	
	Gesamt					292.870,84	

Nummer	Bezeichnung	0325094100	0325030100	0325030200	0325030300	0325030400	0325030500	0325030600	0325030700	0325030800	0325030900	0325031100	0325031200	0325093100	0325022100	0325110100	Gesamt KST
		allg.KST Abfall	Restabfall	Bioabfall	Vollserviceleistung	Sperrmüll	Schrott	Elektrogeräte	PPK	Alltextilien	Schadstoffe	Wertstoffhöfe	Grünabfälle	Gewinnanteil	Deponie Golm	BGA (DSD)	
geb./bel. Kosten																	
5012400	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	541.621,62															541.621,62
5022000	Beiträge zu Versorgungskassentariflich Beschäftigte	18.469,62															18.469,62
5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	102.617,20															102.617,20
5211100	Unterhaltung der Grundstücke															5.199,33	5.199,33
5231500	Mieten an KIS	18.256,54															18.256,54
5231600	Betriebskosten an KIS	12.432,00															12.432,00
5231900	sonstige Mieten und Pachten	2.408,96															2.408,96
5241100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen															158.353,52	158.353,52
5261100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.366,90															1.366,90
5271400	Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentation, Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Beziehungen	167,55															167,55
5271500	Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit	53.460,69															53.460,69
5271930	weitere Sachaufwendungen	1.859,26															1.859,26
5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.428,79															2.428,79
5431200	Fachliteratur	1.173,90															1.173,90
5431310	Porto und Versandkosten	18.397,23															18.397,23
5431590	Sonstige Sachverständigen -Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	29.489,69															29.489,69
5441200	Aufwendungen für Steuern															3.462,02	3.462,02
5455100	Erstattungen für Entsorgungen -manuell-		6.815.814,92	1.021.788,93	445.979,21	1.848.908,52	150.579,32	241.735,10	1.787.222,84	0,00	161.038,57	1.092.294,82	91.610,64	204.359,67	0,00	0,00	13.861.332,54
5455900	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3.855,60															3.855,60
5457000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen		2.076.370,33	271.094,34		278.098,65	1.562,23			339.849,00							2.966.974,55
5494400	Inanspruchnahme von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckung	-889.585,40															-889.585,40
5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark	3.959,82															3.959,82
5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsausgaben	79.579,57															79.579,57
5811600	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für IT	16.555,76															16.555,76
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Sonstige	39.534,96														17.135,22	56.670,18
9010200	Umlage Fachbereichsleitung	32.093,84															32.093,84
01	Summe Kostenarten	90.144,10	8.892.185,25	1.292.883,27	445.979,21	2.127.007,17	152.141,55	241.735,10	1.787.222,84	339.849,00	161.038,57	1.092.294,82	91.610,64	204.359,67	0,00	184.150,09	17.102.601,28
01	direkt auf KTR gebuchte Kostenarten	889.585,40	-8.892.185,25	-1.292.883,27	-445.979,21	-2.127.007,17	-152.141,55	-241.735,10	-1.787.222,84	-339.849,00	-161.038,57	-1.092.294,82	-91.610,64	0,00	0,00	-167.014,87	-15.901.376,89
Umlagen																	
0325094100	allg. KST Abfallentsorgung	-979.561,95	503.200,97	56.716,64	25.272,70	116.371,96	8.522,19	11.754,74	107.164,08	19.493,28	6.856,93	54.757,51	2.448,90	0,00	17.044,38	49.957,66	0,00
0325030100	Restabfall		-503.200,97														-503.200,97
0325030200	Bioabfall			-56.716,64													-56.716,64
0325030300	Vollserviceleistung				-25.272,70												-25.272,70
0325030400	Sperrmüll					-116.371,96											-116.371,96
0325030500	Schrott						-8.522,19										-8.522,19
0325030600	Elektrogeräte							-11.754,74									-11.754,74
0325030700	PPK								-107.164,08								-107.164,08
0325030800	Alltextilien									-19.493,28							-19.493,28
0325030900	Schadstoffe										-6.856,93						-6.856,93
0325031100	Wertstoffhöfe											-54.757,51					-54.757,51
0325031200	Grünabfälle												-2.448,90				-2.448,90
Sum Uml Kosten		-979.561,95	-503.200,97	-56.716,64	-25.272,70	-116.371,96	-8.522,19	-11.754,74	-107.164,08	-19.493,28	-6.856,93	-54.757,51	-2.448,90	0,00	0,00	49.957,66	-912.559,91
Gesamtkosten		167,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.359,67	17.044,38	67.092,88	288.496,93
gebuchte Erlöse																	
4147000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen															232.882,65	232.882,65
4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	15.324.366,16															15.324.366,16
4484400	Erstattung vom sonst. öffentl. Bereich (öffentl./rechtl. Forderung) Krankenkassen(Personal)	3.741,42															3.741,42
4485000	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen -manuell-	0,00	13.989,90	0,00	0,00	0,00	42.447,54	0,00	763.847,69	0,00	5.109,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	825.394,15
4487000	Erstattungen von privaten Unternehmen									583.989,63							583.989,63
4582000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen															135.878,01	135.878,01
02	Summe Erlösarten	15.328.107,58	13.989,90	0,00	0,00	0,00	42.447,54	0,00	763.847,69	583.989,63	5.109,02	0,00	0,00	0,00	0,00	368.760,66	17.106.252,02
02	direkt auf KTR gebuchte Erlösarten		-13.989,90				-42.447,54	0,00	-763.847,69	-583.989,63	-5.109,02	0,00	0,00	0,00	0,00	-368.760,66	-1.778.144,44
Umlagen (Erl.)																	
0325094100	allg. KST Abfallentsorgung	-15.328.061,95	1.921,97	216,63	96,53	444,48	32,55	44,9	409,31	74,45	26,19	209,15	9,35		65,1	190,81	-15.324.320,53
0325030100	Restabfall		-1.921,97														-1.921,97
0325030200	Bioabfall			-216,63													-216,63
0325030300	Vollserviceleistung				-96,53												-96,53
0325030400	Sperrmüll					-444,48											-444,48
0325030500	Schrott						-32,55										-32,55
0325030600	Elektrogeräte							-44,9									-44,90
0325030700	PPK								-409,31								-409,31
0325030800	Alltextilien									-74,45							-74,45
0325030900	Schadstoffe										-26,19						-26,19
0325031100	Wertstoffhöfe											-209,15					-209,15
0325031200	Grünabfälle												-9,35				-9,35
Sum Uml Erlöse		-15.328.061,95	-1.921,97	-216,63	-96,53	-444,48	-32,55	-44,9	-409,31	-74,45	-26,19	-209,15	-9,35			190,81	
Gesamterlöse		45,63													65,1	190,81	301,54
Ergebnis		-121,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-204.359,67	-16.979,28	-66.902,07	-288.362,94

Nummer	Bezeichnung	5370201010 GG EW	5370201020 GG Parzelle	5370201030 GG Erh.grdst	5370201040 GG Beschäft.	5370201050 GG Dienstkr.	5370201060 GG Kind	5370201070 GG Bett	5370201080 GG Übernacht.	5370201090 GG Stellplatz	5370201110 Restabfall 60 l	5370201120 Restabfall 80 l	5370201130 Restabfall 120 l	5370201140 Restabfall 240l	5370201150 Restabfall 1100l	5370201160 Restabfall 10 m³	5370201170 Restabfall 20 m³	5370201180 Restabf.Sack 80 l	5370201310 Bioabfall 60 l	5370201320 Bioabfall 120 l	5370201330 Bioabfall 240 l	5370201340 Bioabfall 660 l	5370201410 Vollservice 60-240l	5370201420 Vollservice 660-1100l	Gesamt KTR	
geb. bet. Kosten																										
5012400	Dienstbezogene tariflich Beschäftigte																									0,00
5022000	Beiträge zu Versorgungskassentariflich Beschäftigte																									0,00
5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte																									0,00
5211100	Unterhaltung der Grundstücke																									0,00
5231500	Mieten an KIS																									0,00
5231600	Betriebskosten an KIS																									0,00
5231900	Sonstige Mieten und Pachten																									0,00
5241100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen																									0,00
5261100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung																									0,00
5271400	Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentation, Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Beziehungen																									0,00
5271500	Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit																									0,00
5271930	Weitere Sachaufwendungen																									0,00
5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen																									0,00
5431200	Fachliteratur																									0,00
5431310	Porto und Versandkosten																									0,00
5431590	Sonstige Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen																									0,00
5441200	Aufwendungen für Steuern																									0,00
5455100	Erstattungen für Entlohnungen -manuel-	4.356.567,03	18.505,83	9.766,88	724.765,61	4.454,28	93.087,07	123.814,11	41.523,05	905,92	107.611,34	152.910,08	206.708,55	1.255.010,39	5.019.563,20	22.094,12	30.128,36	9.373,31	331.307,54	247.318,09	292.872,58	148.826,99	176.452,50	283.406,04	13.656.972,97	
5455900	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen																									0,00
5457000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen	563.510,81	2.393,69	1.263,36	38.375,04	235,85	4.928,79	6.555,75	2.198,60	47,99	32.842,62	46.667,53	63.086,63	383.024,12	1.531.950,66	6.743,04	9.195,05	2.860,68	88.026,43	65.710,95	77.814,51	39.542,45			2.966.974,55	
5494400	Inanspruchnahme von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckung	-622.576,88	904,19	795,35	58.517,55	-146,63	6.933,35	10.624,56	-2.463,47	214,15	409,28	-8.390,71	-13.680,60	-40.284,78	-276.601,70	7.242,66	-3.936,82	-550	-3.741,23	-2.792,80	-3.307,21	-1.680,60			-889.585,40	
5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark																									0,00
5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsausgaben																									0,00
5811600	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für IT																									0,00
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Sonstige																									0,00
9010200	Umlage Fachbereichsleitung																									0,00
01	Summe Kostenarten	4.297.500,96	21.803,71	11.825,59	821.658,20	4.543,50	104.949,21	140.994,42	46.185,12	1.168,06	140.863,24	191.186,90	256.114,58	1.597.749,73	6.274.912,16	36.079,82	35.386,59	11.683,99	415.592,74	310.236,24	367.379,88	186.688,84	176.452,50	283.406,04	15.734.362,02	
01	direkt auf KTR gebuchte Kostenarten																									0,00
Umlagen																										0,00
0325094100	allg. KST Abfallentsorgung																									0,00
0325030100	Restabfall	135.914,58	704,48	402,56	26.468,37	150,96	3.371,45	4.528,81	1.509,60	50,32	4.679,77	6.290,01	8.453,78	52.836,10	207.570,40	1.207,68	1.157,36	352,24	10.617,54	7.950,58	9.409,86	4.780,41	5.686,17	9.107,94	503.200,97	
0325030200	Bioabfall	15.319,16	79,40	45,37	2.983,30	17,01	380,00	510,45	170,15	5,67	527,46	708,96	952,84	5.955,25	23.395,61	136,12	130,45	39,70	1.196,72	896,12	1.060,60	538,81	640,90	1.026,57	56.716,64	
0325030300	Vollserviceleistung	6.826,16	35,38	20,22	1.329,34	7,58	169,33	227,45	75,82	2,53	235,04	315,91	424,58	2.653,63	10.424,99	60,65	58,13	17,69	533,25	399,31	472,60	240,09	285,58	457,44	25.272,70	
0325030400	Spermüll	31.432,07	162,92	93,10	6.121,17	34,91	779,69	1.047,35	349,12	11,64	1.082,26	1.454,65	1.955,05	12.219,06	48.003,43	279,29	267,66	81,46	2.455,45	1.636,68	2.176,16	1.105,53	1.315,00	2.106,33	116.371,96	
0325030500	Schrott	2.201,84	11,93	6,82	448,21	2,56	57,10	76,79	25,57	0,85	79,26	108,53	143,17	894,83	3.515,40	20,45	19,60	5,97	179,82	134,65	159,36	80,96	96,30	154,25	8.522,19	
0325030600	Elektrogeräte	3.174,96	16,46	9,40	618,30	3,53	78,76	105,79	35,26	1,18	109,32	146,93	197,48	1.234,25	4.848,83	28,21	27,04	8,23	248,03	185,72	219,81	111,67	132,83	212,76	11.754,74	
0325030700	PPK	28.945,02	150,03	85,73	5.636,83	32,15	718,00	964,48	321,49	10,72	996,63	1.339,53	1.800,36	11.252,23	44.205,18	257,19	246,48	75,01	2.261,16	1.693,19	2.003,97	1.018,06	1.210,95	1.939,67	107.164,08	
0325030800	Alttextilien	5.265,14	27,29	15,59	1.025,35	5,85	130,60	175,44	58,48	1,95	181,29	243,67	327,49	2.046,79	8.040,98	46,78	44,83	13,65	411,31	307,99	364,52	185,19	220,27	352,83	19.493,28	
0325030900	Schadstoffe	1.852,06	9,60	5,49	360,67	2,06	85,71	115,20	20,97	0,69	63,77	85,71	115,20	719,98	2.828,49	16,46	15,77	4,80	144,68	108,34	128,22	65,14	77,48	124,11	6.656,93	
0325031100	Wertstoffhöfe	14.790,00	76,66	43,81	2.880,25	16,43	366,88	492,82	164,27	5,48	509,24	684,47	919,83	5.749,54	22.587,47	131,42	125,94	38,33	1.155,38	865,17	1.023,97	520,20	618,76	991,11	54.757,51	
0325031200	Grünabfälle	661,45	3,43	1,96	128,61	0,73	16,41	22,04	7,35	0,24	22,77	30,61	41,14	257,14	1.010,17	5,88	5,63	1,71	51,67	38,69	45,79	23,26	27,67	44,33	2.448,90	
Sum Uml Kosten		246.482,43	1.277,58	730,05	48.000,65	273,77	6.114,15	8.213,04	2.737,68	91,26	8.486,61	11.407,00	15.331,01	95.818,79	376.430,96	2.190,14	2.098,89	638,79	19.255,01	14.418,45	17.064,87	8.669,32	10.311,93	16.517,33	912.559,91	
Gesamtkosten		4.543.983,39	23.081,29	12.555,64	869.658,85	4.817,27	111.063,36	149.207,46	48.922,80	1.259,32	149.350,05	202.593,90	271.445,59	1.693.568,52	6.651.343,12	38.269,96	37.485,48	12.322,78	434.847,75	324.654,69	384.444,75	195.358,16	186.764,43	299.923,37	16.646.921,93	
gebuchte Erlöse																										0,00
4147000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen																									0,00
4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte																									0,00
4484400	Erstattung vom sonst. öffentl. Bereich (öffentl./rechtl. Forderung) Krankenkassen(Personal)																									0,00
4485000	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen -manuel-	655.287,40	2.783,55	1.469,09	111.340,86	684,28	14.300,30	19.020,65	6.387,12	131,00	221,28	314,44	425,05	2.580,68	10.321,77	45,44	61,96	19,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	825.394,15	
4487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	580.224,17	2.464,67	1.300,79																						583.989,63
4582000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen																									0,00
02	Summe Erlösarten	1.235.511,57	5.248,22	2.769,88	111.340,86	684,28	14.300,30	19.020,65	6.387,12	131,00	221,28	314,44	425,05	2.580,68	10.321,77	45,44	61,96	19,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.409.383,78	
02	direkt auf KTR gebuchte Erlösarten																									0,00
Umlagen (Erl.)																										0,00
0325094100	allg. KST Abfallentsorgung	3.486.282,92	15.324,32	7.662,16	778.475,48	4.597,30	102.672,95	140.983,75	44.440,53	1.532,43	145.581,05	209.943,19	281.967,50	1.742.375,24	6.816.257,77	36.778,37	36.778,37	13.791,89	337.135,05	248.253,99	301.889,11	144.048,61	177.762,12	249.786,43	15.324.320,53	
0325030100	Restabfall	519,12	2,69	1,																						

Berichtsdokumentation

Abfallgebührenkalkulation 2018

Landeshauptstadt Potsdam

Inhaltsverzeichnis

1. Grundsätzliches	3
2. Rechtliche Grundlagen	4
3. Technische Grundlagen	5
3.1 Entsorgungsleistungen	5
3.2 Gebührenmaßstab	7
3.3 Entleerungshäufigkeit und –volumen	8
3.3.1 Entleerungshäufigkeit.....	8
3.3.2 Entleerungsvolumen.....	9
4. Kalkulationsgrundlagen	15
4.1 Kostenartenrechnung-Kostenermittlung.....	16
4.2 Kostenstellenrechnung-Kostenzuordnung.....	21
5. Gebührenkalkulation	22
6. Abstimmung Gebührenkalkulation mit Gebührenhaushalt.....	31

1. Grundsätzliches

Die vorliegende Berichtsdocumentation beinhaltet die zusammenfassende Beschreibung und Erläuterung der Grundlagen sowie die Einzelheiten der Gebührenkalkulation 2018 für den Bereich der Abfallentsorgung der Landeshauptstadt Potsdam.

Die Berichtsdocumentation ist wie folgt aufgebaut:

Im **zweiten** Abschnitt werden die rechtlichen Grundlagen definiert, aufgrund derer die Landeshauptstadt Potsdam für die ordnungsgemäße Abfallentsorgung verantwortlich ist.

Im **dritten** Abschnitt werden die technischen Grundlagen beschrieben. Diese beinhalten neben der Beschreibung der zu erbringenden Entsorgungsleistungen insbesondere die Definition des Gebührenmaßstabs, der Entsorgungshäufigkeit und des -volumens.

Im **vierten** Abschnitt erfolgt die Beschreibung und Umsetzung der Gebührenkalkulationsgrundlagen und der Gebührenkalkulation. Ausgehend von der Kostenartenrechnung, in der die Gesamtkosten ermittelt werden, werden in der Kostenstellenrechnung diese Kosten auf Kostenträger zugeordnet. Abschließend erfolgt basierend auf dieser Zuordnung die Gebührenkalkulation.

Der **fünfte** Abschnitt stellt die Zusammenfassung der Gebührenkalkulation dar.

Im **sechsten** Abschnitt werden die in den Kalkulationen verrechneten Kosten mit den kalkulierten Gebührensätzen abgestimmt sowie die von der Landeshauptstadt Potsdam zu tragenden Kosten aufgeschlüsselt.

In den einzelnen dargestellten Tabellen bestehen hinsichtlich der Gesamtsummen sowie bei der Berechnung der Einzelwerte vereinzelt Rundungsdifferenzen in Höhe von ca. +/- 1Cent. Dieses resultiert aus der kaufmännischen Rundung welche besagt, dass ab der dritten Nachkommastelle zu runden ist. Bei einem Bruchteil eines Cent unter 0,5 wird abgerundet und bei einem Bruchteil von 0,5 und darüber aufgerundet.

2. Rechtliche Grundlagen

Im Land Brandenburg sind die Landkreise und kreisfreien Städte gemäß § 2 Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz (BbgAbfBodG) öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger im Sinne des § 17 (1) Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)

Der Landeshauptstadt Potsdam, als kreisfreier Stadt obliegt somit die pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe der Abfallentsorgung und sie übernimmt entsprechend §§ 3, 4, BbgAbfBodG die Entsorgungspflicht nach § 20 KrWG.

Nach § 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i.V.m. § 9 BbgAbfBodG sind Kommunen als öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger berechtigt eine Gebührensatzung zu erlassen und Gebühren in Höhe der voraussichtlichen Kosten zu erheben. Diese Gebühren sind auf Grundlage des § 6 Kommunalabgabengesetz Land Brandenburg (KAG) zu kalkulieren. Entsprechend § 6 (1) KAG soll das veranschlagte Gebührenaufkommen die voraussichtlichen Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtung nicht überschreiten (Kostenüberdeckungsverbot) und in der Regel decken (Kostendeckungsgebot).

Aufwendungen sind nach § 6 (2) KAG die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten. Zu den ansatzfähigen Kosten der Abfallentsorgung zählen nach § 9 BbgAbfBodG alle Kosten der entsorgungspflichtigen Körperschaft selbst (z.B. Personalaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen und angemessene Verzinsung des aufgewandten Kapitals) sowie die Kosten die in ihrem Auftrag im Rahmen der abfallwirtschaftlichen Aufgaben (Fremdleistungen) wahrgenommen werden.

Entsprechend § 9 BbgAbfBodG sind mit dem gewählten Gebührenmaßstab Anreize zur Vermeidung, Getrennthaltung und hochwertigen Verwertung von Abfällen zu schaffen. Es wird dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger eingeräumt, verschiedene Teilleistungen über die Erhebung einer einheitlichen Gebühr bezogen auf das Restmüllgefäß oder eine andere Bezugsgröße sowie einzelne mit einer Sondergebühr belegte Teilleistungen anteilig über eine einheitliche Abfallgebühr abzurechnen. Dabei können auch unterschiedliche Erfassungsformen innerhalb des Gebiets eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers berücksichtigt werden. Zulässig ist die Erhebung von Grund- und Mindestgebühren.

3. Technische Grundlagen

3.1 Entsorgungsleistungen

Im Bereich der Abfallentsorgung werden folgende grundsätzliche Leistungen durch die Landeshauptstadt Potsdam von beauftragten Dritten per Auftrag erbracht:

- Restabfallentsorgung

Die Restabfallentsorgung umfasst die Leistungen des Aufstellens, den Wechsel und die Abholung der Restabfallbehälter. Weiterhin beinhaltet sie die Leistungen des Einsammelns, des Beförderns, den Umschlag und den Transport der Restabfälle und deren Entsorgung.

Durch den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger werden Abfallbehältnisse in den Größen von 60 Liter, 80 Liter, 120 Liter, 240 Liter, 1100 Liter und Pressmüllcontainer in den Größen von 10 m³ und 20 m³ bereitgestellt.

- Bioabfallentsorgung

Die Bioabfallentsorgung umfasst die Leistungen des Aufstellens, den Wechsel und die Abholung der Bioabfallbehälter. Weiterhin beinhaltet sie die Leistungen des Einsammelns, des Beförderns, die zweimalige Behälterwäsche im Jahr, den Umschlag und den Transport sowie die Verwertung der Bioabfälle.

Durch den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger werden Bio-Abfallbehältnisse in den Größen von 60 Liter, 120 Liter, 240 Liter, 660 Liter bereitgestellt.

- Vollserviceleistung

Die Vollserviceleistung umfasst die Abholung und das Zurückbringen der Behälter für Rest- und Bioabfälle von ihrem Standplatz auf dem Grundstück sofern sich dieser im 15m-Bereich von der Fahrbahngrenze befindet und frei von Treppen, Stufen und Unebenheiten ist.

- Sperrmüllentsorgung/Entsorgung herrenloser Abfälle

Die Sperrmüllentsorgung umfasst die Leistungen der direkten Auftragsannahme zur Sperrmüllabholung, die Disposition des Einsammelns, das Befördern, den Umschlag, den Transport, die Verwertung und die Entsorgung von Sperrmüll.

Weiterhin beinhaltet sie das Einsammeln, das Befördern und die Entsorgung von herrenlosen Abfällen von frei zugänglichen Grundstücken, wenn Maßnahmen gegen den Verursacher nicht erfolgversprechend sind, keine natürliche oder juristische Person zur Entsorgung oder kostenpflichtigen Überlassung verpflichtet ist und die Abfälle das Wohl der Allgemeinheit beeinträchtigen.

- Schrottentsorgung

Die Schrottentsorgung umfasst die Leistungen der direkten Auftragsannahme zur Schrottabholung, die Disposition des Einsammelns, das Befördern, den Umschlag, den Transport und die Verwertung von Schrott. Weiterhin beinhaltet sie das Einsammeln, das Befördern und die Entsorgung von Kraftfahrzeuge oder Anhänger ohne gültige amtliche Kennzeichen auf öffentlichen Flächen.

- Entsorgung von Elektrogeräten

Die Entsorgung von Elektrogeräten umfasst die Leistungen der direkten Auftragsannahme sowie die Entgegennahme von Geräten auf den Wertstoffhöfen des beauftragten Dritten, die Disposition des Einsammelns, das Befördern und die Bereitstellung der Elektrogeräte zur Abholung entsprechend Elektro- und Elektronikgerätegesetz.

- Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen (PPK)

Die Entsorgung von PPK umfasst die Leistungen des Aufstellens, den Wechsel und die Abholung der Behälter sowie das Einsammeln, das Befördern, den Umschlag und die Verwertung von Papier, Pappe und Kartonagen.

- Entsorgung von Alttextilien

Die Entsorgung von Alttextilien umfasst das Aufstellen, die Unterhaltung und die Entleerung von Sammelcontainern. Weiterhin beinhaltet sie den Transport und die Verwertung der Alttextilien und Altschuhe, sowie die Reinigung der Containerstandplätze, wenn die Ablagerungen der Sammlung zuzuordnen sind.

- Entsorgung von Schadstoffen

Die Entsorgung von Schadstoffen umfasst die Entgegennahme und Verwertung der Schadstoffe auf Wertstoffhöfen des beauftragten Dritten sowie die mobilen Schadstoffsammlungen.

- Wertstoffhöfe

Die Leistungen der Wertstoffhöfe umfassen die Entgegennahme, die Zwischenlagerung von Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräten und Schadstoffen, die Nachweisführung der angenommenen Abfälle und Schadstoffe, den Transport zur Entsorgungsanlage und die Entsorgung der Abfälle.

- Entsorgung von Grünabfällen

Die Entsorgung von Grünabfällen umfasst das saisonale Einsammeln, das Befördern, den Umschlag, den Transport von Weihnachtsbäumen, Garten- und Grünabfällen sowie deren Verwertung.

3.2 Gebührenmaßstab

Mit dem Gebührenmaßstab soll der Umfang der Inanspruchnahme der kosten-rechenden Einrichtung durch den einzelnen Abfallgebührenzahler bestimmt werden.

Entsprechend § 4 Abfallgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2018 setzt sich die jährliche Gebührenpflicht des Gebührenpflichtigen aus drei Gebührentatbeständen zusammen.

1. Grundgebühr
2. Leistungsgebühren
3. Servicegebühr Vollservice

Mit Erhebung der Grundgebühr werden die Kosten mehrerer Entsorgungsbereiche zusammengefasst, welche mittels eines einheitlichen Maßstabs auf Einwohner bzw. Einwohnergleichwerte umgelegt werden.

Auf den Einwohner entfallen Kosten der Entsorgung von Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräte, PPK, Alttextilien, Schadstoffen, Grünabfällen und die Vorhaltung der Wertstoffhöfe sowie anteilige Verwaltungskosten.

Auf den Einwohnergleichwert entfallen Kosten der Entsorgung von Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräte, PPK, Schadstoffen und die Vorhaltung der Wertstoffhöfe sowie anteilige Verwaltungskosten.

Bei dem Einwohnergleichwert handelt es sich um einen im Kommunalabgabenrecht anerkannten Wahrscheinlichkeitsmaßstab, der sich an dem erfahrungsgemäß angefallenen Abfall im Vergleich zum Abfall eines Einwohners orientiert.

Die Berechnung der Leistungsgebühr für Rest- und Bioabfälle erfolgt direkt über einen einheitlichen Literpreis, getrennt jeweils für Rest- und Bioabfälle. Die Gebühr vervielfacht sich linear in Abhängigkeit der Entleerungshäufigkeit.

Die Berechnung der Servicegebühr Vollservice erfolgt nach der Entsorgungshäufigkeit und dem Fassungsvermögen der vom Standort abgeholt und transportierten Behältnisse innerhalb eines von 15 m Bereiches.

Die Berechnung der Behälterwechselgebühr erfolgt mittels Stundenverrechnungssatz. Anteilige direkte zentrale Kosten des Servicebereiches 325- Abfallentsorgung entfallen auf die Gebühr.

3.3 Entleerungshäufigkeit und –volumen

3.3.1 Entleerungshäufigkeit

Nach § 22 Abfallentsorgungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2018 werden die verschiedenen Abfallarten in nachfolgenden Rhythmen entleert:

Abfallart	Entleerungsrhythmus	Entleerungshäufigkeit im Jahr
Restabfälle	2 mal wöchentlich	104
Restabfälle	wöchentlich	52
Restabfälle	14-täglich	26
Restabfälle	vierwöchentlich	13
Restabfälle	einmalig	1
Bioabfälle	wöchentlich	52
Bioabfälle	saisonal	41
Bioabfälle	14-täglich	26
PPK	wöchentlich	52
PPK	14- täglich	26
PPK	vierwöchentlich	13

3.3.2 Entleerungsvolumen

Die Entleerungsvolumen ergeben sich aus der Anzahl der jeweilig zu entleerenden Abfallbehälter je Abfallart, dem Fassungsvermögen der Behälter und der Häufigkeit der Entleerung.

Bei Presscontainern erfolgt eine Volumenverdichtung. Aus diesem Grund wurde zur Volumenermittlung der statistische Umrechnungsfaktor 2 herangezogen.

Die Mengengerüste bilden die Grundlage der Gebührenkalkulation 2018.

Anzahl der Entleerungen Restabfall

z.	Behältervolumen	Einheit	Verdichtungs- faktor Restabfall	Entleerungshäufigkeit im Jahr	Anzahl der Behältnisse	Anzahl der Leerungen
				Restabfall	Restabfall	Restabfall
1	2	3	4	5	6	7
1	60	l / Behälter	1	1	10	10
2	60	l / Behälter	1	13	2.950	38.350
3	60	l / Behälter	1	26	2.900	75.400
4	60	l / Behälter	1	41	0	0
5	60	l / Behälter	1	52	0	0
6	80	l / Behälter	1	1	80	80
7	80	l / Behälter	1	13	1.250	16.250
8	80	l / Behälter	1	26	3.750	97.500
9	80	l / Behälter	1	41	0	0
10	80	l / Behälter	1	52	0	0
11	120	l / Behälter	1	1	650	650
12	120	l / Behälter	1	13	550	7.150
13	120	l / Behälter	1	26	3.650	94.900
14	120	l / Behälter	1	41	0	0
15	120	l / Behälter	1	52	0	0
16	240	l / Behälter	1	1	800	800
17	240	l / Behälter	1	13	120	1.560
18	240	l / Behälter	1	26	2.050	53.300
19	240	l / Behälter	1	41	0	0
20	240	l / Behälter	1	52	5.000	260.000
21	660	l / Behälter	1	0	0	0
22	660	l / Behälter	1	0	0	0
23	660	l / Behälter	1	0	0	0
24	660	l / Behälter	1	0	0	0
25	660	l / Behälter	1	0	0	0
26	1100	l / Behälter	1	1	800	800
27	1100	l / Behälter	1	26	315	8.190
28	1100	l / Behälter	1	41	0	0
28	1100	l / Behälter	1	52	2.070	107.640
29	1100	l / Behälter	1	104	1.480	153.920
30	10	m³ / Behälter	2	1	0	0
31	10	m³ / Behälter	2	13	3	39
32	10	m³ / Behälter	2	26	1	26
33	10	m³ / Behälter	2	52	0	0
34	20	m³ / Behälter	2	1	3	3
35	20	m³ / Behälter	2	13	2	26
36	20	m³ / Behälter	2	26	1	26
37	20	m³ / Behälter	2	52	0	0
38	80	l / Sack	1	1	6.000	6.000
39		Gesamt			34.435	922.620

Anzahl der Entleerungen Bioabfall

Zi.	Behältervolumen	Entleerungs- häufigkeit im Jahr	Anzahl der Behältnisse	Anzahl der Leerungen
		Bioabfall	Bioabfall	Bioabfall
1	2	8	9	10
1	60	1	0	0
2	60	13	0	0
3	60	26	800	20.800
4	60	41	1.200	49.200
5	60	52	5.000	260.000
6	80	0	0	0
7	80	0	0	0
8	80	0	0	0
9	80	0	0	0
10	80	0	0	0
11	120	1	0	0
12	120	13	0	0
13	120	26	200	5.200
14	120	41	380	15.580
15	120	52	2.080	108.160
16	240	1	0	0
17	240	13	0	0
18	240	26	50	1.300
19	240	41	120	4.920
20	240	52	1.320	68.640
21	660	1	0	0
22	660	13	0	0
23	660	26	10	260
24	660	41	10	410
25	660	52	200	10.400
26	1100	0	0	0
27	1100	0	0	0
28	1100	0	0	0
28	1100	0	0	0
29	1100	0	0	0
30	10	0	0	0
31	10	0	0	0
32	10	0	0	0
33	10	0	0	0
34	20	0	0	0
35	20	0	0	0
36	20	0	0	0
37	20	0	0	0
38	80	0	0	0
39		Gesamt	11.370	544.870

Anzahl der Entleerungen PPK

Zi.	Behältervolumen	Entleerungs- häufigkeit im Jahr	Anzahl der Behältnisse	Anzahl der Leerungen
		PPK	PPK	PPK
1	2	11	12	13
1	60	0	0	0
2	60	0	0	0
3	60	0	0	0
4	60	0	0	0
5	60	0	0	0
6	80	0	0	0
7	80	0	0	0
8	80	0	0	0
9	80	0	0	0
10	80	0	0	0
11	120	0	0	0
12	120	0	0	0
13	120	0	0	0
14	120	0	0	0
15	120	0	0	0
16	240	1	0	0
17	240	13	1.000	13.000
18	240	26	17.000	442.000
19	240	0	0	0
20	240	52	0	0
21	660	1	0	0
22	660	13	0	0
23	660	26	350	9.100
24	660	0	0	0
25	660	52	0	0
26	1100	0	0	0
27	1100	26	1.200	31.200
28	1100	0	0	0
28	1100	52	2.400	124.800
29	1100	0	0	0
30	10	0	0	0
31	10	0	0	0
32	10	0	0	0
33	10	0	0	0
34	20	0	0	0
35	20	0	0	0
36	20	0	0	0
37	20	0	0	0
38	80	0	0	0
39		Gesamt	21.950	620.100

Entleerungsvolumen von Restabfall

Zi.	Behältervolumen	Einheit	Entleerungsleistung Restabfall
			in l
1	2	3	4
1	60	l / Behälter	600
2	60	l / Behälter	2.301.000
3	60	l / Behälter	4.524.000
4	60	l / Behälter	0
5	60	l / Behälter	0
6	80	l / Behälter	6.400
7	80	l / Behälter	1.300.000
8	80	l / Behälter	7.800.000
9	80	l / Behälter	0
10	80	l / Behälter	0
11	120	l / Behälter	78.000
12	120	l / Behälter	858.000
13	120	l / Behälter	11.388.000
14	120	l / Behälter	0
15	120	l / Behälter	0
16	240	l / Behälter	192.000
17	240	l / Behälter	374.400
18	240	l / Behälter	12.792.000
19	240	l / Behälter	0
20	240	l / Behälter	62.400.000
21	1100	l / Behälter	880.000
22	1100	l / Behälter	9.009.000
23	1100	l / Behälter	0
24	1100	l / Behälter	118.404.000
25	1100	l / Behälter	169.312.000
26	10 m ³ Presse	l / Behälter	0
27	10 m ³ Presse	l / Behälter	780.000
28	10 m ³ Presse	l / Behälter	520.000
29	10 m ³ Presse	l / Behälter	0
30	20 m ³ Presse	l / Behälter	120.000
31	20 m ³ Presse	l / Behälter	1.040.000
32	20 m ³ Presse	l / Behälter	1.040.000
33	20 m ³ Presse	l / Behälter	0
34	80	l / Sack	480.000
35	Gesamt	l	405.599.400

Entleerungsvolumen von Bioabfall

Zi.	Behältervolumen	Einheit	Entleerungsleistung BIO-Abfälle
			in l
1	2	3	4
1	60	l / Behälter	0
2	60	l / Behälter	0
3	60	l / Behälter	1.248.000
4	60	l / Behälter	2.952.000
5	60	l / Behälter	15.600.000
6	120	l / Behälter	0
7	120	l / Behälter	0
8	120	l / Behälter	624.000
9	120	l / Behälter	1.869.600
10	120	l / Behälter	12.979.200
11	240	l / Behälter	0
12	240	l / Behälter	0
13	240	l / Behälter	312.000
14	240	l / Behälter	1.180.800
15	240	l / Behälter	16.473.600
16	660	l / Behälter	0
17	660	l / Behälter	0
18	660	l / Behälter	171.600
19	660	l / Behälter	270.600
20	660	l / Behälter	6.864.000
21	Gesamt		60.545.400

Entleerungsvolumen von PPK

Zi.	Behältervolumen	Einheit	Entleerungsleistung PPK in l
1	2	3	4
1	240	l / Behälter	0
2	240	l / Behälter	3.120.000
3	240	l / Behälter	106.080.000
4	240	l / Behälter	0
5	240	l / Behälter	0
6	660	l / Behälter	0
7	660	l / Behälter	0
8	660	l / Behälter	6.006.000
9	660	l / Behälter	0
10	660	l / Behälter	0
11	1100	l / Behälter	0
12	1100	l / Behälter	34.320.000
13	1100	l / Behälter	0
14	1100	l / Behälter	137.280.000
15	1100	l / Behälter	0
16	Gesamt		286.806.000

4. Kalkulationsgrundlagen

Kalkulationsschema der Abfallgebührenkalkulation

Kostenermittlung				
Kosterarten	Erträge	Steuern und ähnliche Abgaben (KGr. 40)	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (KGr. 41)	Sonstige Transfererträge (KGr. 42)
		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (KGr. 43)	Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen (KGr. 44)	Sonstige ordentliche Erträge (KGr. 45)
		Finanzerträge (KGr. 46)	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen (KGr. 47)	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (KGr. 48)
		Außerordentliche Erträge (KGr. 49)		
	Aufwendungen	Personalaufwendungen (KGr. 50)	Versorgungsaufwendungen (KGr. 51)	Sach- und Dienstleistungen (KGr. 52)
		Transferaufwendungen (KGr. 53)	Sonstige ordentliche Aufwendungen (KGr. 54)	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (KGr. 55)
		Bilanzielle Abschreibungen (KGr. 57)	Aufwendungen aus inneren Leistungsverrechnungen (KGr. 58)	Außerordentliche Aufwendungen (KGr. 58)
Kostenzuordnung				
Kostenstellen	Restabfall	Bioabfall	Vollserviceleistungen für Rest- und Bioabfall	
	Sperrmüll	Schrott	Elektrogeräte	
	PPK	Alttextilien	Schadstoffe	
	Wertstoffhöfe	Grünabfälle	Behälterwechsel	
	Zentrale Kosten			
Kostenverrechnung				
Gebührenkalkulation	Restabfall 60 Liter	Restabfall 80 Liter	Restabfall 120 Liter	
	Restabfall 240 Liter	Restabfall 1100 Liter	Restabfall 10 m ² - Presse	
	Restabfall 20 m ² -Presse	Restabfall Sack 80 Liter	Bioabfall 60 Liter	
	Bioabfall 120 Liter	Bioabfall 240 Liter	Bioabfall 660 Liter	
	Vollserviceleistung Rest- und Bioabfall	Grundgebühr Einwohner	Grundgebühr Einwohnergleichwert	
	Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus			

4.1 Kostenartenrechnung-Kostenermittlung

Die Kostenartenrechnung bildet die Grundlage der Gebührenkalkulation. Hier gilt es alle in einer Periode anfallenden Kosten genau zu ermitteln und ihrer Art nach aufzugliedern.

Erträge

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtertrag in €
1	2	3	4
2	40	Steuern und ähnliche Erträge	0,00
3	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00
4	42	sonstige Transfererträge	0,00
5	43	öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0,00
6	44	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.106.600,00
7	45	sonstige ordentliche Erträge	0,00
8	46	Finanzerträge	0,00
9	47	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00
10	48	Erträge aus interne Leistungsbeziehungen	0,00
11	481	<i>Erträge aus interne Leistungsbeziehungen</i>	0,00
12	49	außerordentliche Erträge	0,00
13	4	Gesamterträge	1.106.600,00

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Kontengruppe 44)

Im Servicebereich 325-Abfallentsorgung werden Erträge aus der Verwertung von

- Schrott
- Papier, Pappe und Kartonagen
- Alttextilien

sowie aus dem Verkauf von Restabfallsäcken erzielt.

Die Erträge werden in der Kostenstellenrechnung gegenüber den Gesamtkosten aufwandsmindernd verrechnet.

Aufwendungen

Zi.	Kontengruppe	Kostenart	Gesamtaufwand in €
1	2	3	4
1	50	Personalaufwendungen	699.300,00
10	51	Versorgungsaufwendungen	0,00
11	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.500,00
21	53	Transferaufwendungen	0,00
22	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.744.029,27
32	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00
33	57	Bilanzielle Abschreibungen	200,00
38	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	179.153,92
40	59	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
41		Gesamtaufwendungen	19.811.183,19

Personalaufwendungen (Kontengruppe 50)

Im Servicebereich 325-Abfallentsorgung entstehen für die Gebührenkalkulation 2018 Personalaufwendungen in Höhe von 699.300 Euro.

Die Personalaufwendungen setzen sich aus Dienstaufwendungen (Kostenart 501), den Beiträgen zu Versorgungskassen (Kostenart 502) und den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kostenart 503) zusammen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 52)

Im Servicebereich 325-Abfallentsorgung entstehen für die Gebührenkalkulation 2018 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 188.500 Euro.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich aus Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen Vermögens (Kontenart 522), den Mieten und Pachten (Kontenart 523), den besonderen Aufwendungen für Beschäftigte (Kontenart 526), den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Kontenart 527) und sonstigen Aufwendungen für Dienstleistungen (Kontenart 529) zusammen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Kontengruppe 54)

Im Servicebereich 325-Abfallentsorgung entstehen für die Gebührenkalkulation 2018 ordentliche Aufwendungen in Höhe von 18.744.029,27 Euro.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen sich aus sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontenart 541), den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten (Kontenart 542), den Geschäftsaufwendungen

(Kontenart 543) und den Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kontenart 545) zusammen.

Die Kontenart 545-Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit beinhaltet die Kosten der beauftragten Dritten der Landeshauptstadt Potsdam zur Abfallentsorgung, sogenannte Fremdleistungen.

Nachfolgende Unternehmen sind mit folgendem Auftragsvolumen im Leistungszeitraum 2018 für die Abfallentsorgung beauftragt:

Abschleppdienst Potsdam Nord GmbH	in Höhe von	2.500,00 Euro
Bioabfallbehandlung Pro Arkades GmbH	in Höhe von	300.000,00 Euro
Alttextilien-Neuausschreibung- Unternehmen z.Zt. nicht bekannt	in Höhe von	360.000,00 Euro
REMONDIS Thermische Abfallverwertungs GmbH	in Höhe von	2.771.000,00 Euro
Stadtentsorgung Potsdam GmbH	in Höhe von	15.328.486,90 Euro*)
Sonstige Leistungen (zentrale Kosten Servicebereich 325)		158.500,00 Euro

*) davon anteiliger Gewinn der Landeshauptstadt Potsdam i.H.v. 226.457,63 Euro

Für die Abfallentsorgung zu erbringende Leistungen, welche durch die städtische Gesellschaft Stadtentsorgung Potsdam GmbH erbracht werden, werden auf der Grundlage des öffentlichen Preisrecht nach VO PR 30/53 und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten (LSP) vergütet.

Gemäß Nr. 52 LSP wurde zwischen der Stadtentsorgung Potsdam GmbH und der Landeshauptstadt Potsdam ein Gewinnzuschlag von 3 Prozent vertraglich vereinbart. Dieser Gewinnanteil wurde unter Berücksichtigung des Gesellschafteranteils der Landeshauptstadt Potsdam über die Stadtwerke Potsdam an der Stadtentsorgung Potsdam GmbH mit 51 Prozent im Rahmen der Abfallgebührenkalkulation abgegrenzt und ist somit nicht Bestandteil der Gebührenkalkulation. Den anteiligen Gewinn i.H.v. 226.457,63 Euro hat die Landeshauptstadt Potsdam aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu decken.

Darüber hinaus anfallende Kosten für Fremdleistungen der Abfallentsorgung wurden auf Basis von öffentlichen Ausschreibungen erzielt und sind vollumfänglich gebührenansatzfähig.

Entsprechend § 9 (3) Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz sind die Gebührenmaßstäbe so zu gestalten, dass die abfallwirtschaftlichen Ziele, der Anreiz zur Vermeidung, Getrennthaltung und hochwertiger Verwertung entstehen.

Zu Gunsten der Bioabfallentsorgung wurden daher anteilige fixe Kosten des Einsammelns, Befördern, Umschlag und Transport des beauftragten Dritten, Stadtentsorgung Potsdam GmbH i.H.v. 938.288,16 Euro, dieses entspricht 53,8 Prozent der Gesamtkosten der Bioabfallentsorgung, der Leistung des Restabfalls i.H.v. 721.760,12 Euro und dem Vollservice für Rest- und Bioabfall i.H.v. 216.528,04 Euro zugerechnet.

Bilanzielle Abschreibungen (Kontengruppe 57)

Im Servicebereich 325-Abfallentsorgung entstehen für die Gebührenkalkulation 2018 bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 200 Euro.

Aufwendungen aus innerer Leistungsverrechnung (Kontengruppe 58)

Im Servicebereich 325-Abfallentsorgung entstehen Gesamtaufwendungen für Aufwendungen aus innerer Leistungsverrechnung in Höhe von 179.153,92 Euro.

Der Abfallgebührenkalkulation 2018 sind davon Kosten i.H.v. 171.643,39 Euro zuzuordnen.

Direkte Kosten des Servicebereiches Abfallentsorgung entstehen anteilig für Fuhrparkkosten, Geschäftsausgaben, Informationstechnik sowie für die Fachbereichsumlage i.H.v. 132.301,29 Euro.

Indirekte Kosten des Servicebereiches Abfallentsorgung entstehen in Höhe von 39.342,11 Euro.

Zi.	Abgebender Servicebereich		Empfangender Servicebereich	Erläuterung
	Servicebereich	Organisations Nr.	Verrechnungsgröße Servicebereich 325	
1	2	3	9	10
1	Hauptbuchhaltung	112	6.347,17 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201-Abfallentsorgung an den Kosten des Bereiches Geschäftsbuchhaltung ,AG Jahresabschluss und AG Geschäftsbuchhaltung
2	Geschäftsstelle Haushalt und Finanzsteuerung	103	1.609,51 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201-Abfallentsorgung an den Kosten des Bereiches Haushalt/KLR, AG Ergebnishaushalt
3	Zentrale Kosten- und Leistungsrechnung	15	821,11 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201-Abfallentsorgung an den Kosten des Fachbereiches Verwaltungsmanagement, Zentrale Kosten- und Leistungsrechnung
4	Stadtkasse	115	8.357,43 €	Anteil der Kosten des Produktes 5370201-Abfallentsorgung an den Gesamtkosten der LHP
5	Verwaltungsbibliothek / Zentrale Dienste	1546	1.178,22 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
6	Arbeits- und Gesundheitsschutz	909	343,73 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
7	Recht	931	2.175,35 €	Anzahl der Stunden für Rechtsberatung
8	Versicherung	931	7.959,71 €	Kostenanteil des Bereiches Abfallentsorgung an der Unfallversicherung je MA
9	Personal und Organisation	932	10.549,89 €	
9a	Personalbetreuung	9321	4.924,96 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9b	Bezügeabrechnung	9321	2.768,53 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9c	Reisekostenabrechnung	9321	455,47 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9d	Zentrale Aus- und Fortbildung	9321	1.679,50 €	Anteilige Kosten des Servicebereiches nach MA-Schlüssel
9e	Personalplanung	9321	721,43 €	
10	GESAMT: Indirekte zentrale Kosten - Querschnittsämter-		39.342,11 €	
11	Fachbereich 32	32	36.211,81 €	Anteilige Kosten des Fachbereiches 32 nach MA-Schlüssel
12	GESAMT: Direkte zentrale Kosten- Fachbereich 32		36.211,81 €	
13	GESAMT: Zentrale Kosten		75.553,92 €	

4.2 Kostenstellenrechnung-Kostenzuordnung

Die Kostenstellenrechnung übernimmt die Kosten aus der Kostenartenrechnung. Diese werden auf der Basis von Verrechnungskostensätzen für die einzelne Leistung den verschiedenen Kostenträgern zugeordnet.

Für die Abfallgebührenkalkulation wurden folgende Kostenstellen gebildet.

Leistungskostenstelle

Die Leistungskostenstelle ist die Zusammenfassung von Kostenstellen, deren Leistung nicht auf andere Kostenstellen, sondern direkt auf die Kostenträger der Leistung verrechnet wird.

Hierzu zählen nachfolgende Kostenstellen:

- Restabfall
- Bioabfall
- Vollserviceleistung
- Sperrmüll
- Schrott
- Elektrogeräte
- Papier, Pappe, Kartonagen
- Alttextilien
- Schadstoffe
- Wertstoffhöfe
- Grünabfälle
- Direkte Verwaltungsgebühr Behälterwechsel

Weiterhin werden die Kostenstellen Deponie Golm und Betrieb gewerblicher Art DSD abgebildet. Diese Kostenstellen wurden zur Verrechnung von zentralen Kosten (Verwaltungskosten) abgebildet. Eine Verrechnung in die Abfallgebühr erfolgt nicht.

4.3 Kostenträgerrechnung-Kostenverrechnung- Gebührenkalkulation

Die Kostenträgerrechnung übernimmt die laufenden Kosten aus der Kostenstellenrechnung sowie die Kosten welche über Zuschlagssätze weiter verrechnet werden.

Die Gebührenkalkulation sieht vor, dass die regelmäßig anfallenden Entsorgungsleistungen der Rest- und Bioabfallentsorgung und die Vollserviceleistung direkt über die Behältergröße und die Entleerungshäufigkeit als Leistungsgebühr verrechnet werden.

Entsorgungsleistungen, die nicht regelmäßig in Anspruch genommen werden, wie die Entsorgung von Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräten, PPK, Alttextilien*, Schadstoffen,

Grünabfällen* und Kosten für die Wertstoffhöfe werden über Einwohner bzw. Einwohnergleichwert verrechnet.

Die mit * gekennzeichneten Abfallarten entfallen nicht auf den Einwohnergleichwert.

Für die Ermittlung der Einwohner und Einwohnergleichwerte erfolgte eine Orientierung an den erfahrungsgemäß angefallenen Abfallmengen (Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräten, PPK, Alttextilien, Schadstoffe, Grünabfälle und der Kosten für die Wertstoffhöfe) im Vergleich zu den Abfallmengen einer natürlichen Person.

Zur Ermittlung der Behälterwechselgebühr wurde der Stundenverrechnungssatz des Servicebereiches Abfallentsorgung herangezogen.

Die direkten und indirekten zentralen Kosten werden über Zuschlagssätze, die sich aus dem Anteil dieser Kosten an den Gesamtkosten der Abfallentsorgung ergeben, auf die einzelnen Kostenträger verrechnet.

Zentrale Kosten, die nicht umlagefähig sind stellen direkt von der Landeshauptstadt Potsdam zu tragende Kosten dar. Diese Kosten werden in den Kostenstellen

- Deponie Golm
- BgA DSD

abgebildet. Diese Kosten wurden zur Weiterberechnung in der Gebührenkalkulation von den Gesamtkosten abgezogen, d.h. abgegrenzt. Die Höhe der nicht umlagefähigen Kosten wurde mittels Stundenverrechnungssatz errechnet.

5. Gebührenkalkulation

Unter Berücksichtigung der ermittelten Verrechnungskostensätze ergeben sich in der Gebührenkalkulation für die einzelnen Leistungen (Kostenträger) nachfolgend aufgeführte Gebühren.

Einzelgebühren für die Rest- und Bioabfallentsorgung und die Vollserviceleistungen erhöhen sich linear mit der Anzahl der Entleerungshäufigkeit.

Kostenträgerrechnung Restabfall 60 I								Anlage 5.1
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO-Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	6.825.600		176.638,32		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			11.836,96		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			398,72		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					12.235,69		
3	Gesamtkosten					188.874,01		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-3.515,31		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				192.389,32		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02819		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02819	60	1	1,69	10	16,90
6.b	Restabfall	/	0,02819	60	13	21,98	2950	64.841,00
6.c	Restabfall	/	0,02819	60	26	43,97	2900	127.513,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-18,42

Kostenträgerrechnung Restabfall 80 I								Anlage 5.2
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO-Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	9.106.400		235.662,68		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			15.792,33		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			531,96		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					16.324,29		
3	Gesamtkosten					251.986,97		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					7.707,31		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				244.279,66		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02683		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02683	80	1	2,14	80	171,20
6.b	Restabfall	/	0,02683	80	13	27,89	1.250	34.862,50
6.c	Restabfall	/	0,02683	80	26	55,79	3.750	209.212,50
7	Rundungsdifferenz KTR							-33,46

Kostenträgerrechnung Restabfall 120 I

Anlage 5.3

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	12.324.000		318.930,30		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			21.372,30		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			719,92		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					22.092,21		
3	Gesamtkosten					341.022,51		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					11.005,52		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				330.016,99		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02678		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02678	120	1	3,21	650	2.086,50
6.b	Restabfall	/	0,02678	120	13	41,77	550	22.973,50
6.c	Restabfall	/	0,02678	120	26	83,54	3.650	304.921,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-35,99

Kostenträgerrechnung Restabfall 240 I

Anlage 5.4

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	75.758.400		1.960.536,28		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			131.380,31		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			4.425,49		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					135.805,81		
3	Gesamtkosten					2.096.342,09		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					51.753,39		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				2.044.588,70		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02699		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02699	240	1	6,47	800	5.176,00
6.b	Restabfall	/	0,02699	240	13	84,20	120	10.104,00
6.c	Restabfall	/	0,02699	240	26	168,40	2.050	345.220,00
6.d	Restabfall	/	0,02699	240	52	336,81	5.000	1.684.050,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-38,70

Kostenträgerrechnung Restabfall 1100 l

Anlage 5.5

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungs- leistung	Entleerungs- häufigkeit im Jahr	EURO Entleerungs-kosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungs- kosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	297.605.000		7.701.659,49		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			516.106,96		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			17.384,86		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					533.491,82		
3	Gesamtkosten					8.235.151,31		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					176.674,19		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				8.058.477,12		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02708		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02708	1.100	1	29,78	800	23.824,00
6.b	Restabfall	/	0,02708	1.100	26	774,42	315	243.942,30
6.c	Restabfall	/	0,02708	1.100	52	1.548,84	2.070	3.206.098,80
6.d	Restabfall	/	0,02708	1.100	104	3.097,69	1.480	4.584.581,20
7	Rundungsdifferenz KTR							-30,82

Kostenträgerrechnung Restabfall 10 m³- Presse

Anlage 5.6

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungs- leistung	Entleerungs- häufigkeit im Jahr	EURO Entleerungs- kosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungs- kosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	1.300.000		33.642,44		
	Wechsel Miete							
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			2.254,46		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			75,94		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					2.330,40		
3	Gesamtkosten					35.972,84		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-1.437,79		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				37.410,63		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02878		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02878	20.000	1	575,54	0	0,00
6.b	Restabfall	/	0,02878	20.000	13	7.482,12	3	22.446,36
6.c	Restabfall	/	0,02878	20.000	26	14.964,25	1	14.964,25
7	Rundungsdifferenz KTR							-0,02

Kostenträgerrechnung Restabfall 20 m ³ - Presse								Anlage 5.7
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	2.200.000		56.933,35		
	Wechsel Miete							
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			3.815,24		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			128,51		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					3.943,76		
3	Gesamtkosten					60.877,11		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-637,15		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				61.514,26		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02796		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02796	40.000	1	1.118,44	3	3.355,32
6.b	Restabfall	/	0,02796	40.000	13	14.539,73	2	29.079,46
6.c	Restabfall	/	0,02796	40.000	26	29.079,46	1	29.079,46
7	Rundungsdifferenz KTR							-0,02

Kostenträgerrechnung Restabfall Sack 80 I								Anlage 5.8
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Restabfall	/	0,02588	480.000		12.421,82		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			832,42		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			28,04		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					860,46		
3	Gesamtkosten					13.282,28		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					1.490,84		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				11.791,44		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02457		
	davon							
6.a	Restabfall	/	0,02457	80	1	1,96	6.000	11.760,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-31,44

Kostenträgerrechnung Bioabfall 60 I								Anlage 5.9
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Bioabfall	/	0,01330	19.800.000		263.332,89		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			17.646,58		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			594,42		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					18.241,00		
3	Gesamtkosten					281.573,89		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-97.639,15		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				379.213,04		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,01915		
	davon							
6.a	Bioabfall	/	0,01915	60	26	29,87	800	23.896,00
6.b	Bioabfall	/	0,01915	60	41	47,11	1.200	56.532,00
6.c	Bioabfall	/	0,01915	60	52	59,75	5.000	298.750,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-35,04

Kostenträgerrechnung Bioabfall 120 I								Anlage 5.10
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Bioabfall	/	0,01330	15.472.800		205.782,69		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			13.790,00		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			464,51		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					14.254,51		
3	Gesamtkosten					220.037,20		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-76.345,63		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				296.382,83		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,01916		
	davon							
6.a	Bioabfall	/	0,01916	120	26	59,76	200	11.952,00
6.b	Bioabfall	/	0,01916	120	41	94,24	380	35.811,20
6.c	Bioabfall	/	0,01916	120	52	119,52	2.080	248.601,60
7	Rundungsdifferenz KTR							-18,03

Kostenträgerrechnung Bioabfall 240 I

Anlage 5.11

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Bioabfall	/	0,01330	17.966.400		238.946,67		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			16.012,40		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			539,37		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					16.551,77		
3	Gesamtkosten					255.498,44		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-82.490,47		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				337.988,91		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,01881		
	davon							
6.a	Bioabfall	/	0,01881	240	26	117,38	50	5.869,00
6.b	Bioabfall	/	0,01881	240	41	185,11	120	22.213,20
6.c	Bioabfall	/	0,01881	240	52	234,77	1.320	309.896,40
7	Rundungsdifferenz KTR							-10,31

Kostenträgerrechnung Bioabfall 660 I

Anlage 5.12

Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Entleerungsleistung	Entleerungshäufigkeit im Jahr	EURO Entleerungskosten /a	Anzahl der Behälter	EURO Entleerungskosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. A1.0	gem. Daten	Sp. 2 * Sp. 3	gem. Daten	Sp. 5 * Sp. 6
1	Bioabfall	/	0,01330	7.306.200		97.169,84		
	Zentrale Verwaltungskosten					Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%			6.511,59		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			219,34		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					6.730,93		
3	Gesamtkosten					103.900,77		
4	./. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					-51.276,42		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4				155.177,19		
6	Gebühr je Liter	Sp. 5 Zi 5 / Sp 3 Zi 1				0,02124		
	davon							
6.	Bioabfall	/	0,02124	660	26	364,46	10	3.644,60
6.	Bioabfall	/	0,02124	660	41	574,73	10	5.747,30
6.a	Bioabfall	/	0,02124	660	52	728,92	200	145.784,00
7	Rundungsdifferenz KTR							-1,29

Kostenträgerrechnung Vollserviceleistung								Anlage 5.13	
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Häufigkeit des Service im Jahr	EURO-Einzelpreis Servicekosten im Jahr	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Servicekosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Servicekosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7	8
	Direkte Kosten		gem. A4.1	gem. Daten		gem. A1.0	Sp. 2 * Sp. 5		
1	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall	RE	2,56651			100,045	256.766,42		
	Zentrale Verwaltungskosten						Sp 5 Zi 1 * Sp 2a		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%				17.206,54		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%				579,60		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt						17.786,14		
3	Gesamtkosten						274.552,56		
	davon								
	Vollserviceleistung < 240 l	Stückpreis	2,74429			52,465	143.979,21		
	Vollserviceleistung > 240 l	Stückpreis	2,74429			47,580	130.573,35		
4	J. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr						-59.036,76		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4					333.589,32		
6	Gebühr je Vollservice	Sp. 6 Zi 5 / Sp 5 Zi 1					3,33439		
	davon		Sp 5, Zi 6 * Äquivalenzziffer			Anzahl Behältnisse			
6.a	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60/ 80/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	1	3,334	0	0,00	3,33	0,00
6.b	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60/ 80/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	13	43,347	10	433,47	43,34	433,40
6.c	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60/ 80/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	26	86,694	265	22.973,97	86,69	22.972,85
6.d	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60/ 80/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	41	136,710	5	683,55	136,71	683,55
6.d	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 60/ 80/ 120 l/ 240 l	Stückpreis	3,33439	52	173,388	870	150.847,93	173,38	150.840,60
6.e	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	1	5,002	0	0,00	5,00	0,00
6.f	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	26	130,041	30	3.901,24	130,04	3.901,20
	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	41	205,065	0	0,00	205,06	0,00
6.g	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	52	260,083	255	66.321,07	260,08	66.320,40
6.h	Vollserviceleistung für Rest- und Bioabfall Behälter 660 l/ 1100 L	Stückpreis	5,00159	104	520,165	170	88.428,09	520,16	88.427,20
7	Rundungsdifferenz KTR						0,00		-10,12

Kostenträgerrechnung Grundgebühr Einwohner								Anlage 5.14	
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Häufigkeit des Service im Jahr	EURO-Einzelpreis im Jahr	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Kosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Kosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7	8
	Direkte Kosten		gem. A4.1			gem. A1.0	Sp. 2 * Sp. 5		
1.a	Spermmüll	RE	10,36871			176,093	1.825.851,68		
1.b	Schrott	RE	0,52864			176,093	93.089,20		
1.c	Elektrogeräte	RE	1,33288			176,093	234.709,44		
1.d	PPK	RE	7,56626			176,093	1.332.360,77		
1.e	Alltextilien	RE	-0,79504			176,093	-140.000,00		
1.f	Schadstoffe	RE	0,73461			176,093	129.359,71		
1.g	Wertstoffhöfe	RE	6,74152			176,093	1.187.131,96		
1.h	Grünabfälle	RE	0,63188			176,093	111.269,53		
1	Direkte Kosten		27,1095			176,093	4.773.772,28		
	Zentrale Verwaltungskosten						Sp 6 Zi 1i * Sp 2		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%				319.902,11		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%				10.775,78		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt						330.677,88		
3	Gesamtkosten						5.104.450,16		
	davon		(Sp6 Zi 3/ Sp 5 Zi. 1) * Äquivalenzziffer						
	Einwohner	Stückpreis	28,99	1	28,99	175,000	5.072.781,51		
	Kleingartenparzellen	Stückpreis	7,25	1	7,25	2.870	20.798,40		
	Erholungsgrundstücke	Stückpreis	14,49	1	14,49	750	10.870,25		
4	J. Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr						174.127,85		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4					4.930.322,31		
6	Gebühr je Einwohner	Sp. 6 Zi 5 / Sp 5 Zi 1					27,99848		
	davon		Sp 5, Zi 6 * Äquivalenzziffer						
6.a	Einwohner	Stückpreis	28,00	1	28,00	175,000	4.899.733,97	27,99	4.898.250,00
6.b	Kleingartenparzellen	Stückpreis	7,00	1	7,00	2.870	20.088,91	6,99	20.061,30
6.c	Erholungsgrundstücke	Stückpreis	14,00	1	14,00	750	10.499,43	13,99	10.492,50
7	Rundungsdifferenz KTR						0,00		-1.518,51

Kostenträgerrechnung Grundgebühr Einwohnergleichwert							Anlage 5.15		
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Häufigkeit des Service im Jahr	EURO-Einzelpreis im Jahr	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Kosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Kosten /a
	1	1a	2	3	4	5	6	7	8
	Direkte Kosten		gem. A4.1			gem. A1.0	Sp. 2 * Sp. 5		
1.a	Spermüll	RE	10,36871			40,214	416.964,52		
1.b	Schrott	RE	0,52864			40,214	21.258,51		
1.c	Elektrogeräte	RE	1,33288			40,214	53.599,92		
1.d	PPK	RE	7,56626			40,214	304.267,41		
1.e	Alltextilien	RE	0,00000			40,214	0,00		
1.f	Schadstoffe	RE	0,73461			40,214	29.541,51		
1.g	Wertstoffhöfe	RE	6,74152			40,214	271.101,93		
1.h	Grünabfälle	RE	0,00000			40,214	0,00		
1	Direkte Kosten		27,2726			40,214	1.096.733,80		
	Zentrale Verwaltungskosten						Sp 6 Zi 1i * Sp 2		
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	6,70%				73.494,80		
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%				2.475,64		
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt						75.970,45		
3	Gesamtkosten						1.172.704,25		
	davon		(Sp6 Zi 3/ Sp. 5 Zi. 1) * Äquivalenzziffer						
	EWG je Beschäftigter	Stückpreis	17,50	1	17,50	48.500	848.607,80		
	EWG je Dienstkraft	Stückpreis	17,50	1	17,50	295	5.161,64		
	EWG je Kind	Stückpreis	1,75	1	1,75	62.990	110.214,03		
	EWG je Bett	Stückpreis	17,50	1	17,50	8.750	153.099,35		
	EWG je Übernachtungsmöglichkeit	Stückpreis	8,75	1	8,75	6.136	53.681,01		
	EWG je Stellplatz	Stückpreis	1,75	1	1,75	1.109	1.940,42		
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr						39.887,47		
5	Gesamtkosten	Zi 3 ./ Zi 4					1.132.816,78		
6	Gebühr je Einwohnergleichwert	Sp. 6 Zi 5 / Sp 4 Zi 1					28,16989		
	davon		Sp 5, Zi 6 * Äquivalenzziffer						
6.a	EWG je Beschäftigter	Stückpreis	16,90	1	16,90	48.500	819.743,90	16,90	819.650,00
	EWG je Dienstkraft	Stückpreis	16,90	1	16,90	295	4.986,07	16,90	4.985,50
	EWG je Kind	Stückpreis	1,69	1	1,69	62.990	106.465,30	1,69	106.453,10
	EWG je Bett	Stückpreis	16,90	1	16,90	8.750	147.891,94	16,90	147.875,00
	EWG je Übernachtungsmöglichkeit	Stückpreis	8,45	1	8,45	6.136	51.855,14	8,45	51.849,20
	EWG je Stellplatz	Stückpreis	1,69	1	1,69	1.109	1.874,42	1,69	1.874,21
7	Rundungsdifferenz KTR						0,00		-129,77

Kostenträgerrechnung Behälterwechsel/ Wechsel Abfuhrhythmus							Anlage 5.16		
Zi.	Kalkulationsposten	Leistungseinheit	EURO pro Leistungseinheit gesamt	Bearbeitungszeit	Anzahl der Leistungseinheit	EURO Kosten /a	EURO-Einzelgebühr im Jahr	EURO Kosten /a	
	1	1a	2	3	4	6	7	8	
	Direkte Kosten			gem. Daten		Sp 6 Zi 1i * Sp 2			
1	Direkte Kosten					0,00			
	Zentrale Verwaltungskosten								
2a	Direkte zentrale Verwaltungskosten	Stundenverrechnungssatz	58,31	33,33 h	200 Stück	1.943,61			
2b	Indirekte zentrale Verwaltungskosten	Zuschlagsatz	0,23%			0,00			
2	Zentrale Verwaltungskosten-gesamt					1.943,61			
3	Gesamtkosten					1.943,61			
4	./ Über-/ Unterdeckung (-) Vorjahr					0,00			
5	Gesamtkosten					1.943,61			
6	Gesamtkosten je Minute	Zi 3 ./ Zi 4				0,97			
	Gebühr	Stück	0,97	10 min	1 Stück	9,72	9,71	1.942,00	
7	Rundungsdifferenz KTR							-1,61	

6. Abstimmung Gebührenkalkulation mit Gebührenhaushalt

Die abschließende Abstimmung zwischen der Gebührenkalkulation und den Gesamtkosten der Landeshauptstadt Potsdam dient der Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Verrechnung der Gesamtkosten.

Die Abstimmung erfolgt entsprechend nachfolgender Berechnung.

./.	Summe Gebührenerlöse (abgerundet)
./.	Gesamtkosten
<hr/>	
=	Abstimmungssumme I
+	Über- Unterdeckung (-) aus dem Vorjahr
<hr/>	
	Abstimmungssumme II

Die ausgewiesene Abstimmungssumme II ist der Betrag, der infolge der Abrundung von einzelnen Gebühren eintritt und durch die Landeshauptstadt Potsdam zu tragen ist. Die Abrundung der Einzelgebühren wird vorgenommen, um nach § 6 (1) KAG eine bewusste Gebührenüberdeckung auszuschließen.

Im Ergebnishaushalt des Produktes 5370201-Abfallentsorgung beträgt der Zuschuss **298.572,56 Euro**. Dieser errechnet sich wie folgt:

Abstimmungssumme II	1.913,53 Euro
Anteiliger kalkulatorischer Gewinn	226.457,63 Euro
Serviceleistungen Bereich 325 KST Deponie Golm	16.851,11 Euro
Serviceleistungen Bereich 325 KST BgA DSD	49.562,10 Euro
Nicht ansatzfähige Aufwendungen Kto. 5732200-Pauschale Einzelwertberichtigung	40.000,00 Euro
<hr/>	
Summe	334.784,37 Euro
<hr/>	
./. Umlage Fachbereichsleitung 32 Kto. 9010200-Kosten Umlage FBL	./. 36.211,81 Euro
<hr/>	
Zuschuss Ergebnishaushalt 2018	298.572,56 Euro

Abfallgebühren 2017

1. Beispiel: Einfamilienhaus - 4 Personen

- 1 x 80 l-Restabfallbehälter mit 14-täglicher Leerung
1 x 60 l-Bioabfallbehälter mit wöchentlicher Leerung

	2017		
	Preis/LE	Anzahl	Gesamt
Grundgebühr	25,08 €/a	4	100,32 €
Leistungsgebühr Restabfall	51,81 €/a	1	51,81 €
Leistungsgebühr Bioabfall	62,50 €/a	1	62,50 €
Jahresgebühr 2017 - Teilservice			214,63 €

Bei Einfamilienhäusern werden die Abfallbehälter i.d.R. von den Grundstückseigentümern zur Entleerung vor das Grundstück bereitgestellt.
Bei der Inanspruchnahme des Vollservices entstehen folgende zusätzliche Kosten:

Vollservice Restabfall bis 240l - 14t	86,23 €/a	1	86,23 €
Vollservice Bioabfall bis 240l - wö	172,47 €/a	1	172,47 €
Jahresgebühr 2017 - inkl.Vollservice			473,33 €

2. Beispiel: Wohnanlage - 100 Personen

- 3 x 1.100 l-Restabfallbehälter mit wöchentlicher Leerung
1 x 240 l-Bioabfallbehälter mit wöchentlicher Leerung

	2017		
	Preis/LE	Anzahl	Gesamt
Grundgebühr	25,08 €/a	100	2.508,00 €
Leistungsgebühr Restabfall	1.414,99 €/a	3	4.244,97 €
Leistungsgebühr Bioabfall	250,03 €/a	1	250,03 €
Jahresgebühr 2017 - Teilservice			7.003,00 €

Bei Mehrfamilienhäusern/Wohnanlagen wird die Bereitstellung der Behälter zur Entleerung in zahlreichen Fällen über Hausmeisterdienste u.ä. gewährleistet.
Bei der Inanspruchnahme des Vollservices entstehen folgende zusätzliche Kosten:

Vollservice Restabfall > 240l - wö	258,70 €/a	3	776,10 €
Vollservice Bioabfall bis 240l - wö	172,47 €/a	1	172,47 €
Jahresgebühr 2017 - inkl.Vollservice			7.951,57 €

Abfallgebühren 2018

1. Beispiel: Einfamilienhaus - 4 Personen

- 1 x 80 l-Restabfallbehälter mit 14-täglicher Leerung
1 x 60 l-Bioabfallbehälter mit wöchentlicher Leerung

	2018		
	Preis/LE	Anzahl	Gesamt
Grundgebühr	27,99 €/a	4	111,96 €
Leistungsgebühr Restabfall	55,79 €/a	1	55,79 €
Leistungsgebühr Bioabfall	59,75 €/a	1	59,75 €
Jahresgebühr 2018 - Teilservice			227,50 €

Vollservice Restabfall bis 240l - 14t	86,69 €/a	1	86,69 €
Vollservice Bioabfall bis 240l - wö	173,38 €/a	1	173,38 €
Jahresgebühr 2018 - inkl.Vollservice			487,57 €

2. Beispiel: Wohnanlage - 100 Personen

- 3 x 1.100 l-Restabfallbehälter mit wöchentlicher Leerung
1 x 240 l-Bioabfallbehälter mit wöchentlicher Leerung

	2018		
	Preis/LE	Anzahl	Gesamt
Grundgebühr	27,99 €/a	100	2.799,00 €
Leistungsgebühr Restabfall	1.548,84 €/a	3	4.646,52 €
Leistungsgebühr Bioabfall	234,77 €/a	1	234,77 €
Jahresgebühr 2018 - Teilservice			7.680,29 €

Vollservice Restabfall > 240l - wö	260,08 €/a	3	780,24 €
Vollservice Bioabfall bis 240l - wö	173,38 €/a	1	173,38 €
Jahresgebühr 2018 - inkl.Vollservice			8.633,91 €



- Änderungsantrag
 Ergänzungsantrag
 Neue Fassung

zur Drucksache Nr.

17/SVV/0722

öffentlich

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Betreff: Abfallgebührensatzung 2018

Erstellungsdatum 07.11.2017

Eingang 922:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
08.11.2017	Stadtverordnetenversammlung		x

Änderungs-/Ergänzungsvorschlag:

Der Beschlusstext wird um folgenden Auftrag ergänzt:

Bei der Abrechnung der Leistungsgebühren für Restabfall und Bioabfall sind am Jahresende den Gebührenpflichtigen die real erfolgten Kippungen der Behälter zu Grund zu legen. Für nicht geleerte Tonnen sind entsprechende Abschläge bei der Jahresleistungsgebühr vorzunehmen.

Begründung:

Die STEP erfasst bereits jetzt exakt alle Behälterkippen per Chip und stellt auch der Stadt nur die wirklich erfolgten Kippungen in Rechnung. Da ist es folgerichtig, die Gebührenpflichtigen auch nur mit den wirklich durchgeführten Behälterleerungen zu belasten. Die Unterlagen dazu werden bereits jetzt vollständig von der STEP an die Stadt übermittelt, so dass hier kein Mehraufwand bei der Feststellung derselben entsteht. So dient diese Präzisierung der Gebührenklarheit. Bei zum Beispiel urlaubsbedingter Nichtleerung von Behältern sparen Gebührenpflichtige anteilige Teilbeträge.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift



- Änderungsantrag
 Ergänzungsantrag
 Neue Fassung

zur Drucksache Nr.

17/SVV/0722

öffentlich

Einreicher: Fraktion SPD

Betreff: Abfallgebührensatzung 2018

Erstellungsdatum 08.11.2017

Eingang 922:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
08.11.17	SVV		X

Der Beschluss zur Abfallgebührensatzung 2018 wird ergänzt um:

Die Stadtverordnetenversammlung bekräftigt das Ziel, dass in Potsdam mittelfristig eine Abrechnung der Leistungsgebühr für Restabfall und für Bioabfall gegenüber dem Gebührenpflichtigen nach der tatsächlich erfolgten Anzahl der Entleerungen der gechipten Behälter vorgenommen werden soll.

gez. P.Heuer
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift